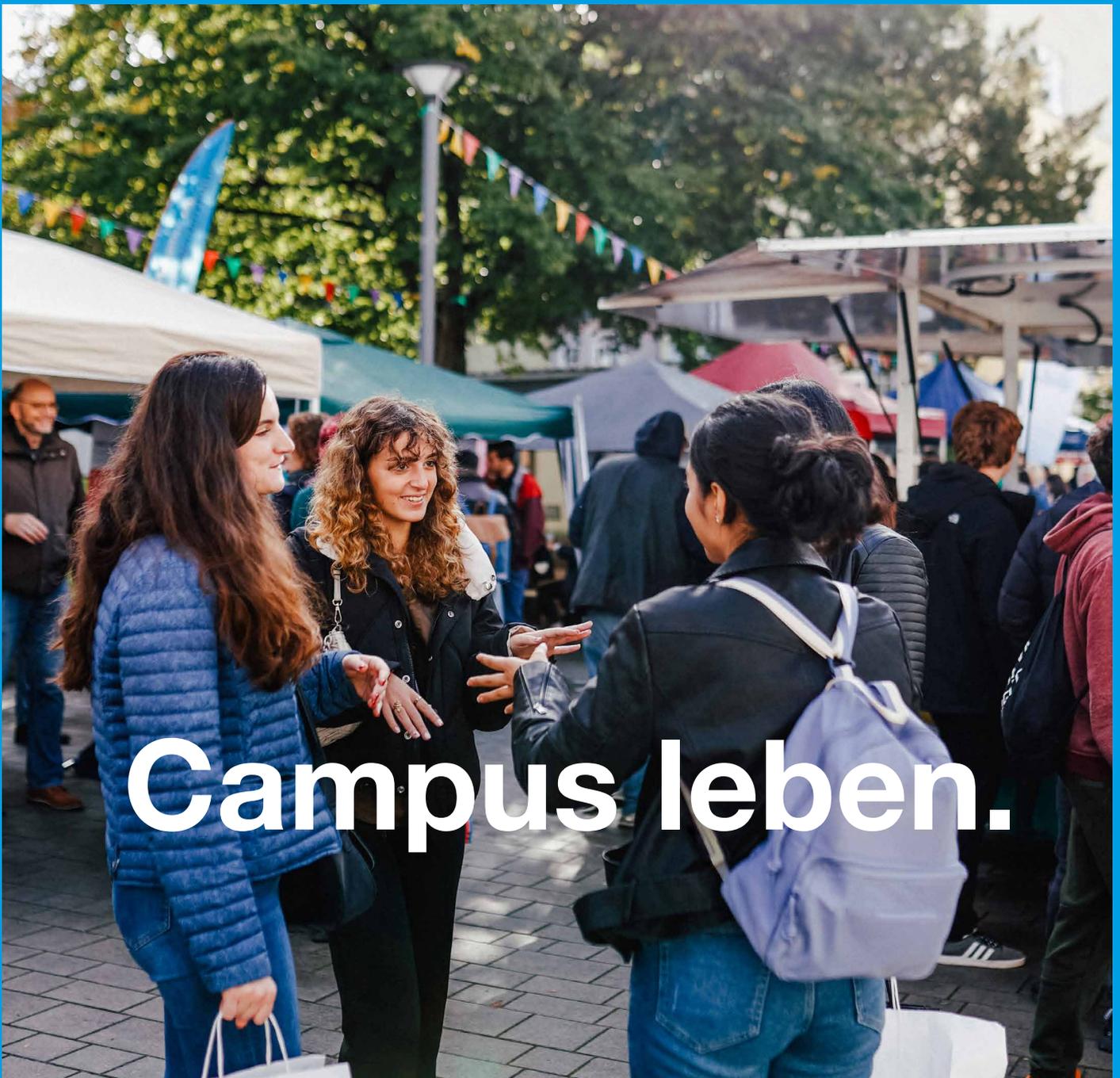




Hochschule Niederrhein
University of Applied Sciences

Präsidiumsbericht 2022

Hochschule Niederrhein



Campus leben.

Bericht aus dem Präsidium_06

Chronik 2022_22

Personalia und Preise_48

Die Hochschule in Zahlen_62

Organe der Hochschule_82

Impressum_86

Campus leben.



Liebe Leserinnen und Leser,

haben wir als Hochschule Niederrhein im zurückliegenden Jahr einen guten Job gemacht? Diese Frage stellen Sie uns – und wir selbst natürlich auch.

5

Die Zahlen und Fakten sind das eine, und wir präsentieren Sie Ihnen als Belege für unsere gemeinsame Arbeit. Was uns aber im Jahr 2022 besonders geprägt hat, das bringen wir auf die Formel „**Campus leben.**“

„Campus leben.“ steht für: Wieder Leben am Campus. Studierende und Lehrende erleben den Campus (neu). Gemeinschaft wird erlebt und genossen. Die Rückkehr aus dem Homeoffice ins Team ist eine neue Erfahrung. Zusammenzuarbeiten, und zwar face to face, fühlt sich – wie eigentlich – an? Wir können wieder Feste feiern.

Wir wussten erst gar nicht und erkannten erst allmählich, was wir aus der Pandemie über Präsenz am Campus gelernt hatten. „Campus leben.“ ist eine tastende, suchende Erfahrung. Präsenz will neu begründet sein, wo es doch die ganzen Möglichkeiten der virtuellen Zusammenarbeit gibt.

An den gewonnenen Erkenntnissen des Jahres 2022 arbeiten wir gerade. Wie es damit weitergeht, folgt dann im Präsidiumsbericht 2023.

Viel Freude beim Lesen!

Im Namen des Präsidiums

Dr. Thomas Grünewald
(Präsident)



Bericht aus dem Präsidium



Bericht aus dem Präsidium

Campus leben.



Dr. Thomas Grünewald

Präsident



Prof. Dr. Dr. Alexander Prange

Vizepräsident für Forschung
und Transfer



Prof. Dr. Berthold Stegemerten

Vizepräsident für Studium
und Lehre



Prof. Dr. Fabienne Köller-Marek

Kanzlerin

– seit September 2022 –



Wolfgang Mülders

Kommissarischer Kanzler

– bis August 2022 –

RESSORT PRÄSIDENT

Hochschulentwicklungsplan

Die Hochschule Niederrhein hat im März 2022 ihren Hochschulentwicklungsplan (HEP) für die Jahre 2022 bis 2026 veröffentlicht. Darin ist die Strategie für die kommenden fünf Jahre niedergeschrieben. Die Entwicklung der Hochschule in ihren Kernbereichen Lehre und Studium sowie Forschung und Transfer wird an den beiden Handlungsmaximen Nachhaltige Hochschulentwicklung und Qualitätsentwicklung ausgerichtet.

Fundament des Hochschulentwicklungsplans sind vier Planungsgrundsätze, mit denen die Hochschule Niederrhein ihre größten Ziele für die nächsten fünf Jahre skizziert. Dabei wird insbesondere drei äußeren Rahmenbedingungen Rechnung getragen, die sich – so die Annahme – auf die Region Niederrhein auswirken werden: Klimawandel, demographische Entwicklung und Digitalisierung.

Der Hochschulentwicklungsplan ist das Ergebnis eines intensiven hochschulweiten Kommunikationsprozesses. Dabei wurden alle Gruppen der Hochschule eng eingebunden. Pandemiebedingt lag der Fokus auf digitalen Workshops und digitalen Beteiligungsformaten. Nach Veröffentlichung haben zahlreiche Workshops stattgefunden, um die Theorie in die Praxis umzusetzen.

Innovations- und Zukunftsbüro in Viersen

Im März 2022 ist das Innovations- und Zukunftsbüro der Hochschule in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Kreises Viersen (WFG) eröffnet worden. Mit dem Büro in Viersen möchte die Hochschule das Thema „Dritte Mission“ voranbringen. Im Fokus steht ein intensiver Austausch mit Bürgerinnen und Bürgern im Kreis. Ziel ist es, Angebote der Hochschule mitten in die Region Niederrhein zu bringen und so den Dialog zu fördern.

Mit einem vielfältigen Angebot soll die Durchlässigkeit von Wissenschaft in die Gesellschaft erhöht werden. Umgekehrt werden die Fragen und Belange der Bürgerinnen und Bürger hinsichtlich einer wissenschaftlichen Institution und der Wissenschaft im Allgemeinen in die Hochschule getragen. Auch Schülerinnen und Schüler sind angesprochen, die Institution Hochschule schon vor dem Beginn eines Studiums kennenzulernen.

Schulkooperationen

Um sich weiter als Hochschule der Region zu positionieren hat die HSNR im Jahr 2022 einige Kooperationsvereinbarungen mit weiterführenden Schulen und Berufskollegs abgeschlossen. Neu begrüßt werden konnten das Luise-von-Duesberg-Gymnasium (Kempen), das Gymnasium an der Gartenstraße (Mönchengladbach), das Berufskolleg Volksgartenstraße (Mönchengladbach) und das Städtische Gymnasium Thomaeum (Kempen).

Auftaktveranstaltung des HdWW e.V.

Identität durch Austausch, Offenheit und Dialog formen – im Schulterschluss von Wirtschaft, Wissenschaft und Stadtgesellschaft. Das ist das Ziel des im Dezember 2021 gegründeten Vereins „Haus des Wissens und der Wirtschaft“ (HdWW e.V.). Und genau da setzte die Auftaktveranstaltung der Vortragsreihe W3 an. Erster Austragungsort waren die Räumlichkeiten der Wohnstätte Krefeld. Im Mittelpunkt stand die Energiekrise, Referent war Manuel Frondel (Professor an der Ruhr-Universität Bochum). Rund 70 geladene Gäste waren mit von der Partie, um mehr über den Verein, dessen Struktur und nicht zuletzt über die Mitmachmöglichkeiten und Vorteile einer Mitgliedschaft, insbesondere für Unternehmen, zu erfahren.

Internationalisierung

Im Bereich Internationales konnte in 2022 innerhalb der Hochschule und auch im internationalen Austausch viel in Bewegung gebracht werden.

Unter hochschulweiter Beteiligung fanden die ersten Veranstaltungen zur Entwicklung einer gemeinsamen Internationalisierungsstrategie statt. Den Auftakt bildete ein gemeinsames Kick-Off, in dessen Folge mit einer konstanten Gruppe von etwa 30 Personen (alle Statusgruppen vertreten) in mehreren Workshop-Terminen zu den Themen Studium/Lehre und Forschung/Transfer gearbeitet wurde. In 2023 wird der Strategieprozess fortgeführt und zum Abschluss gebracht werden.

Zudem starteten mit Jahresbeginn drei große international ausgerichtete Projekte:

Im Rahmen der Förderlinie „HAW.International“ des Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD) konnten insgesamt 1,5 Mio. Euro eingeworben werden. Eine halbe Million Euro entfällt auf „ThinkGlobal“ (Laufzeit 2022-2023) und fokussiert auf die Internationalisierung unserer Hochschule sowie verschiedene Maßnahmen u.a. zur Steigerung der Mobilität Studierender und Lehrender, Stärkung interkultureller Kompetenz, Ausbau von Serviceangeboten für Outgoings wie etwa durch die Übersetzung der Webseite ins Englische und den strategischen Aufbau internationaler Bildungspartnerschaften.

Eine Million Euro fließt ins Projekt „Edu4SmartTex“ (Laufzeit 2022-2025) und dient der Entwicklung eines fachbereichsübergreifender Double Degree Bachelorstudiengang „Smart Textiles“ sowie internationalen Summerschools und Modulen zum Thema.

Gefördert durch ERASMUS + unter der Anforderung 2022 CBHE (Capacity Building for Higher Education) ist seit Jahresbeginn zudem das Projekt GREATER (Growing Rwanda Energy Awareness Through HighER Education) am SWK E² angesiedelt. In Kooperation mit mehreren internationalen Partnerinstitutionen zielt es darauf ab, Ruanda bei der Energiewende zu unterstützen. Hierbei spielt die netzunabhängige, dezentrale Stromerzeugung mit erneuerbaren Energien und die Ausbildung qualifizierter Fachkräfte eine Schlüsselrolle.

Neben den Kooperationen innerhalb der oben benannten Projekte konnten zudem zahlreiche neue internationale Kontakte, unter anderem im Rahmen der EAIE in Barcelona, geknüpft werden. Gesondert benannt werden kann hier der Besuch einer Delegation des Präsidiums und der Stadt Krefeld an der University of North Carolina in Charlotte/USA, im Rahmen dessen ein MoU zum regelmäßigen Austausch von Studierenden und Lehrenden unterzeichnet wurde.

Nachhaltigkeit

Im Laufe des Jahres hat die Hochschule unter Koordination des Büros für Nachhaltigkeit den finalen Entwurf einer hochschuleigenen Nachhaltigkeitsstrategie erarbeitet, der Anfang des Folgejahres in die Gremien eingebracht werden soll. Die Erarbeitung der Nachhaltigkeitsstrategie erfüllt die Zielsetzung des Hochschulentwicklungsplans, mit Hilfe einer Gesamtstrategie eine Nachhaltige Hochschulentwicklung (vierter Planungsgrundsatz) systematisch voranzubringen.

Die Nachhaltigkeitsstrategie wurde in einem aufwändigen partizipativen Verfahren erarbeitet. Eine Steuerungsgruppe (unter Leitung des Büros für Nachhaltigkeit) übernahm die Planung und Organisation des Erarbeitungsprozesses, die Rückbindung in die Ressorts und die Redaktion des



Strategieentwurfes. In einem wissenschaftlichen Beirat, in dem zwölf Professor:innen Mitglieder waren, wurden alle (Zwischen-) Ergebnisse fachlich diskutiert und an aktuelle wissenschaftliche Diskurse rückgebunden. Der Erarbeitungsprozess beinhaltete insbesondere einen hochschulweiten Workshop, hochschulweite digitale Austauschforen, verschiedene thematische Arbeitsgruppen und qualitative Interviews mit Studierenden. Der Entwurf umfasst ein „Leitbild Nachhaltige Hochschulentwicklung“ sowie insgesamt sechs Handlungsfelder (mit zugehörigen Maßnahmen) in den Bereichen „Studium und Lehre“, „Forschung, Transfer und Unsere Rolle in Wirtschaft und Gesellschaft“ sowie „Betrieb und Organisation“.

Während des Erarbeitungsprozesses wurden verschiedene Nachhaltigkeitsziele bereits angegangen, insbesondere im Bereich des Ziels Klimaneutrale Hochschule: Im August konnte ein Klimaschutzmanager eingestellt werden (gefördert vom Bundesministerium für Klimaschutz und Wirtschaft aufgrund eines Beschlusses des deutschen Bundestages). Seine Aufgabe ist insbesondere die Erarbeitung eines Klimaschutzkonzeptes für die HSNR. Im Jahr 2022 hat er die Grundlagen für die Klimabilanz erarbeitet und hochschulweite Aktionen zur Sensibilisierung der Hochschulangehörigen für Energieeinsparungen im Hochschulalltag durchgeführt.



STUDIUM UND LEHRE

Im Mai 2022 hat der Senat das neue Leitbild für Lehren und Lernen der HSNR verabschiedet. Es ist in einem partizipativ angelegten Entstehungsprozess aus der Mitte der Hochschule heraus entstanden. Die HSNR erneuert damit den Grundstein für den gelebten Qualitätsdiskurs an ihrer Hochschule. Das Leitbild löst die Grundsätze der Lehre ab und entwickelt diese weiter. Es greift das Selbstverständnis der HSNR als Wegbereiterin auf und drückt aus, wofür die Lehr-Lern-Gemeinschaft an der HSNR steht. Gleichzeitig ist es der Orientierungsrahmen für eine hochschulweite Ausgestaltung von Lehren und Lernen an der HSNR. Das Leitbild ist zugleich eine Anforderung im Prozess der Systemakkreditierung.

Seit dem Frühjahr 2022 begleitet ein Lenkungsteam den Aufbau des QM-Systems in Studium und Lehre sowie die erstmalige Durchführung der Systemakkreditierung. Mitglieder sind der Vizepräsident für Studium und Lehre sowie die Kanzlerin, Vertreter:innen der Dekan:innen, des Senats, beider Personalräte und des AStAs, die hdw-nrw Mentor:in sowie die Dezernatsleitung Studierendenservice und akademische Angelegenheiten. Das Lenkungsteam hat die Aufgabe, wegweisende Entscheidungen in Bezug auf den Aufbau des QM-Systems und die Durchführung der Systemakkreditierung unter Leitung des VP I und koordiniert durch das QM-Team Studium und Lehre vorzubereiten. Es trifft sich ein bis zwei Mal pro Semester. Die HSNR strebt den Aufbau des QM-Systems und die erstmalige Durchführung der Systemakkreditierung bis 2025 an.

Die HSNR hat sich zum Ziel gesetzt, die Nutzung und Erstellung von Open Educational Resources (OER) an der

HSNR zu fördern. Gemeint sind Lehr-Lernmaterialien, die unter einer offenen Lizenz stehen und durch Dritte verwendet werden können. Dazu wurde im Mai 2022 unter Federführung des Ressort I, gemeinsam mit Lehrenden, Dekanen und Personalräten, eine OER-Policy mit Empfehlungen und Maßnahmen entwickelt und durch den Senat verabschiedet. Neben Empfehlungen zur Erstellung und Nutzung von OER sowie konkreten Maßnahmen zur Förderung ist ein wichtiger Bestandteil der Policy die Einräumung der entsprechenden Rechte zur Veröffentlichung von OER durch Mitarbeitende der HSNR.

Mit dem hochschuldidaktischen Programm „Ankommen in der Lehre“ werden seit 2019 neuberufene Professorinnen und Professoren bei der Enkulturation im neuen Tätigkeitsfeld Lehren und Lernen an der Hochschule Niederrhein unterstützt. Die Durchführung des rund einjährigen Programms erfolgt in enger Kooperation mit der FH Aachen; seit 2021 beteiligt sich auch die Hochschule Bonn Rhein-Sieg an dem gemeinsamen Programm. Im Rahmen der ersten Pilotphase haben 34 Neuberufene am Programm teilgenommen. Im Jahr 2022 wurde die Entscheidung für eine Erprobungsphase ab 2023 getroffen. Während in der Pilotphase der Aufbau des Programms und seine Verankerung in der Hochschule im Fokus standen, sollen in der Erprobungsphase weitere Selbstlerneinheiten zur asynchronen Erarbeitung von didaktischem Wissen erarbeitet und Formate zur Vernetzung der Neuberufenen untereinander konzipiert und umgesetzt werden. Zudem soll die Wirksamkeit der Angebote mit dem forschungsorientierten Ansatz des Scholarship of teaching and Learning (SoAD) überprüft werden.



FORSCHUNG UND TRANSFER

Rund 13,9 Millionen Euro hat die Hochschule Niederrhein im Jahr 2022 im Bereich der Drittmittel akquiriert. Davon entfielen 12,6 Millionen Euro auf die Bereiche Forschung und Transfer sowie 1,3 Millionen Euro auf den Bereich Lehre. Der größte Teil der Drittmittel des Jahres 2022, rund 12,8 Millionen Euro, stammt aus den 44 öffentlich geförderten Projekten. Als Geldgeber treten hier die Europäische Union, der Bund oder das Land NRW auf. Von privatwirtschaftlichen Partnern stammten 1,1 Millionen Euro, die für 56 Projekte akquiriert wurden.

Der größte Anteil an der Gesamtsumme entfällt auf das Projekt LearnGreenAI im Fachbereich Elektrotechnik/ Informatik. Rund 1,5 Millionen Euro fließen vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF), um eine Recheninfrastruktur für Anwendungen im Bereich Künstliche Intelligenz aufzubauen. Knapp 1,4 Millionen Euro wurden für das Projekt I2DACH eingeworben.

Mithilfe von Automatisierungen und Künstlicher Intelligenz möchten Forschende aus den Fachbereichen Chemie und Elektrotechnik/Informatik die Entwicklung von neuen Lacken und Farben unterstützen. Für die Klein- und Mittelständischen Unternehmen der Region soll dies einen effizienteren und ressourcenschonenderen Weg bei der Entwicklung neuer Produkte aufzeigen.

Im Bereich der Lehre entfiel der größte Teil auf das Projekt Edu4SmartTex, das vom Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD) gefördert wird. Knapp eine Million Euro gibt es für die Entwicklung eines Double Degree Bachelorstudiums im Bereich Smart Textiles / Textile Electronics. Die Partnerhochschulen sitzen in Borås (Schweden), Hasselt (Belgien) und Bandung (Indonesien). Neben den Forschungs- und Transferprojekten gab es 2022 insgesamt 61 laufende kooperative Promotionen mit Partneruniversitäten.

Promotionskolleg NRW

An deutschen Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (HAW) war eine Promotion bislang nur in Kooperation mit einer Universität möglich. Im Jahr 2022 wurde durch Wissenschaftsministerin Ina Brandes dem Promotionskolleg NRW das Recht erteilt, eigenständige Promotionen durchzuführen. Dadurch können HAWs Promotionsverfahren mit dem Promotionskolleg durchführen, dieses verleiht anschließend den Doktorgrad. „Für unsere Doktorandinnen und Doktoranden eröffnet sich ein neuer Weg zur Promotion. Das Promotionsrecht am Promotionskolleg stärkt unsere anwendungsorientierte Forschung und steigert die Attraktivität der Hochschule Niederrhein als Forschungseinrichtung“, sagt Prof. Dr. Dr. Alexander Prange, Vizepräsident für Forschung und Transfer der Hochschule Niederrhein.

Synchrotron-Beamline

Ende Juni 2022 wurde die Synchrotron-Beamline der Hochschule Niederrhein an der Großforschungsanlage SOLARIS in Krakau feierlich eingeweiht. Die Experimentierstation wurde im Rahmen einer internationalen Kooperation mit dem Synchrotron Light Research Institute in Thailand, der Universität Bonn und der Jagiellonen-Universität in Krakau aufgebaut.

Synchrotronstrahlung wird von Elektronen erzeugt, die in einem Speicherring mit nahezu Lichtgeschwindigkeit umlaufen. Diese Strahlung gelangt dann durch Strahlrohre (Beamlines) zu den Experimentierstationen. Die Beamline der Hochschule Niederrhein nutzt röntgenspektroskopische Verfahren für Strukturuntersuchungen auf atomarer Ebene. Im Fokus der Materialforschung werden insbesondere Beschichtungen, Klebstoffe und Textilien stehen.

Projekte im Strukturwandel Rheinisches Revier

Im Jahr 2022 sind die beiden großen HSNR-Projekte Ingrain und Textilfabrik 7.0 (T7) im Zuge des Strukturwandels im Rheinischen Revier weiter vorangetrieben worden. Im Rahmen des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderten INGRAIN-Netzwerkprojektes werden in den nächsten drei (bzw. bei positiver Zwischenevaluierung sechs) Jahren gemeinsam mit Unternehmen aus der Region bis zu 7 (bzw. 15 Millionen) Euro in Forschungs-und-Entwicklungs-Projekte investiert, in denen die Hochschulpartner von RWTH Aachen, Hochschule Niederrhein und Hochschule Rhein-Waal gemeinsam mit regionalen Unternehmen Aktivitäten zur Etablierung einer biobasierten Kreislaufwirtschaft im Kreis Heinsberg und der umliegenden Region durchführen. Im Rahmen eines Strategietreffens im November 2022 wurden die zur Bewertung der Vorhaben erarbeiteten Kriterien diskutiert und gemeinsam weiterentwickelt.

Für das Projekt T7 haben sich zu einem Konsortium zusammengeschlossen: die Wirtschaftsförderung (WFMG), die Verbände der rheinischen und der nordwestdeutschen Textil- und Bekleidungsindustrie, die Hochschule Niederrhein Forschungsinstitut für Textil und Bekleidung und die RWTH Aachen Institut für Textiltechnik (ITA). Mit dem Projekt T7 soll der Textilindustriepark der Zukunft entstehen, der die wegfallende Wertschöpfung und Beschäftigung im Rheinischen Revier auffangen und eine global wettbewerbsfähige Industrieproduktion der Zukunft schaffen kann. Auslöser für das Entstehen des Projektes liegen in der Problematik der Bekleidungswirtschaft begründet, insbesondere in der Überproduktion und im globalen Preiskampf. Das Jahr 2022 stand für T7 im Zeichen der Antragsvorbereitung. Das insgesamt rund 30 Millionen schwere Gesamtprojekt ist in sechs Teilanträge segmentiert worden, erste Bausteine sollen nun 2023 antragsreif gemacht werden.



Eröffnung der Synchrotron-Beamline

Launch Centrum Lebensmittel (LCL)

Das Vorhaben Launch Centrum Lebensmittel (LCL) der Hochschule Niederrhein zusammen mit dem Rhein-Kreis Neuss, unter der Leitung von Prof. Dr. Dr. Alexander Prange, soll Anfang 2024 starten. Nach dem erfolgreichen Durchlauf der letzten Bewertungsstufen im Jahr 2022, erwartet die HSNR in den nächsten Monaten den Zuwendungsbescheid. Das LCL vernetzt komplementär Akteure rund um die Lebensmittelwirtschaft miteinander und identifiziert das vorhandene Wissen und die entwickelten Technologien der Forschungseinrichtungen der Region, allen voran der HSNR, um es für Unternehmen der Lebensmittelwirtschaft im Rhein-Kreis Neuss und dem gesamten Rheinischen Revier zugänglich und nutzbar zu machen.

Der Fokus liegt dabei auf treibhausgasneutrale, ressourceneffiziente und nachhaltige Innovationen von Produkten, Dienstleistungen und Gründungen, die dazu beitragen, das

Rheinische Revier zu einer weithin sichtbaren Modellregion in diesem Feld zu etablieren. Über den Zugang der kleineren, mittleren und großen Unternehmen sowie den aktuellsten Forschungserkenntnissen hinaus werden enge Beziehungen zu anderen Institutionen wie beispielsweise der Industrie- und Handelskammer (IHK) und der Landwirtschaftskammer (LWK) sowie zu anderen Strukturwandelprojekten gepflegt. In der Startphase ist ein Zeitraum von vier Jahren mit einem Volumen von 7,5 Millionen Euro für die vorwiegend konsumtiven Ausgaben budgetiert. Daran schließt sich noch eine vierjährige Investitionsphase am Standort im Rhein-Kreis Neuss an.



VERWALTUNG

Dezernat I (Infrastrukturressourcen)

Funktionsausbau und Weiterentwicklung von HISinOne

Die Funktionen zur elektronischen Übermittlung von Studierendendaten an die gesetzlichen Krankenkassen im Zuge des Studenten-Meldeverfahrens (SMV) wurden weiter ausgebaut und die Prozesse dafür verbessert. Im Bereich der Masterbewerbung wurden in diversen Fachbereichen die Funktion der Bewerberstapel eingeführt. Damit können diese Bewerbende von den Mitgliedern der Kommission am Bildschirm gesichtet werden. Die Bewertung wird mit einem Mausklick und ggf. Angabe einer Punktzahl unmittelbar in das Portal geschrieben. Bundestag und Bundesrat haben das Gesetz zur Zahlung einer einmaligen Energiepreispauschale für Studierende beschlossen. In HISinOne wurden dafür spezielle Funktionen zur Verfügung gestellt, um den Studierenden die passenden Codes für das zentrale Portal zur Verfügung zu stellen. Weiterhin sind die ersten Einstellungen und Konfigurationen in HISinOne realisiert wurden, um es an das neue DMS d3.one in der Testumgebung zu integrieren.

Tools

Das Tool Portfolio durch die KIS wurde um zwei weitere Anwendungen ergänzt. Das wekan board und rocket.chat. Mit Wekan können persönliche Todo-Listen gepflegt, Aufgaben im Team organisiert und der aktuelle Status von Projekten visualisiert werden. Wekan lässt sich relativ einfach bedienen und schnell konfigurieren. Es lassen sich in Anlehnung an den Kanban-Ansatz Spalten für Projektphasen anlegen und sog. Swimlanes ergänzen, um die Aktivitäten verschiedenen Aufgabenbereichen zuzuordnen. In dieser Tabelle/Matrix lassen sich dann Aufgaben bzw. Tasks für einzelne Personen oder Arbeitsgruppen erstellen. Durch die Möglichkeit kollaborativ ein gemeinsames Board zu bearbeiten, ist ein hohes Maß an Transparenz gegeben und Aufgaben/Tasks können z.B. von anderen Teammitgliedern übernommen werden. Insbesondere in agilen Teams oder Scrum-basierten Projekten kann Wekan sehr hilfreich sein. Rocket.Chat ist eine Chat-Plattform, über die sich Einzelpersonen und Teams per Nachricht austauschen können. Diese beiden Tools können auf der folgenden Seite aufgerufen werden:

verwaltung.hs-niederrhein.de/teamwork

Cloud

Cloud-Computing bezeichnet die Bereitstellung von IT-Ressourcen über das Internet. Nutzer greifen darauf somit geräteunabhängig zu. Mit der zunehmenden Mobilität der Anwender wird die Nutzung von Cloud-Diensten immer mehr attraktiver. Bereits jetzt ist dies bei Diensten wie eMail, Terminverwaltung, Onlinespeicher oder kollaboratives Arbeiten zu erkennen. Um hier perspektivisch am Stand der Technik sowohl On-Premise soll auch im Cloud Computing zu sein, sollen nun schrittweise diverse Dienste auf die Cloud Fähigkeit überprüft und dann in die Cloud gebracht werden. Dabei gibt folgende drei Haupttypen von Cloud-Service-Modellen: Infrastructure as a Service (IaaS), Platform as a Service (PaaS) und Software as a Service (SaaS). Eine Cloud-Strategie kann sich auf eines oder mehrere dieser Cloud-Service-Modelle beziehen, je nachdem, welche Anforderungen und Ziele die Hochschule Niederrhein hat. Alle diese Faktoren werden in eine zukünftige Cloud-Strategie der hochschuleigenen IT-Strategie einfließen.

Informationssicherheit

Die Aktivitäten der zentralen IT / KIS waren neben verschiedenen Projekten zur Weiterentwicklung der IT-Strukturen und der Einführung neuer Techniken im Bereich der Lehre, von Maßnahmen der Cybersicherheit geprägt. Die Anforderungen an die Cybersicherheit, als einem Teilbereich der Informationssicherheit, sind seit dem Beginn des Ukraine-Kriegs gestiegen. Die Hochschule Niederrhein muss, wie auch viele andere Hochschulen, mit einer erhöhten Anzahl von Angriffsversuchen umgehen. Ersichtlich sind diese Versuche auf der Firewall. Weiterhin wurde durch den erfolgreichen Hack eines Journalisten eine Lücke in der IT-Struktur eines Fachbereichs öffentlich.

Neben operativen Maßnahmen, wie der Einführung einer VPN-Strategie und der damit verbundenen Absicherung

zahlreicher Dienste, hat die zentrale IT / KIS begonnen eine Cloudstrategie zu entwerfen. Dies mit dem Ziel kritische Dienste, wie z.B. den Verzeichnisdienst und den Mailserver in die Microsoft Azure Cloud zu migrieren.

Ergänzende Maßnahmen hierzu sind, neben der Modernisierung von Netzwerkkomponenten und einer weiteren Umsetzung einer Zwei-Faktor-Authentifizierung, strategische Maßnahmen der Informationssicherheit. Die zentrale IT / KIS unterstützt, zusammen mit der Datenschutzbeauftragten und dem Informationssicherheitsbeauftragten andere Organisationseinheiten bei der Umgestaltung von Prozessen und die hierbei erforderliche Berücksichtigung von Sicherheitsaspekten. Aktuell geschieht dies bei der Einführung des DMS und der Ausschreibung zum ersetzenden Scannen.

Durch begrenzte Ressourcen und immer wieder auftretende Sicherheitslücken in den Fachbereichen werden sich die initiierten Prozesse noch über einige Zeit strecken. Die Anforderungen der Vereinbarung zur Informationssicherheit sollen baldmöglichst umgesetzt werden, jedoch kollidiert dies oft mit Ressourcen, die in anderen Projekten eingebunden sind.

Schlüsselübergabe Parkhaus Adlerstraße

In Zusammenarbeit mit der Duisburger Niederlassung des Bau- und Liegenschaftsbetriebs des Landes Nordrhein-Westfalen (BLB NRW) ist am Campus Krefeld West ein barrierefreies Parkhaus mit 121 Stellplätzen auf fünf Etagen entstanden. Im Erdgeschoss ist die Infrastruktur für E-Ladestationen vorgerüstet worden. Die offizielle Eröffnung ist im Juni 2022 erfolgt.

Optisch wurde das neue Parkhaus an die angrenzenden Gebäude angepasst, die unter Denkmalschutz stehen. In einem engen Austausch mit der Oberen Denkmalbehörde

wurde die farbliche Gestaltung festgelegt. Diese orientiert sich an den Ziegelsteinfassaden der Nachbargebäude, sodass sich das Parkhaus harmonisch in das vorhandene Bild der Hochschulachse einfügt.

Spatenstich Chemie-Technikum am Campus Krefeld West

Im Juni 2022 ist der Spatenstich für das neue Technikum am Campus Krefeld West erfolgt. Bis voraussichtlich Dezember 2023 entsteht an der Adlerstraße das rund 56 Meter lange und 21,50 Meter breite sowie zweieinhalbgeschossige Gebäude. Es wird in Zukunft hochmoderne Laboratorien, einige Büros sowie im Foyer eine Lernlandschaft für Studierende beherbergen.

Das altherwürdige Gebäude der Chemie am Campus Krefeld West ist in die Jahre gekommen und entspricht nur noch teilweise den aktuellen Ansprüchen an eine moderne und zukunftsweisende Chemie-Ausbildung. Aufgrund des seit 2011 geltenden Denkmalschutzes am Gebäude aus dem Jahr 1895 waren Modernisierungen nur bedingt möglich.

Das Gebäude wird von außen mit einer Mischung aus Backstein und Glaselementen ein echter Hingucker werden. Die roten Klinker sind dabei eine Anlehnung an umliegende Denkmäler wie z.B. das Hauptgebäude der Chemie. Die Technikzentrale im Obergeschoss erhält eine vorgehängte Metallfassade mit horizontal ausgerichteten Paneelen. Die Generalplaner Carpus+Partner zeichnen für den Entwurf verantwortlich, der den aktuellen Nachhaltigkeits- und Niedrigenergiestandards entspricht. Damit wird auch dem im aktuellen Hochschulentwicklungsplan hinterlegten Ziel einer klimaneutralen Hochschule Rechnung getragen. Das Auftragsvolumen für das neue Gebäude am Campus Krefeld West liegt bei rund 25 Millionen Euro.

Dezernat II (Personal und Recht)

Umgang mit Urlaubsansprüchen von Professor:innen und Mitarbeiter:innen:

Gemäß aktueller Rechtsprechung haben alle Beschäftigten ein Recht darauf, über ihren jeweils nicht in Anspruch genommenen Erholungsurlaub vom Arbeitgeber in Kenntnis gesetzt zu werden. Zudem müssen sie darauf hingewiesen werden, dass der Resturlaub zu bestimmten Stichtagen verfällt, wenn er nicht rechtzeitig beantragt wird, um abgebaut zu werden. Wenn keine Information mit diesen Hinweisen erfolgt, verfallen Urlaubsansprüche aus vergangenen Jahren zumindest teilweise nicht. Daher hat das Personaldezernat nach Ablauf des Jahres 2022 zum ersten Mal alle Beschäftigten über ihren jeweiligen Resturlaubsanspruch in Kenntnis gesetzt und darauf verwiesen, dass er verfällt, wenn er nicht in Anspruch genommen wird. Dieses Verfahren wird ab nun jährlich durchgeführt, d.h. also, jede und jeder Beschäftigte erhält nach Jahresende eine individuelle E-Mail mit den entsprechenden Informationen und Hinweisen.

Ausbau Personalentwicklung:

Um den wachsenden Themen und Herausforderungen durch ausreichende personelle Ressourcen gerecht zu werden, wurde das Team der Personalentwicklung wieder vergrößert. Mit dieser Erweiterung werden wir zukünftig in der Lage sein, individuelle, maßgeschneiderte Angebote und innovative Programme aufzubauen. Mit der Personalentwicklung verfolgen wir das Ziel unsere Mitarbeitenden, Teams und Abteilungen zu befähigen, die vielfältigen Aufgaben und aktuellen Herausforderungen mit Erfolg, Nachhaltigkeit, Effizienz und Begeisterung zu bewältigen. Wir möchten unsere Beschäftigten ermutigen, ihre Kompetenzen stetig auszubauen und damit ihre professionelle und persönliche Entwicklung voranzutreiben. Durch die erfolgreiche Vernetzung der Fort- und



Weildungsbereiche innerhalb der Hochschule konnten wir nicht nur die Qualität unserer Weildungsangebote verbessern, sondern auch die Relevanz für die aktuellen Bedürfnisse der Teilnehmenden erhöhen. In Kooperation mit dem Zentrum für Weildung der Hochschule Niederrhein konnte ein Zertifikatskurs für die Mitarbeiter:innen erfolgreich durchgeführt werden. Die enge Zusammenarbeit mit verschiedenen Abteilungen und Fachbereichen ermöglichte es, den Aufbau des Netzwerks der Assistenz- und Sekretariatskräfte entscheidend zu unterstützen, um die Bedarfe im Bereich der Weildung zu bündeln. Durch den regelmäßigen Austausch gelang es uns, einen Überblick über aktuelle Weildungsbedürfnisse zu gewinnen und durch gezielte Weildung sicherzustellen, dass die Mitarbeiter:innen ihre Kompetenzen und Fähigkeiten in einem spezifischen Bereich optimal ausbauen können. Auch zukünftig soll durch die enge Vernetzung mit anderen Bereichen und Einrichtungen die Fort- und Weildung weiter gestärkt werden.

Die bereits vorhandenen internen Angebote für die Mitarbeiter:innen zur Verbesserung des Umgangs mit den genutzten IT-Anwendungen an der Hochschule werden kontinuierlich verbessert.

Aufbau Betriebliches Gesundheitsmanagement:

Im Jahr 2022 ist es uns gelungen, unsere Beschäftigten auf die Bedeutsamkeit der Gesundheitsförderung am Arbeits-

platz aufmerksam zu machen. Durch vielfältige Impulse aus unserem Jahresprogramm zur betrieblichen Gesundheitsförderung (BGF) haben zahlreiche Mitarbeiter:innen unser Angebot an Workshops, Schulungen oder sportlichen Aktivitäten angenommen. Ziel dieser Maßnahmen war es, das Bewusstsein für die eigene körperliche und die mentale Gesundheit zu stärken. Highlight des BGF-Programms 2022 war der Gesundheitstag für Beschäftigte im September. Zu diesem Anlass wurden verschiedene interne Expert:innen und Dienstleister eingeladen, die informative Vorträge, praktische Übungen und individuelle Beratungen angeboten haben. Die rege Beteiligung der Mitarbeitenden und das positive Feedback, das wir erhalten haben, zeigen, dass der Gesundheitstag ein großer Erfolg war und viele wertvolle Erkenntnisse sowie Inspirationen für eine gesunde Lebensweise am Arbeitsplatz aufzeigen konnte. Um an diesen Erfolg anzuknüpfen, wurden zusätzlich mehrwöchige Sportkurse wie z.B. „Fit ins neue Jahr“ oder „Mit Yoga in die Weihnachtszeit“ angeboten. Auch die Neugestaltung des Betrieblichen Eingliederungsmanagements (BEM) in Zusammenarbeit mit den Interessensvertretungen und dem BEM-Team konnten wir im letzten Jahr erfolgreich unterstützen. Als Team möchten wir in Zukunft das Betriebliche Gesundheitsmanagement weiterentwickeln und ausbauen. Es ist uns ein großes Anliegen, die Gesundheit und das Wohlbefinden der Mitarbeitenden langfristig mit unserem Angebot zu unterstützen.

Dezernat III (Finanzressourcen)

Im Dezernat Finanzressourcen wurde vor rund fünf Jahren das Projekt zur Einführung eines elektronischen Beschaffungsantrages mit MACH (eBeschaffungsworkflow) gestartet.

Die Entwicklung des Workflows erfolgte gemeinsam mit den vier Pilotfachbereichen (FB 01, 04, 05 und 08). Im Rahmen der anschließenden Tests wurde zudem ein Forschender einbezogen, ebenfalls hat sich ein Bereich der HSNR mit dem Thema „Usability“ beschäftigt und konnte wertvolle Tipps geben. Innerhalb dieser Arbeiten wurden einige Anforderungen an die Software bzw. den Workflow erstellt, von denen ein Teil wichtige Voraussetzungen für eine hochschulweite Einführung waren und den Prozess daher verzögerten.

In 2021 konnte der Prozess schlussendlich abgenommen werden. Zunächst wurde dieser Ende 2021 im Dezernat III (Finanzressourcen) ausgerollt. Im Jahr 2022 kamen weitere Teilbereiche hinzu. In der Antragsphase sieht der Workflow drei Stufen vor:

- Antragstellung (Bedarfsmeldung)
- Finanzierung festlegen
- Genehmigung

Das Jahr 2023 soll genutzt werden, um den eBeschaffungsworkflow, zumindest für die Standardbeschaffungen, in allen Organisationsbereichen auszurollen.

Dezernat IV (Studierendenservice und akademische Angelegenheiten)

Mit der im März 2022 gegründeten Steuerungsgruppe „Studierendengewinnung“ sollen bereichsübergreifend vorhandene Maßnahmen zur Studierendengewinnung mit einem ganzheitlichen Ansatz entlang des Student Life Cycle überprüft und/oder ausgebaut und neue entwickelt werden.

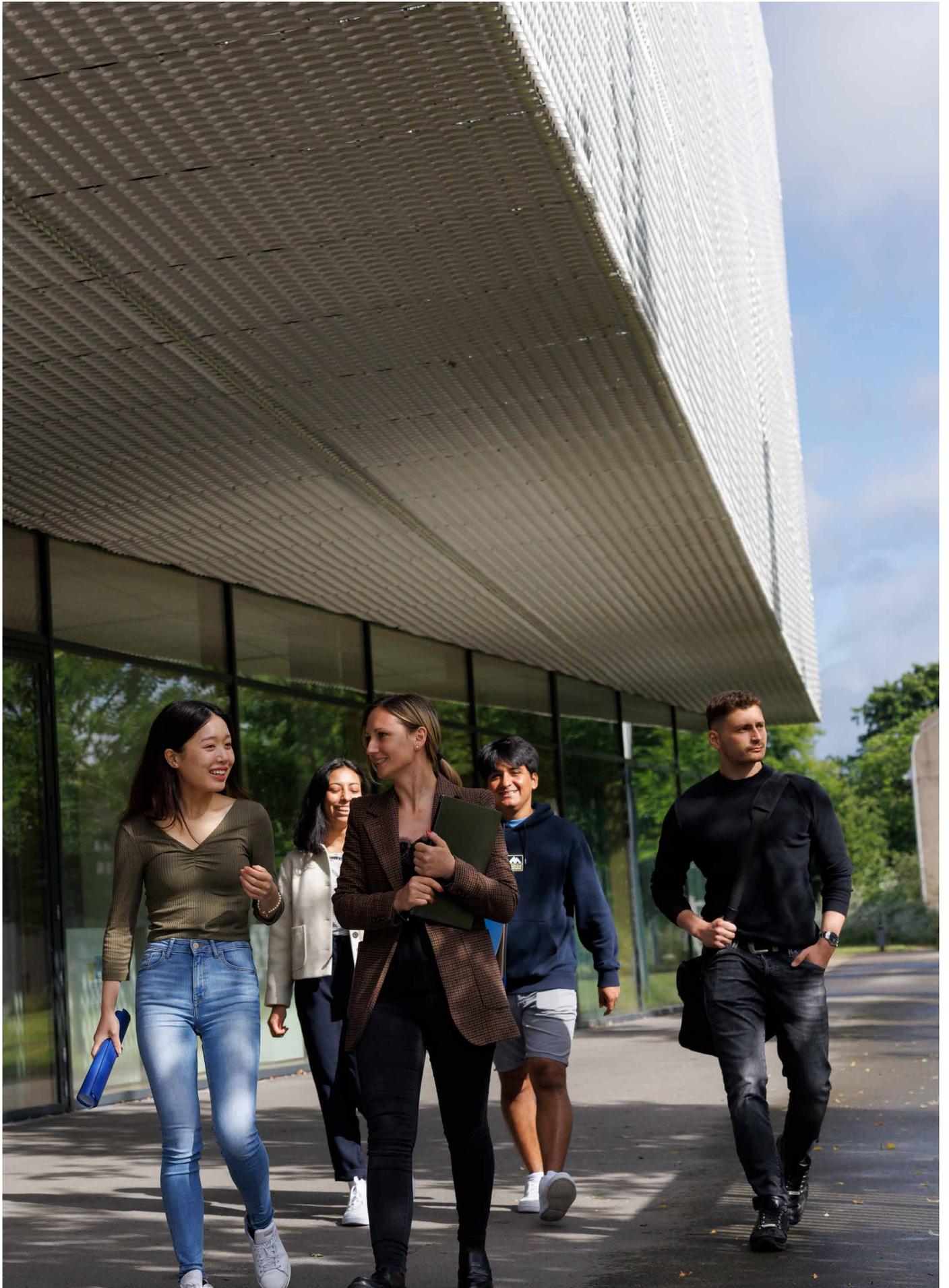
Die beteiligten Bereiche (Zentrale Studienberatung, International Office, Studienverlaufsberatung und Hochschulkommunikation) erarbeiten eine SWOT Analyse, die Handlungsempfehlungen zur Studierendengewinnung beinhaltet. Ein Workshop im September hat eine erste strukturelle Veränderung eingeleitet: Die Steuerungsgruppe wird um alle Fachbereiche erweitert. Es folgt eine Einteilung in ein Kernteam ohne Studienverlaufsberatung und ein Großteam.

Aufgaben Kernteam:

- Erarbeitung neuer Ansätze und Konzepte für die Studierendengewinnung in Abstimmung mit dem Großteam
- Etablierung einer effizienten und synergetischen Zusammenarbeit zwischen zentralen (ZSB, IO, Hoko) und dezentralen (FBs) Einheiten
- Evaluiert und implementiert Feedback des Großteams

Aufgaben Großteam:

- unterstützt bei Austausch und Herstellung von Transparenz
- diskutiert Vorschläge und Ideen des Kernteams
- gibt Feedback nach Aktivitäten zur Studierendengewinnung
- berichtet über eigene Pläne und Ideen
- stellt Synergien her und etabliert best-practice Beispiele





Chronik 2022



Chronik 2022

24

#studienzweifel 04.01.2022

An der Hochschule finden die Thementage „Studienzweifel“ statt. NEXT STEP Niederrhein hat ein vielfältiges Programm zusammengestellt, welches aus Vorträgen, Workshops, offenen Online- und Telefonsprechstunden, digitale Fragerunden sowie Angeboten zur Entspannung besteht. Das Projekt NEXT STEP bietet Studierenden bei Studienzweifeln Orientierungshilfe an.

#winterakademie 06.01.2022

Bei der Winterakademie können sich Studierende, Mitarbeitende und externe Interessierte durch Online- und Präsenzveranstaltungen Schlüsselkompetenzen in beispielsweise Rhetorik, Zeitmanagement oder der Gesprächsführung erwerben. Vermittelt werden die fachübergreifenden Kompetenzen durch Professor:innen sowie externe Expert:innen.

#textilfabrik_7.0 11.01.2022

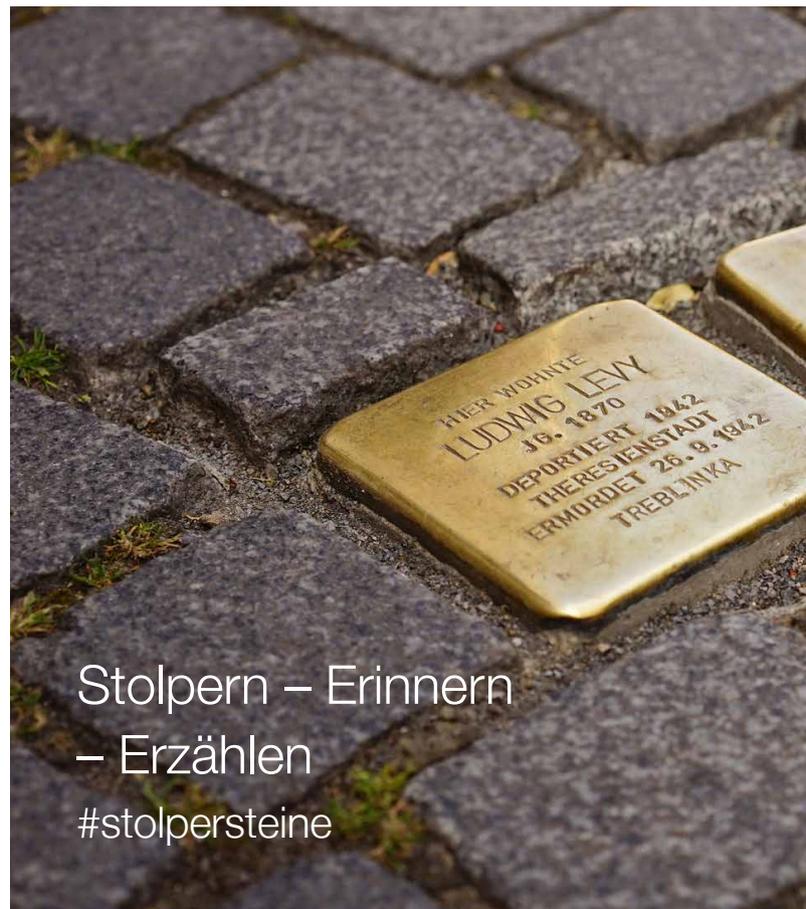
Die NRW-Landesregierung sowie die Zukunftsagentur Rheinisches Revier haben für das Konzept der Textilfabrik 7.0 den ersten von drei Sternen vergeben. Damit ist die erste große Hürde im Antrags- und Bewilligungsprozess für die Textilproduktion der Zukunft und ihren beachtlichen Beitrag zum Strukturwandel im Rheinischen Revier genommen. Zielsetzung ist die Modellierung einer wettbewerbsfähigen Industrieproduktion im Jahr 2035 für das gesamte verarbeitende Gewerbe am Beispiel der Textil- und Modewirtschaft.

#wochenderstudienorientierung 13.01.2022

Studieninteressierte können sich in den Wochen der Studienorientierung über das Studienangebot an der Hochschule informieren und erste Studienluft schnuppern. Angeboten werden Besuche von Vorlesungen, Workshops sowie Labor- und Campusrundgänge. Zusätzlich informiert die Zentrale Studienberatung über das Studienangebot.

#stolpersteine 14.01.2022

„Stolpern – Erinnern – Erzählen“ – das ist der Name eines Kooperationsprojekts zur Erinnerung an die Mönchengladbacher Opfer des Nationalsozialismus zwischen der Hans-Jonas-Gesamtschule Neuwerk und dem Fachbereich Sozialwesen. Im Fokus standen Stolpersteine, Denkmäler, Zeitzeugen und Nachfahren von Ermordeten im Nationalsozialismus in Mönchengladbach.



Stolpern – Erinnern
– Erzählen
#stolpersteine

#upcycling 21.01.2022

Am Fachbereich Textil- und Bekleidungstechnik haben die Fünft-Semester-Projekte ihre Abschlusspräsentation vor Projektpartner:innen, Studierenden und Mitarbeiter:innen der Hochschule präsentiert. Von alten Möbeln, einem digitalen Abomodell für die Lieblingsbar über kreative Upcycling-Kollektionen – die Projekte waren vielfältig und geprägt von nachhaltigen Ansätzen. Siebzehn interdisziplinäre Teams entwickelten eigenständig innovative Produktideen, kleine Kollektionen oder Marketingkonzepte.

#mikroklima_NRW 24.01.2022

Das Projekt „Stadt, Land, Fluss, Revisited“ beschäftigt sich mit der Untersuchung des Mikroklimas in Nordrhein-Westfalen. Hierbei handelt es sich um ein Gemeinschaftsprojekt der Hochschule und des Lise-Meitner-Gymnasiums. Schüler:innen und Studierende werden in Workshops gemeinsam Messstationen bauen und in Folge in Betrieb halten.

#pflegefachkräfte 25.01.2022

Die Hochschule und die Alexianer Akademie für Pflege haben einen Kooperationsvertrag abgeschlossen, um die Akademisierung der Pflege in der Region voranzutreiben. Die Akademie bildet seit Jahren erfolgreich Schüler:innen für die Pflege aus. Gemeinsam mit der Hochschule sollen die zukünftigen Pflegekräfte die Möglichkeit bekommen, den Weg in ein duales Studium zu finden.

#social_entrepreneurship 27.01.2022

Im Mittelpunkt des Moduls „Social Entrepreneurship – Your way to start-up!“ an der Hochschule stand die Bewältigung gesellschaftlicher Herausforderungen mit unternehmerischen Mitteln. 21 Studierende aus den Fachbereichen Sozialwesen und Wirtschaftswissenschaften stellten in interdisziplinären Teams ihre Ergebnisse in einem Pitch-Event der Jury vor.

#wissenschaftsministerin_NRW 03.02.2022

Um sich ein Bild von den Entwicklungen des Cyber Management Campus im Monforts Quartier zu machen, hat NRW-Wissenschaftsministerin Isabel Pfeiffer-Poensgen den Campus am Standort Mönchengladbach besucht. Der stark gefragte Studiengang bietet sehr gute berufliche und gesellschaftliche Zukunftsperspektiven. Das Projekt Cyber Campus NRW ist ein Zusammenschluss der Hochschule Niederrhein und der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg und wird noch bis 2023 mit mehr als 6 Millionen Euro gefördert.

#transferkonferenz 11.02.2022

In Berlin hat die 6. Transferkonferenz der Hochschulallianz für den Mittelstand stattgefunden. Sie stand ganz im Zeichen der Deutschen Agentur für Transfer und Innovation (DATI). Gemeinsam mit dem Parlamentarischen Staatssekretär im BMBF sowie mit Vertreter:innen aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik sollen die Ziele, Aufgaben und Gestaltungsvorschläge aufgezeigt und diskutiert werden. Die Hochschule Niederrhein ist eine von zwölf Hochschulen für Angewandte Wissenschaften, die Teil der Allianz sind.

#ehealth 15.02.2022

Für den Einsatz digitaler Technologien im Gesundheitswesen (E-Health) gibt es noch kein konsentiertes Rahmenwerk zur gesundheitsökonomischen Evaluation. Mit der Unterstützung von Prof. Dr. Thomas Lux, Direktor des Competence Center eHealth an der Hochschule Niederrhein und Vorsitzender des Ausschusses „E-Health und Gesundheitswirtschaft“ der Deutschen Gesellschaft für Gesundheitsökonomie e.V., wurde eine „Roadmap zur





ökonomischen Analyse von E-Health-Anwendungen“ als erstes Diskussionspapier veröffentlicht, welches Vorschläge zu Evaluationsmöglichkeiten unterbreitet.

#cotedivoire 16.02.2022

Die Hochschule verfügt über eine enge Verbindung zur Université Nangui Abrogoua im westafrikanischen Land Côte d'Ivoire, welche durch ein gemeinsames Entwicklungsprojekt des Deutschen Akademischen Austauschdienstes entstanden ist. Nun haben drei Wissenschaftler aus Westafrika für gut zwei Wochen die HSNR besucht. Neben einem aktuellen Fortschrittsbericht über das laufende Projekt standen auch Gespräche über eine weiterführende Kooperation zwischen den beiden Bildungseinrichtungen im Mittelpunkt des Treffens.

#designthinking 23.02.2022

Die Hochschule und der Softwarekonzern SAP haben gemeinsam eine Workshop-Reihe zum Thema Design Thinking ins Leben gerufen. Im Wintersemester 2021/22 fördert die SAP SE in Rahmen ihrer Corporate Social Responsibility-Aktivitäten ein Projekt, welches zum Ziel hat Design Thinking in der Hochschule zu etablieren. Design Thinking ist ein Ansatz, der zum Erkennen von Problemen und zur Entwicklung innovativer Lösungsansätze führen soll, die aus Anwendersicht überzeugend sind.

#staatssekretär 03.03.2022

Dr. Dirk Günnewig, Staatssekretär im Ministerium für Kultur und Wissenschaft (MKW) des Landes Nordrhein-Westfalens, hat den Fachbereich Textil- und Bekleidungstechnik besucht. Beim einem Rundgang bekam Dr. Günnewig praktische Einblicke in die Materialprüfung durch Testdemonstrationen in der Öffentlichen Prüfstelle für das Textilwesen der Hochschule Niederrhein GmbH.

#eco 04.03.2022

Magdalena Keller hat den Bundespreis für Ecodesign „eco“ in der Kategorie „Nachwuchs“ gewonnen. Die Masterabsolventin am Fachbereich Textil- und Bekleidungstechnik hat für ihre Masterarbeit „Ein Pelzmantel und seine Folgen“ den geerbten Pelzmantel ihrer Großmutter verwertet, in dem sie die Haare zu einem Garn verarbeitete und zu neuen Kleidungsstücken weiterverarbeitete. Der „eco“-Preis ist die höchste staatliche Auszeichnung im Bereich des ökologischen Designs in Deutschland.

#hochschulentwicklungsplan 07.03.2022

Die Hochschule hat ihren Hochschulentwicklungsplan veröffentlicht. Darin ist die Strategie für die kommenden fünf Jahre niedergeschrieben. Die Entwicklung der Hochschule in ihren Kernbereichen Lehre und Studium sowie Forschung und Transfer wird an den beiden

Besuch der Universität Nangui Abrogoua

#cotedivoire

Handlungsmaximen Nachhaltige Hochschulentwicklung und Qualitätsentwicklung ausgerichtet.

#weltfrauentag 08.03.2022

Der 8. März ist der internationale Frauentag, der bereits seit mehr als 100 Jahren Gleichstellung, Frauenrechte, Benachteiligungen und Diskriminierungen thematisiert. Die Initiative „Orange MG“, unter anderem gegründet vom Fachbereich Sozialwesen, plant eine Plakat- und Aufkleberaktion zum bundesweiten Hilfefest gegen Gewalt gegen Frauen.

#mtm-systematik 14.03.2022

Der Fachbereich Maschinenbau und Verfahrenstechnik bietet die Zusatzqualifikation Methods-Time Measurement (MTM) im Rahmen eines zweiwöchigen Seminars an. Das Angebot richtet sich vor allem an Studierende des Schwerpunktes Produktionstechnik, aber auch an Studierende der Wirtschaftswissenschaften und des Textilingenieurwesens. Die MTM-Systematik ist eine Prozesssprache, mit der manuelle Abläufe in der Fertigung beschrieben und zeitlich quantifiziert werden können. Sie wird national und international in der Produktion angewendet.

#klimaneutral 15.03.2022

Die Hochschule gibt sich in ihrem jüngst erschienenen Hochschulentwicklungsplan 2022 – 2026 die Aufgabe, die Klimaneutralität möglichst früh zu erreichen. Dafür hat sie sich jetzt in einem ersten Schritt dem NRW-Ziel „Klimaneutrale Landesverwaltung“ freiwillig angeschlossen. Das Land Nordrhein-Westfalen hat sich mit diesem Prozess gesetzlich dazu verpflichtet, bis zum Jahr 2030 eine bilanziell klimaneutrale Landesverwaltung zu erreichen.

#euregional 16.03.2022

Im niederländischen Venlo hat die euregionale Jobmesse „Euregional Business Champions meet Future Talents“

stattgefunden. Das grenzübergreifende Karriere-Event soll Studierende und Unternehmen zusammenbringen. Das Event wird im Rahmen des Interreg-Projektes „euregio campus – Limburg/Niederrhein“ gemeinsam von der Fontys Venlo und der Hochschule Niederrhein organisiert.

#innovationsbüro_viersen 18.03.2022

Die Hochschule hat ein Innovations- und Zukunftsbüro in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Kreises Viersen eröffnet. Mit dem Büro in Viersen möchte die Hochschule das Thema „Dritte Mission“ voranbringen. Im Fokus steht ein intensiver Austausch mit Bürgerinnen und Bürgern im Kreis. Ziel ist es, Angebote der Hochschule mitten in die Region Niederrhein zu bringen und so den Dialog zu fördern.

#honour_diskussionsrunde 21.03.2022

Honour-Stipendiant:innen der Hochschule haben sich zu einer Diskussionsrunde im World Café getroffen. Im Mittelpunkt standen die Themen Diversity, Afghanistan und geflüchtete Menschen aus der Ukraine.

#osterferienecampus 22.03.2022

Der Osterferienecampus der Hochschule bietet drei kostenlose MINT-Workshops für Schüler:innen sowie Abiturient:innen an. Während der Osterferien werden die Workshops Photovoltaik, Hacking und Cosplay am Campus Krefeld Süd und Mönchengladbach angeboten.

#studienorientierung 23.03.2022

Die Hochschule und das Luise-von-Duesberg-Gymnasium in Kempen haben eine Kooperation beschlossen, die Schüler:innen und deren Eltern bei der Studienorientierung unterstützen soll. Mit Workshops, Vorträgen und einem regelmäßigen Erfahrungsaustausch soll das Informationsangebot gestärkt und ein Dialog zwischen den Studierenden und Jugendlichen gefördert werden.

Aus einem anderen Blickwinkel

#schriftgeschichte

28

#thermodynamik 24.03.2022

Die Hochschule Niederrhein und vier Partnerhochschulen entwickeln im Projekt „OK!Thermo“ einen Online-Kompetenztrainer, der Studierenden die Wärmelehre oder Thermodynamik verständlicher erklären soll. „OK!Thermo“ soll den Studierenden dabei helfen, einen leichteren Zugang zum Thema zu erhalten. Der Online-Kompetenztrainer soll in jeder Lehr- oder Lernsituation vom Selbststudium über klassische Übungen bis hin zu Prüfungen eingesetzt werden.

#atelier_pfoertnerloge 25.03.2022

Im Rahmen des 54. Krefelder A-Gangs präsentiert designkrefeld-Alumna Ruth Zadow unter dem Titel „Auf immer Neues II“ Illustrationen im „Atelier Pfoertnerloge“ der Fabrik Heeder. Zadow zeigt ihre Illustrationen zu Texten des russischen Dichters Daniil Charms und zu Gedichten des Viersener Bühnenpoeten Markim.

#girlsboysday 28.03.2022

Beim „Girls‘ und Boys‘ Day“ können Schüler:innen ab 14 Jahren an der Hochschule an verschiedenen Projekten zur Berufs- und Studienorientierung teilnehmen. Ziel ist es, den Jugendlichen geschlechteruntypische Berufe näher zu bringen. Mädchen können sich in den Bereichen Wirtschaft und Technik erproben, während Jungen vor allem soziale Berufe vorgestellt werden.

#behnischhaus 30.03.2022

Der Verein „Haus des Wissens und der Wirtschaft e.V.“ mietet ab Herbst 2022 das Erdgeschoss des Behnisch-Hauses an, um öffentlich wahrnehmbarer zu agieren. Es entsteht ein Ort der Information, Kommunikation und Begegnung. Im „W 3“ soll erlebbar werden, wie sich Krefeld den Herausforderungen einer modernen Stadt und Stadtgesellschaft stellen will. „W 3“ steht dabei für den Dreiklang aus „Wirtschaft – Wissenschaft – Wir“.

In Präsentationen, Videoclips und Fachgesprächen geht es um Digitalisierung und smarte Entwicklungsansätze ebenso wie um Ressourceneffizienz und Quartiere von morgen. Die Hochschule Niederrhein zeigt Forschungsprojekte und Studienmöglichkeiten.

#workference 31.03.2022

Gemeinsam mit der Smart Paint Alliance hat die Hochschule die zweitägige Workference zum Thema „Coatings go digital!“ ausgetragen. Ziel des Events war Ideen und Konzepte unter Verbindung von Digitalisierung und Nachhaltigkeit zur langfristigen Wettbewerbsfähigkeit der Farben- und Lackindustrie zu erarbeiten. Hierfür trafen sich rund 50 internationale und nationale Firmen aus der Lackindustrie und ihrer Peripherie sowie Experten aus der angewandten Wissenschaft vor Ort und via Zoom.

#amtsbestätigung 04.04.2022

In seiner ersten Sitzung der neuen Legislaturperiode hat der Senat der Hochschule Niederrhein Professor Dr. Georg Oecking (Fachbereich Wirtschaftswissenschaften) als Vorsitzenden und Professorin Dr. Saskia Drösler (Fachbereich Gesundheitswesen) als stellvertretende Vorsitzende einstimmig im Amt bestätigt. Das Duo Oecking und Drösler geht damit bereits in seine dritte gemeinsame Amtszeit.

#nachhaltigewärmesysteme 06.04.2022

Das Institut für Energietechnik und Energiemanagement – SWK E² der Hochschule forscht gemeinsam mit den Stadtwerken Krefeld an Konzepten, um die Wärmeversorgung in Krefeld für Wohngebäude und Nichtwohngebäude flächendeckend zu defossilisieren. Dabei werden sowohl ökologische als auch wirtschaftliche Aspekte betrachtet und bewertet. Der Umstieg auf nachhaltige Wärmesysteme ist essentiell notwendig, um das Pariser Klimaabkommen einhalten zu können und gleichzeitig eine von Importen unabhängige Energieversorgung sicherzustellen.



#therapiewissenschaften 12.04.2022

Der duale Studiengang Angewandte Therapiewissenschaften startet mit einem neuen Kooperationspartner ins Sommersemester: der Physiotherapieschule der kbs Akademie für Gesundheitsberufe Mönchengladbach. Die Ausbildung zum/zur staatlich geprüften Physiotherapeut:in oder Ergotherapeut:in wird nach dem Staatsexamen am Ende des sechsten Semesters abgeschlossen.

#sommersemesterstart 13.04.2022

Zum Sommersemester 2022 haben 446 junge Menschen ihr Studium an der Hochschule aufgenommen, darunter 264 im Bachelor- und 182 im Masterbereich. Da nur zwei Fachbereiche zum Sommersemester mit Bachelorstudiengängen starten, ist die Zahl der Studienanfänger zum Frühjahr traditionell gering.

#schriftgeschichte 14.04.2022

„Aus einem anderen Blickwinkel“ haben zwölf Studierende der Hochschule mit ihrer Lehrkraft Dr. Dan Reynolds einen Messingschriftenkatalog der Krefelder Firma „Otto Kaestner GmbH“ betrachtet. Die Gravieranstalt von Otto Kaestner operierte von 1876 bis 1937 in Krefeld. Nach Recherchen, unter anderem im Krefelder Stadtarchiv, haben die Studierenden vektorisierte Kopien der Schriftzüge aus dem Katalog von Kaestner erstellt und in farbenfrohen Designs neu Szene gesetzt.

#unicorn 20.04.2022

Amerikanische Investoren nennen außerordentlich erfolgreiche Start-Ups Unicorns (dt. Einhörner). Im Jahr 2019 wurden weltweit 494 Unicorns gezählt, eines davon das Tübinger Biotech-Unternehmen CureVac AG. Wie das Unternehmen zu seinem Erfolg kam, erzählt der ehemalige Finanz- und Personalchef von CureVac Dr. Wolfgang Klein beim Hochschul-Forum Banking & Finance.

#rekordeinnahme 21.04.2022

Die Hochschule kann auf ein außerordentlich erfolgreiches Jahr in der Drittmittelakquise zurückblicken. Im Jahr 2021 wurden insgesamt 18,3 Millionen Euro für Forschung und Transfer eingeworben. Zusätzlich wurden fünf Millionen für Projekte im Bereich der Lehre akquiriert. Somit kam das Rekordergebnis von 23,3 Millionen Euro zusammen.

#MINTkampagne 22.04.2022

„Du willst berühmt werden? Das ist die Formel!“ MINT in Mind startet mit dieser Kampagne und möchte Kindern und Jugendlichen Themen aus Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik spielerisch nahebringen. Forscher:innen für Cybersicherheit als auch Chemielaborant:innen, Elektroniker:innen, Elektroingenieur:innen und Orthopädietechniker:innen erzählen von ihren Berufen auf der Website und auf Social Media.

#mitgliedersuche 27.04.2022

Die Industrie- und Handelskammer Mittlerer Niederrhein und die Hochschule laden Unternehmen zu einem neuen Energieeffizienz- und Klimaschutznetzwerk ein. Das Netzwerk wird sich zusätzlich zu den Einsparungen im Energiebereich auch mit der Verringerung von Treibhausgasemissionen im Unternehmen beschäftigen und richtet sich insbesondere an Unternehmen, die im Bereich Energiemanagement bereits Erfahrung haben.

#cyberkriminalisten 28.04.2022

Die nordrhein-westfälische Polizei, die Hochschule Niederrhein und die Hochschule Bonn-Rhein-Sieg entwickeln gemeinsam einen neuen Bachelorstudiengang für Cyberkriminalisten. Das haben NRW-Innenminister Herbert Reul und der Präsident der Hochschule Niederrhein, Dr. Thomas Grünwald sowie der Präsident der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg, Prof. Dr. Hartmut Ihne mit einer gemeinsamen Absichtserklärung besiegelt. Am Cyber Campus NRW soll der berufsbegleitende Studiengang für Cyberkriminalisten ab dem Wintersemester 2023 starten. Zugang haben dann Polizistinnen und Polizisten, die ihr Bachelorstudium bereits abgeschlossen haben und im Polizeivollzugsdienst tätig sind.

#handwerksmanagement 29.04.2022

In einer gemeinsamen Feierstunde haben Handwerk und Hochschule Lina Höttges, die erste Absolventin des trialen Bachelorstudiengangs Handwerksmanagement, gewürdigt und in einer anschließenden Gesprächsrunde über mögliche Lösungsansätze für den Fachkräftemangel diskutiert. Im trialen Studiengang erwerben Studierende drei Abschlüsse (Gesellenbrief, Meisterbrief und Bachelorgrad) und entwickeln sich somit zum Spezialisten im Gewerk bei gleichzeitiger Beherrschung umfangreicher betriebswirtschaftlicher Kenntnisse.

#oer-policy 04.05.2022

Die Hochschule verabschiedet ihre erste eigene Open Educational Resources (OER)-Policy und möchte den Grundstein in Richtung Open Education legen und gleichzeitig Lehrende in der Nutzung und Erstellung von OER unterstützen. OER meint das Teilen von Arbeiten und Materialien im Sinne des Openness-Gedanken. Open Educational Resources sind frei zugängliche Lehr- und Lernmaterialien, die eine einfache Verbreitung, Nutzung und Bearbeitung unter Lehrenden und Studierenden ermöglichen.

#kanzlerwahl 05.05.2022

Die Hochschule hat Dr. Fabienne Köller-Marek zur neuen Kanzlerin gewählt. Die Hochschulwahlversammlung votierte mit deutlicher Mehrheit für Dr. Fabienne Köller-Marek. Die 46 Jahre alte Juristin ist derzeit Kanzlerin an der Hochschule Koblenz und folgt auf Bibiana Kemner, die sich im vergangenen Herbst anderweitig orientiert hatte. Fabienne Köller-Marek wird voraussichtlich im Herbst Ihren Dienst an der Hochschule Niederrhein antreten.

#thomasklegin 05.05.2022

Thomas Klegin, Professor für Gestaltungslehre und plastisches Gestalten am Fachbereich Design, nimmt an einem Künstlergespräch in der Pax Christi Kirche in Krefeld teil. Klegin ist bekannt für seine Installationen und Raumbilder, die die Betrachter:innen zu weit mehr werden lassen: nämlich zu Akteur:innen. Neben einer Rückschau auf seine Arbeiten, stellt er eine aktuelle Objektinstallation vor und Teilnehmer:innen haben die Möglichkeit, dem Künstler selbst Fragen zu stellen.

#mgza 06.05.2022

MG ZIEHT AN ist Deutschlands größte Recruiting- und Innovationsmesse für die Textil- und Bekleidungswirtschaft. Auf dem Campus Mönchengladbach präsentieren sich im Fachbereich Textil- und Bekleidungstechnik und in der Textilakademie NRW zahlreiche Unternehmen und Partner der Textil- und Bekleidungsbranche. Besucher:innen erwartet im Rahmen der Messe ein umfangreiches Rahmenprogramm mit Modenschauen, Unternehmenspräsentationen und einem Masterkongress zum Thema Nachhaltigkeit u.v.m. Besondere Zielgruppen von MG ZIEHT AN sind Studierende sowie Schüler:innen, die auf der Messe renommierte Textil- und Bekleidungsunternehmen kennenlernen können.

#codingschool 09.05.2022

In den Osterferien haben Schüler:innen im Alter zwischen 13 und 18 Jahren an der Codingschool teilgenommen. Zahlreiche Projekte wurden von den Teilnehmenden umgesetzt: von der eigenen Webseite, über eine Handy-App bis hin zur hardwarenahen Programmierung war alles möglich. Die fertigen Ergebnisse haben die Teilnehmenden, zusammen mit einer Teilnahmebescheinigung, nach Hause mitgenommen.

#ekofresh 12.05.2022

Der deutsch-türkische Rapper Eko Fresh ist am Campus Mönchengladbach zu Gast, um über seine ins Leben



gerufene Online-Plattform „Liefertürke“ zu sprechen. „Liefertürke“ bietet einen Marktplatz, auf dem türkische und internationale Supermärkte ihre Waren anbieten können. Die Kunden lassen sich die Waren vom türkischen Händler nach Hause liefern. Die Veranstaltung wird von HNX, dem Team für Existenzgründung an der Hochschule Niederrhein organisiert.

#euregiocampus 13.05.2022

Das INTERREG-Projekt „euregio campus – Limburg/ Niederrhein“ neigt sich langsam dem Ende zu. Das Ziel des bis Ende 2022 laufenden Projekts ist es, die Grenzen der deutsch-niederländischen Region zu überwinden und Bildung, Forschung, Arbeiten und Leben grenzüberschreitend zu denken. Mit vielfältigen Angeboten für Studierende, Schüler:innen und Bürger:innen wurde die Aufmerksamkeit auf die Ressourcen der grenzübergreifenden Region gelenkt. Weitere Ziele sind die Intensivierung der Zusammenarbeit zwischen der Hochschule Niederrhein und der Fontys Venlo sowie die Bindung Studierender an die Region.

Modenschau in der Textilakademie NRW

#mgza

Textilstudierende stellen ihre Looks in London aus

#kornit_fashionweek

32

#prideprogress 17.05.2022

Die Hochschule hat die Initiative „PrideProgress@HSNR“ ins Leben gerufen, die queeren Personen an der Hochschule Möglichkeiten zur Vernetzung geben soll. Das Netzwerk ist für Studierende und Mitarbeitende der Hochschule gedacht. Bisher haben sich knapp 90 Interessierte angemeldet. Gesteuert wird die Initiative vom Hochschul-Büro für Chancengerechtigkeit.

#FB05_tagderoffenentür 18.05.2022

Nachhaltiger Konsum, Taste the Future, Science Kitchen oder Qualitätsmanagement: Der Fachbereich Oecotrophologie öffnet seine Türen. Studierende stellen im gesamten Gebäude ihre Projekte vor und geben einen Einblick in ihr Studium. Zudem wird das ausbildungsbegleitende Bachelorstudium „Lebensmittelwissenschaften Dual“ präsentiert. Die zentrale Studienberatung der Hochschule ist ebenfalls mit einem Beratungsstand vor Ort.

#kornit_fashionweek 19.05.2022

Der Fachbereich Textil- und Bekleidungstechnik war auf der Kornit Fashion Week in London zu Gast. Fünf Studierende haben dort ihre Looks ausgestellt, begleitet wurden sie von Prof. Dr. Maïke Rabe und Anna Koch, Fachlehrerin für Gestaltungslehre und Textildesign. Entstanden sind die Arbeiten in Zusammenarbeit mit dem hochschuleigenen Forschungsinstitut für Textil- und Bekleidung sowie dem Industriepartner Kornit Digital.

#pflegeabsolvent:innen 23.05.2022

12 Studentinnen der Hochschule haben es geschafft: Sie sind die ersten Absolventinnen im Studiengang Pflege am Fachbereich Gesundheitswesen und leisten damit einen ersten großen Beitrag zur Akademisierung der Pflege in Deutschland. Der Studiengang wird seit dem Sommersemester 2018 angeboten. Seit dem Sommersemester 2019 ist auch ein berufsbegleitendes Studium möglich.



#rollout_rs-22c 24.05.2022

Nach zwei Jahren pandemiebedingter Pause hat das Formula-Student-Team der Hochschule in einem Rollout ihren neuen Rennwagen RS-22c der Öffentlichkeit vorgestellt. Zum 10-jährigen Jubiläum wird das Team wieder an Wettkämpfen der internationalen Rennserie teilnehmen. Insbesondere im technischen Bereich hat sich der Wagen zu seinem Vorgänger erheblich weiterentwickelt, aber auch in den Bereichen der Aerodynamik und des Gewichts wurden Veränderungen vorgenommen.

#adressat:innenforschung 25.05.2022

Im Rahmen des Seminars „Adressat:innenforschung in kulturellen Kontexten“ von Professor Dr. Michael Noack sind 20 Studierende des Master-Studiengangs „Kulturpädagogik und Kulturmanagement“ der Hochschule dabei, herauszufinden wie groß das Interesse an kulturellen Veranstaltungen in Rheydt ist. Unterstützung bekommen die Studierenden von Mitarbeitenden der Arbeiterwohlfahrt Mönchengladbach.

#engineering@HSNR 25.05.2022

Technikinteressierte können am Open House Engineering@HSNR einen Blick auf die technischen und naturwissen-



schaftlichen Studiengänge und Einrichtungen der Hochschule werfen. Von offenen Laboren, über Projektarbeiten der Studierenden bis hin zur Studienberatung – für alle Technik- und Naturwissenschaften-Fans wird etwas geboten. Auch Unternehmen aus der Region werden vor Ort sein und über das Berufsleben von Ingenieurinnen und Ingenieuren berichten.

#makerspace_SoSe 27.05.2022

Mit einem vollen Programm ist der MakerSpace am Campus Krefeld Süd in das Sommersemester gestartet. In der offenen Werkstatt lernen Schüler:innen auf spielerische Art und Weise technische Inhalte kennen und bekommen einen ersten Eindruck von der Hochschule. Zum ersten Mal waren die International School on the Rhine (ISR) aus Neuss und die Kinderuni Zweistein e.V zu Besuch im MakerSpace.

#FB08_tagderoffenentür 31.05.2022

Der Fachbereich Wirtschaftswissenschaften lädt zum Tag der offenen Tür ein. Besucher:innen können an diesem Tag die unterschiedlichen Studiengänge kennenlernen. Neben Vorlesungen und Vorträgen, können Gebäude und der Campus besichtigt werden.

Wirtschaftsingenieurwesen: Internet of Things

#iot_labor

#trade&export 01.06.2022

Das Forum Banking & Finance der Hochschule setzt sich in dieser Ausgabe mit dem Thema „Trade- und Exportfinanzierung im Wandel“ auseinander. In Mönchengladbach diskutieren drei Kompetenzträger der Bankpraxis, Oliver Podewils (Deutsche Bank), Armin Wittmer (AKA) und der digital zugeschaltete Stefan Götzinger (Deutsche Bank) miteinander zu der Thematik. Dabei geht es um die Auswirkungen aktueller Krisen und Herausforderungen auf die Bankpraxis.

#internationalesmarketing 03.06.2022

Bereits seit über zehn Jahren wird der Studiengang Bachelor Internationales Marketing am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften von der Deutsch-Französischen Hochschule (DFH) gefördert. Auch für die nächsten vier Jahre garantiert die DFH die Förderung, nachdem die Hochschule den Evaluierungsprozess Anfang des Jahres erfolgreich durchlaufen hat. Der Bachelorstudiengang Internationales Marketing ist ein binationales Programm in deutscher und französischer Sprache, das den Studierenden ermöglicht zwei Abschlüsse zu erwerben: den deutschen Bachelor und die französische Licence.

#iot-labor 07.06.2022

Der Fachbereich Wirtschaftsingenieurwesen hat ein neues „Internet of Things“ (IoT)-Labor eröffnet. IoT beschreibt Technologien, die innerhalb einer globalen Infrastruktur genutzt werden, um virtuelle und physische Maschinen und Geräte miteinander vernetzen zu können. Das Labor verfügt über diverse Geräte aus dem Haushalts- oder Unterhaltungselektronikbereich. Alle Geräte enthalten Sensoren und Micro-Controller, die sich beispielsweise durch Smartphone-Apps steuern lassen. Diese werden übergreifend auf einer Plattform gesammelt und können von den Studierenden ausgewertet werden.

Es kann losgehen – Spatenstich am Campus West #chemietechnikum

34

#profiboxer 08.06.2022

Ajdin Reizovic ist Profiboxer im Halbmittelgewicht mit beeindruckender Bilanz: acht Siege, vier davon durch K.o. und ein Unentschieden. Der 25-Jährige ist jedoch nicht nur im Boxing ein Champion: An der Hochschule Niederrhein steht er kurz vor seinem Bachelorabschluss im Studiengang Maschinenbau mit Schwerpunkt Produktionstechnik am Fachbereich Maschinenbau und Verfahrenstechnik.

#auftaktveranstaltung_HdWW 09.06.2022

Im Dezember 2021 wurde der Verein „Haus des Wissens und der Wirtschaft“ (HdWW e.V.) gegründet. Nun fand die Auftaktveranstaltung mit rund 70 geladenen Gästen statt. Das Ziel des Vereins ist Identität durch Austausch, Offenheit und Dialog zu formen – im Schulterschluss von Wirtschaft, Wissenschaft und Stadtgesellschaft. Die Akteure zielen mit ihren Aktivitäten darauf ab, offen, nahbar und auf Augenhöhe mit anderen ins Gespräch zu kommen, um gemeinsam über Ideen und Lösungsansätze für die großen Herausforderungen zu diskutieren.

#rhein:dimensional 10.06.2022

Der Fachbereich Design ist gemeinsam mit der Peter Behrens School of Arts der Hochschule Düsseldorf eine Kooperation mit dem Titel „rhein:dimensional“ eingegangen. Beide Hochschulen wollen in der Zukunft ihre Studierenden gemeinsam ausbilden. Mit Keramik-, Porzellan- und Glasdesign in Krefeld und Schmuck-Design in Düsseldorf verfügen die beiden Design-Fachbereiche über tradierte, innovative und einzigartige Kompetenzbereiche in den Bachelorstudiengängen „New Craft Object Design“ und „Produkt- und Objektdesign“.

#freiraum 14.06.2022

Zwei Professorinnen der Hochschule waren in der Förderlinie „Freiraum“ der Stiftung Hochschullehre erfolgreich. Anne-Friederike Hübener (Fachbereich Sozialwesen) und

Annika Walker (Fachbereich Gesundheitswesen) konnten die Jury mit ihren kreativen Lehrprojekten überzeugen und warben damit rund 406.000 Euro ein. Die Stiftung Hochschullehre hat es sich zur Aufgabe gemacht, experimentelle Konzepte in der Lehre zu fördern und dadurch die Erneuerungsfähigkeit der Hochschullehre und des studentischen Lernens zu stärken.

#studienberatung 15.06.2022

An der Hochschule hat erneut die landesweite Aktion „Langer Abend der Studienberatung“ stattgefunden. Das Angebot richtet sich an Studieninteressierte, die noch Orientierungshilfe bei der Studienwahl benötigen. Interessierte konnten an Workshops, Vorträgen und Breakout Sessions teilnehmen.

#enatex-projekt 17.06.2022

Die Hochschule ist Partner im Enatex-Projekt für mehr Nachhaltigkeit in der indonesischen Textil- und Bekleidungsindustrie. Ziel des Projektes ist die Begleitung der indonesischen Textilindustrie auf dem Weg zu einer nachhaltigeren Produktion. Der Fokus liegt dabei zunächst auf Energieeffizienz und erneuerbare Energien, eingebettet in eine ganzheitliche CSR-Strategie. Die Hochschule ist über das Forschungsinstitut für Textil und Bekleidung (FTB) sowie dem AUGÉ-Institut an Enatex beteiligt.

#FB10_symposium 20.06.2022

Der Fachbereich Gesundheitswesen lädt zum Symposium rund um das Thema Pflegebedürftigkeit ein. Die persönliche Autonomie zu verlieren und in Abhängigkeiten zu geraten ist oft eine Belastung für Patient:innen. Das Programm beinhaltet diverse Vorträge, Erfahrungsberichte und Gesprächsrunden, bei denen die Teilnehmer:innen mehr über einen partizipativen Pflegeansatz erfahren können. Hierfür wurden diverse Redner:innen und Gäste mit unterschiedlichen Positionen in der Branche eingeladen.



#heimathopsen 21.06.2022

In Mönchengladbach soll die Innenstadt kinderfreundlicher gestaltet werden und als großer zusammenhängender Spielort gesehen werden. Einen ersten Schritt in diese Richtung nimmt das Projekt „Heimathopsen“ vom Stadtsportbund Mönchengladbach und der Stadtparkasse. Bei dem Projekt wurden Hüpfbilder an zehn verschiedenen Standorten des Stadtteils Mönchengladbach-Eicken aufgemalt. Die Bilder wurden dann von den Studierenden für elf Stunden, zwischen 7:30 und 16 Uhr, beobachtet. Das Ergebnis der Beobachtung: Es reicht nicht aus, die Bilder einfach nur in den Sozialraum zu malen, um die Kinder zum Bewegen zu motivieren.

#arbeitgeberattraktivität 22.06.2022

Im Schnitt verbringen Deutsche ein Drittel ihrer Lebenszeit am Arbeitsplatz. Umso wichtiger ist eine Arbeitssituation, in der sich Arbeitnehmer wohlfühlen. Angesichts des Kampfs um Talente kommt der Arbeitgeberattraktivität eine besondere Bedeutung zu. Die Hochschule nimmt sich des Themas an und befragt gegenwärtig Arbeitnehmer:innen in Deutschland zu ihren Wünschen und Bedürfnissen sowie zu deren tatsächlicher Erfüllung.

#parkhaus_KRwest 22.06.2022

Die Parkplatzsituation am Campus Krefeld West wird sich in naher Zukunft wieder entspannen. In Zusammenarbeit mit der Duisburger Niederlassung des Bau- und Liegenschaftsbetriebs des Landes Nordrhein-Westfalen ist am Campus Krefeld West ein barrierefreies Parkhaus mit 121 Stellplätzen auf fünf Etagen entstanden. Im Erdgeschoss ist die Infrastruktur für E-Ladestationen vorgerüstet worden. Nun erfolgte die offizielle Schlüsselübergabe.

#chemietechnikum 22.06.2022

Am Campus Krefeld West entsteht ein neues Technikum. Am 22. Juni erfolgte der symbolische Spatenstich für das Gebäude, welches zukünftig hochmoderne Laboratorien, einige Büros sowie im Foyer eine Lernlandschaft für Studierende beherbergen wird. Um den Fachbereich Chemie zukunftsfest zu machen, hatte das Präsidium der Hochschule im Jahr 2017 entschieden, ein neues Technikum zu errichten.

#mitten.in 28.06.2022

Alt und Jung präsentieren im generationsüberschreitenden Tanztheaterensemble der Hochschule die Uraufführung des Stückes „Mitten.In“ in der Fabrik Heeder in Krefeld. Das aus neun Gasthörernden des FAUST-Programms und neun Bachelorstudierenden der Kulturpädagogik bestehende Ensemble führt ein selbst choreografiertes Tanztheaterstück auf, welches Themen der Generationenverhältnisse tänzerisch aufgreift und neu interpretiert. Das Tanztheaterensemble wird unterstützt vom Fachbereich Sozialwesen, dem Kompetenzzentrum „Ressourcenorientierte Alter(n)sforschung – REAL“ der Hochschule, der Fabrik Heeder Krefeld sowie dem Kulturbüro der Stadt Krefeld.

#biopeptide 28.06.2022

Der Fachbereich Chemie beteiligt sich am Strukturwandel im Rheinischen Braunkohlerevier. Im Verbundprojekt Bio4MatPro forscht Professorin Michaela Wagner gemeinsam mit dem DWI Leibnitz-Institut für Interaktive Materialien und der Firma Henkel an sogenannten Hochleistungs-Biopeptiden. Peptide finden auch in der Chemieindustrie häufig Verwendung, wie beispielsweise in Wasch- und Reinigungsmitteln, Klebstoffen oder Kosmetik. Das Projekt wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert, die Hochschule erhält daraus rund 300.000 Euro.

#synchrotron-beamline 30.06.2022

Die Synchrotron-Beamline der Hochschule wurde an der Großforschungsanlage SOLARIS in Krakau feierlich eingeweiht. Die Experimentierstation wurde im Rahmen einer internationalen Kooperation mit dem Synchrotron Light Research Institute in Thailand, der Universität Bonn und der Jagiellonen-Universität in Krakau aufgebaut. Im Fokus der Materialforschung werden insbesondere Beschichtungen, Klebstoffe und Textilien stehen. Die Anlage ist für die eigene angewandte Forschung an der



HSNR, für die Lehre, die Ausbildung von Doktorand:innen sowie Unternehmenspartner ein großer Gewinn. Das Konsortium, zu dem auch die Hochschule Niederrhein gehört, erhält für die kommenden drei Jahre insgesamt 900.000 Euro an Fördermitteln.

#MINTinMind 05.07.2022

Das regionale Netzwerk MINT in Mind hat zum Beginn der Sommerferien ein besonderes Angebot für Schüler:innen zusammengestellt. Dabei können Kinder und Jugendliche auf spielerische Art und Weise für MINT begeistert werden. MINT in Mind ist ein Netzwerk aus der Region, für die Region, welches Kinder und Jugendliche mit außerschulischen MINT-Angeboten an MINT heranführen möchte. Das Projekt wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert.

#yoshinama 07.07.2022

Maximilian Bergfried, Bachelor Student der HSNR, vertreibt seit 2021 seine eigene Spirituose: den „Yoshi Nama – Little Tokyo Dry Gin“. Nun hat der japanische Generalkonsul Kiminori Iwama zusammen mit Dr. Günther Horzetzky die Hochschule Niederrhein besucht und durfte unter anderem



Modeentwürfe aus Herbstlaub und Airbag-Stoffen?

#designgoals

nordrhein-westfälischen Landesregierung empfehle, dem Promotionskolleg NRW das Promotionsrecht zu verleihen.

37

#salone_satellite 14.07.2022

Die Möbel von Morgen findet man auf der SaloneSatellite in Mailand – einer der Messen für Design-Newcomer mit internationalem Prestige. Der Absolvent Lennart Ebert und der Student Michael Grandt des Fachbereichs Design waren dabei und präsentierten ihre Produkte vor dem Fachpublikum der internationalen Möbelindustrie. Neben durchweg positiven Feedback für die Arbeiten, haben die beiden auch konkrete Anfragen von Produzenten bekommen, ihre Produkte herzustellen.

#sommerakademie 19.07.2019

Bewerbungstraining, Rhetorik, Basics des Programmierens oder Excel – bei der Sommerakademie der Hochschule kann jeder seine Soft Skills trainieren, egal ob Studierende, Mitarbeitende oder Externe. Bereits seit 2005 vermitteln Professor:innen und Lehrende sowie externe Expert:innen und Trainer:innen Inhalte aus dem Bereich der Schlüsselkompetenzen. Die Sommerakademie steht unter dem Motto: Hochschule Niederrhein qualifiziert weiter.

#designgoals 20.07.2022

Das Staatliche Textil- und Industriemuseum Augsburg zeigt die Sonderausstellung „Design Goals“ zu nachhaltigen Textilien. Die Exponate stammen von Designerinnen, die am Fachbereich Textil- und Bekleidungstechnik ihr Masterstudium absolvierten und nun im Rahmen eines Europäischen Mentoring-Programms zusammen mit Prof. Dr. Marina-Elena Wachs ausstellen. Zu sehen sind Modeentwürfe und andere Designobjekte z. B. aus Airbag-Stoffen, aus Textil-Ausschussware, aus Flusen und aus Herbstlaub. Vor dem Hintergrund endlicher Ressourcen liegt der Fokus der zukunftsweisenden Arbeiten auf einem nachhaltigen Umgang mit dem Material Textil.

den Yoshi Nama testen. Bei der Gründung seines Start-ups wurde Bergfried von der Gründungsberatung der Hochschule „HNX – your way to start-up“ unterstützt.

#gastprofessor_prange 11.07.2022

Professor Dr. Dr. Alexander Prange, Vizepräsident für Forschung und Transfer und Professor für Mikrobiologie und Lebensmittelhygiene der Hochschule ist für seine besonderen Verdienste auf dem Gebiet der Anwendung der Röntgenabsorptionsspektroskopie auf mikrobiologische Systeme als Gastprofessor am Nationalen Synchrotron Radiation Center der Universität Krakau/Polen (SOLARIS) eingeladen worden. Als Gastprofessor wird Prange eng mit dem polnischen Forschungsteam an der Weiterentwicklung der Beamline arbeiten und deren Nutzung für die Untersuchungen von biologischen, lebensmittelwissenschaftlichen und landwirtschaftlichen Fragestellungen etablieren.

#promotionskolleg 11.07.2022

Die Hochschulen für Angewandte Wissenschaften in Nordrhein-Westfalen dürfen sich freuen. Der Wissenschaftsrat hat bekannt gegeben, dass er der

Typographie und bürgerliche Freiheit

#otl_aicher

38

#hit 22.07.2022

In vielen Branchen gibt es Fachkräftemangel oder Lieferengpässe, so auch in der hiesigen Farb- und Lackindustrie. Zur Lösung oder zumindest Abmilderung solcher Herausforderungen könnten künftig der Fachbereich Chemie und das Institut für Oberflächentechnik HIT im Zusammenspiel einen wichtigen Beitrag leisten. Der Fachbereich bildet durch sein Lehrangebot das dringend benötigte Personal aus. Und das HIT trägt mit seinem Automations- und KI-Ansatz zur Entwicklung neuer Produkte bei.

#mintprofessorin 26.07.2022

Wie werde ich Professorin im MINT-Bereich an einer Hochschule für Angewandte Wissenschaften? Diese Frage wird bei einer Infoveranstaltung und einem Workshop am Cyber Management Campus Mönchengladbach der Hochschule geklärt. Ausrichter sind die MINT-Fachbereiche sowie die Gleichstellung. Zielgruppe sind (angehende) promovierte Akademikerinnen, die schon einmal darüber nachgedacht haben, ihr Wissen und ihre Erfahrungen an junge Menschen weiterzugeben und gleichzeitig ihre wissenschaftlichen Aktivitäten wieder intensivieren wollen.

#rennwochenende_assen 28.07.2022

Das HSNR-Racing-Team ist zurück auf der Strecke. Nach zwei Jahren pandemiebedingter Pause hat das Rennsport-Team der Hochschule Niederrhein wieder an einem Event der Formula-Student-Serie teilnehmen können. Beim Rennwochenende im niederländischen Assen belegte das Team einen guten neunten Platz, der Sieg ging an das Team der Universität Stuttgart. Insgesamt waren rund 40 Teams aus der ganzen Welt am Start. Bei der internationalen Rennsportserie Formula Student ringen weltweit rund 600 Hochschul-Teams um die Pole-Position mit ihren selbst entwickelten und konstruierten Fahrzeugen.

#entrepreneurial_skills_charta 04.08.2022

Die Hochschule hat die Entrepreneurial Skills Charta unterschrieben. Die vom Stifterverband und den Campus Founders initiierte Charta formuliert in elf Thesen, wie Hochschulen unternehmerisches Denken und Handeln erfolgreich weitervermitteln können. Die HSNR ist eine dieser Erstunterzeichnerinnen. Zu den Entrepreneurial Skills gehören, neben den eingangs erwähnten Denkweisen, auch ressourcenorientiertes Handeln, Kompetenzen in Teamführung und problemorientiertes Handeln.

#neofashion 08.08.2022

Der Fachbereich Textil- und Bekleidungstechnik ist mit zehn Graduierten auf der Neo.Fashion im Rahmen der Berlin Fashion Week vertreten. Bei der Neo.Fashion stehen Nachwuchskräfte aus den Bereichen Mode- und Textildesign im Mittelpunkt. Die HSNR-Absolvent:innen zeigen innovative, diverse und nachhaltige Kollektionen.

#smartcity 16.08.2022

Die Stadt Krefeld lädt zum Smart City Tag ein. Im Muchsaal der Volkshochschule bieten verschiedene Aussteller Informationen rund um die Themen digitale Infrastruktur zum Entdecken und Erleben. Die Hochschule ist mit dem Fachbereich Elektrotechnik und Informatik und insgesamt drei Projekten vertreten: Smarte Mülltonne, RUBYDemenz und KneTex.

#textillogistikforum 17.08.2022

Das 4. Textillogistik-Forum adressierte aktuelle Themen der Textillogistik, etwa in Bezug auf Trends, rechtliche Regulierungen sowie Möglichkeiten in den Bereichen Retouren, Nachhaltigkeit und Smart Textiles. Vertreter:innen der Textil- und Logistikbranche haben unter anderem über die Herausforderungen der textilen Aufbereitung im Retourenmanagement, die Erhöhung der Nachhaltigkeit und die Etablierung von textilen Kreisläufen diskutiert.





#europäische_sommeruniversität 18.08.2022

Die Europäische Sommeruniversität (ESU) der sozialen Bewegungen ist zu Gast an der Hochschule. Im Mittelpunkt stehen Themen wie Nachhaltigkeit, soziale Gerechtigkeit und das Europa von morgen. Der allgemeine Hochschul-Studierendenausschuss (AStA) ist in die Planungen und die Organisation der ESU involviert. Es finden zahlreiche Workshops statt. Begleitet wird die ESU vom Campus-Festival.

#dichtungssysteme 22.08.2022

Im Wohnungsbau werden im Fenster- und Türenbereich oft elastische Kunststoffdichtungen verwendet, um Kälte und Zugluft vorzubeugen. An der Hochschule wird an einer

nachhaltigeren und energieeffizienteren Alternative geforscht: Dichtungssysteme basierend auf textilen Materialien. Hierfür haben kooperierende Forschungsteams der Hochschule Niederrhein und der RWTH Aachen knapp 300.000 Euro Fördermittel eingeworben. Die Fördermittel werden vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz zur Verfügung gestellt.

#otl_aicher 23.08.2022

Zur Erinnerung an den großen Denker und Gestalter Otl Aicher, der in diesem Jahr seinen 100. Geburtstag gefeiert hätte, hat der Fachbereich Design in der „designkrefeld edition“ eine limitierte Auflage des Textes „typographie und bürgerliche freiheit“ publiziert. Otl Aicher war nicht nur einer der herausragenden Gestalter der Nachkriegszeit, er verfasste auch zahlreiche Schriften und Bücher. Mit der Publikation will die Hochschule allen an Gestaltung und Geschichte Interessierten einen kurzweiligen Einstieg in die Texte von Aicher ermöglichen, da diese auch heute noch von hoher gesellschaftlicher Relevanz sind.

#museumsuni 26.08.2022

Zum zehnten Mal findet die MuseumsUni statt, bei der Professor:innen der Hochschule und drei Gäste spannende Vorträge für Schüler:innen im Schloss Rheydt halten. Thematisiert wird unter anderem der Krieg in der Ukraine, Veganismus, der Plastikmüll, Cyber Security oder die Entwicklung der Tageszeitungen. Zielgruppe sind die Schüler:innen der weiterführenden Schulen. Entwickelt wurde das Konzept von der Hochschule und dem Museum Schloss Rheydt in Zusammenarbeit mit dem Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Gymnasium Mönchengladbach.



[#munich_fabric_start 30.08.2022](#)

Der Fachbereich Textil- und Bekleidungstechnik demonstriert auf der Messe „Munich Fabric Start“ in einem Work Space von 130m² wie der digitale Druck die Textil- und Bekleidungsbranche revolutioniert. Besucher:innen der Messe sind eingeladen, vor Ort kreativ zu werden: Beim freien Zeichnen, digitaler Bildbearbeitung, Farbanpassung und Rapportierung werden sie von Anna Koch und Christine Steinem unterstützt. Die Artworks werden eingescannt und anschließend unmittelbar auf Textilien realisiert.

[#hochschulkanzlerin 05.09.2022](#)

Bei der Semesterauftaktveranstaltung hat die Hochschule ihre neue Kanzlerin Prof. Dr. Fabienne Köller-Marek begrüßt, die zum 1. September die Nachfolge von Bibiana Kemner angetreten hat. Köller-Marek, die bereits im Mai für die neue Aufgabe ausgewählt wurde, übernimmt zusätzlich eine Professur für Angewandte Rechtswissenschaften am Fachbereich Gesundheitswesen.

[#präsidiumsbericht 07.09.2022](#)

Die Hochschule hat ihren Präsidiumsbericht 2021 veröffentlicht. Mit dem Titel „Wegbereiterin“ wird noch einmal das Motto des 50. Geburtstages aufgegriffen. Die wichtigsten Kennzahlen der Hochschule zeigen, dass 2021 trotz der Pandemie erfolgreich war. Zum Wintersemester 2021/22 waren 13.719 Studierende eingeschrieben. Die Summe der eingeworbenen Drittmittel für Forschungs- und Transferprojekte war mit 23,3 Millionen Euro auf einem Rekordhoch.

[#lehrforum_2022 12.09.2022](#)

Am Campus Krefeld Süd fand das Le/Ni-Lehrforum 2022 statt. Unter dem Motto „Ist die Zukunft hybrid? Impulse für neue Lehr-, Lern- und Arbeitswelten“ wurden unter anderem die beruflichen Anforderungen an Fachkräfte und die Frage diskutiert, wie man als Hochschule Studierenden sogenannte „Future Skills“ beibringen kann, um sie bestmöglich auf die Bewältigung der gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Herausforderungen vorzubereiten. Das jährlich hochschulweit stattfindende Le/Ni-Lehrforum konnte wieder in Präsenz durchgeführt werden.

Es war uns ein Fest!

#wintersemester_22/23

#designlab 14.09.2022

Um jungen Menschen das Thema Design näher zu bringen, veranstaltet der Fachbereich Design in den Herbstferien das Schnupperstudium „designlab“. Schüler:innen der Oberstufe können im Rahmen dieser zweitägigen Veranstaltung einen ersten Einblick in das Themenfeld Design bekommen. Die Teilnehmer:innen werden mit einem Mix aus Praxis und Theorie an das Thema herangeführt und erhalten wertvolle Tipps und Tricks, die einen späteren Einstieg in das Studium erleichtern.

#wintersemester_22/23 19.09.2022

Das Wintersemester 2022/23 hat begonnen. 2514 Studienanfänger:innen wurden mit einem großen Street-Food Fest begrüßt. Von den rund 2500 Studierenden starten 2226 in ein Bachelorstudium. Besonders beliebte Studiengänge in diesem Jahr sind Soziale Arbeit mit 199 Einschreibungen sowie Ernährungswissenschaften mit 157 Einschreibungen. In den Studiengang Cyber Security Management haben sich 133 Studierende eingeschrieben.

#designkrefeld_werkschau 20.09.2022

Studierende des Fachbereichs Design stellen ihre Semester- und Abschlussarbeiten in der designkrefeld Werkschau aus. Die diesjährige Werkschau steht im Zeichen der Vereinigung von virtueller und physischer Präsenz, von dem was war und dem was kommen wird – sowie den Reflexionen dazu. Die poetische Auseinandersetzung mit dem Stilmittel der Reflexion formt das Leitgefühl der Werkschau: „Präziser Blick, tiefe Sicht. Neues fügt sich, Bekanntes wird vage. Reflexion wird aktiv.“

#herbstferiencampus 21.09.2022

Photovoltaik-Workshop, Coding School, Chemie-Labor und Cosplay: In den zweiwöchigen Herbstferien bietet die Hochschule viele spannende und kostenlose Angebote für Schüler:innen an. In der zweiten Ferienwoche können

Interessierte zudem an Schnuppervorlesungen an allen zehn Fachbereichen an den Standorten Krefeld und Mönchengladbach teilnehmen.

#cybermanagementcampus 23.09.2022

Der Cyber Management Campus im Monforts Quartier in Mönchengladbach wurde offiziell eingeweiht. Cyberkriminalität ist in den letzten Jahren zu einer wahren Bedrohung geworden. Um Angriffen kompetentes und auf dem neuesten Stand ausgebildetes Personal entgegenzusetzen, bietet die Hochschule Studiengänge im Bereich der Cybersicherheit an. Prof. Dr. Gudrun Stockmanns gab einen Einblick über den bisherigen Stand der Arbeit: über 300 Studierende, Unternehmenskooperationen und die baldige Einführung des Studiengangs „Digitale Forensik“.

#kreathon 06.10.2022

Die Stadtwerke Krefeld, die Hochschule und Canon haben Technik-Begeisterte, Webdesigner:innen, Programmier:innen und andere Digital-Expert:innen zum Hackathon geladen, um smarte Anwendungen und digital gesteuerte Prozesse zu erarbeiten. Den Teilnehmenden boten sich Aufgaben mit realen Problemstellungen, an denen sie sich mit Anforderungen von morgen beschäftigen konnten. Die Veranstalter erhielten kreative und spannende Lösungsansätze, von denen einige Einzug in den Alltag erhalten.

#tunnelüberwachung 13.10.2022

Mit dem Projekt TuNuKi wollen Forschende des Fachbereichs Elektrotechnik und Informatik einen Beitrag zu einer verbesserten Tunnelüberwachung mittels Künstlicher Intelligenz leisten. Ein Partner des Projekts ist die DB Station&Service AG. Das Projekt TuNuKi wird im Rahmen der Innovationsinitiative mFUND mit rund 100.000 Euro durch das Bundesministerium für Digitales und Verkehr gefördert. Weitere Projektpartner sind die Bundespolizei und die Masasana GmbH.

Wir sagen herzlich willkommen!

#nachwuchsprofessor:innen

42

#arbeitgeberstudie 14.10.2022

Ein Team des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften hat eine Studie zur Arbeitgeberqualität und Arbeitszufriedenheit durchgeführt. Ein zentrales Ergebnis: Das Betriebsklima und die Gleichbehandlung aller Mitarbeitenden sind den Mitarbeitenden am wichtigsten. Insgesamt wurden für die Studie 451 Angestellte aus ganz Deutschland und aus einem breiten Branchen-Mix befragt.

#mastersymposium 17.10.2022

Am Fachbereich Design findet das 5. designkrefeld Mastersymposium unter der Überschrift „Was ist Dein Masterplan?“ statt. Dabei berichten Masterabsolvent:innen über Designberufe, wo sie nach dem Studium gelandet sind und wie sich ihr Leben nach dem Abschluss gestaltet.

#schulkooperation 20.10.2022

Am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften ist ein Kooperationsvertrag mit dem Mönchengladbacher Gymnasium an der Gartenstraße unterzeichnet worden. Die Kooperationsvereinbarung sieht vor, dass beide Seiten den Schüler:innen die Perspektiven des Studiums und den Lernort Hochschule nahebringen, sie bei der Berufsorientierung zu unterstützen sowie den Übergang an die Hochschule erleichtern.

#AI4bee 21.10.2022

Die Hochschule beteiligt sich am Projekt „AI4Bee“, welches die Zucht und Pflege von Bienen erleichtern soll. Das Projekt sucht nach einer kostengünstigen Alternative für die teure Stockwaage, die Gewichtsveränderungen der Bienenstöcke aufs Handy überträgt und es Imker:innen ermöglicht, mehr über den Zustand ihrer Völker zu erfahren. Essenziell dafür ist die Nutzung von künstlicher Intelligenz, für die das Team der Hochschule verantwortlich ist. Die Hochschule erhält für ihre Bemühungen im Bereich der Künstlichen Intelligenz ca. 140.000 Euro.

#artdirectorsclub 24.10.2022

Richard Jung, Professor für Kommunikationsdesign am Fachbereich Design, ist mit 95 Prozent der abgegebenen Stimmen für weitere zwei Jahre ins Präsidium des Art Directors Clubs gewählt worden und verantwortet dort den Fachbereich Forschung und Lehre. Der Art Directors Club ist ein unabhängiger Verein mit dem Ziel, exzellente kreative Kommunikation sowie den kreativen Nachwuchs zu fördern.

#FB08_BKVGs 25.10.2022

Der Fachbereich Wirtschaftswissenschaften hat einen Kooperationsvertrag mit dem Berufskolleg Volksgartenstraße (BKVGs) abgeschlossen. Ausgewählte Studienmodule des Bachelorstudiengangs Betriebswirtschaft dual werden zukünftig am BKVGs unterrichtet. Die in diesem Rahmen erbrachten Leistungen werden nach einem im Kooperationsvertrag festgelegten Verfahren an der Hochschule anerkannt und ermöglichen damit eine systematische Verknüpfung von Berufsausbildung und akademischem Abschluss.

#USA_partneruniversität 26.10.2022

Eine Delegation der Hochschule ist im US-amerikanischen Charlotte zu Gast. Präsident Dr. Thomas Grünwald hat dort für die Hochschule Niederrhein ein Memorandum of Understanding (MoU) mit der University of North Carolina Charlotte (UNCC) unterschrieben. Dieser MoU sieht einen regelmäßigen Austausch von Studierenden und Lehrenden vor. Insbesondere die ingenieurwissenschaftlichen Disziplinen stehen dabei im Fokus. Sowohl die UNC als auch die Hochschule Niederrhein haben einen Schwerpunkt in der Ingenieurausbildung.

#mobilitätsumfrage 28.10.2022

Gemeinsam mit der Universität Duisburg-Essen führt die Hochschule eine Mobilitätsumfrage durch. Die Umfrage-



daten sind Grundlage einer Studie, die sich mit den Zukunftsszenarien des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) auseinandersetzen soll. Weniger PKW-Verkehr in den Städten, mehr Platz für Menschen und weniger Fläche für stehende und fahrende Fahrzeuge ist das Ziel. Dafür muss sich der ÖPNV neu erfinden.

#nachwuchsprofessor:innen 31.10.2022

Die Hochschule hat das Ziel, jungen Menschen eine bestmögliche Ausbildung zu bieten. Hierfür ist es erforderlich, sich stets an neue Herausforderungen anzupassen. Dabei helfen sollen die Nachwuchsprofessor:innen, die aus der Wirtschaft an die Hochschule wechseln. Nun wurden insgesamt 16 neue Professor:innen im Krefelder Kaiser Wilhelm Museum willkommen geheißen.

#nachhaltigkeitstage 02.11.2022

Unter dem Motto „Hands on Innovation“ richtet die Hochschule die diesjährige Ausgabe der Nachhaltigkeitstage aus. Zielgruppe sind alle Hochschulangehörige sowie die interessierte Öffentlichkeit. Themen sind unter anderem der regionale Strukturwandel, Anpassungen an den Klimawandel sowie eine nachhaltigere Ernährung.

#banking&finance 03.11.2022

Der Fachbereich Wirtschaftswissenschaften lädt zur nächsten Ausgabe des Forums Banking & Finance ein. Themenschwerpunkt ist die EU-Taxonomie und Unternehmensfinanzierung am Beispiel des mittelständischen Unternehmens VIBRA. Steigende Energiepreise, Inflation und viele weitere Herausforderungen – Das Forum Banking & Finance nimmt diese Problemlagen in den Blick.

#zdi_kooperationsvertrag 08.11.2022

Mit innovativen Ideen und Konzepten junge Menschen für die Themen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) zu begeistern ist das Ziel der Hochschule Niederrhein und der zdi-Zentren der Städte Krefeld und Mönchengladbach. Beide Seiten haben nun einen Kooperationsvertrag unterzeichnet, um den MINT-Nachwuchs auf regionaler Ebene zu sichern. In unterschiedlichen Kursangeboten können sich Schüler:innen ausprobieren. Hierfür hat die Hochschule Niederrhein diverse Workshops kreiert.

Made in Krefeld special

#miks

44

#deutschlandstipendium 09.11.2022

In einer Feierstunde hat die Hochschule Deutschlandstipendien an 185 ausgewählte Studierende übergeben. Neben den Stipendiat:innen sind auch die Förderer aus insgesamt 63 Unternehmen vor Ort gewesen. Viele von ihnen sind bereits seit dem Start des Stipendienprogramms 2011 aktiv, die Hochschule begrüßte aber auch dieses Jahr wieder neue Förderer im Rahmen der größten öffentlich-privaten Bildungspartnerschaft Deutschlands.

#gründungswochen 10.11.2022

Wissen vermitteln, Hemmschwellen abbauen und Netzwerke bereitstellen: Das sind die Ziele der jährlichen bundesweiten Gründungswoche. Auch in diesem Jahr bündeln in der dritten Novemberwoche wieder zahlreiche Akteur:innen in der Region ihre Kräfte, um bei der „Gründungswoche Niederrhein“ Gründungsinteressierten, Startups sowie Gründer:innen das nötige Rüstzeug für die Selbstständigkeit mitzugeben. Die Hochschule tritt als Co-Sponsor auf und veranstaltet unter anderem einen hochdotierten Ideenwettbewerb.

#studienberatung_viersen 14.11.2022

Die Hochschule bietet ab dem 17. November eine regelmäßige Studienberatung in Viersen an. Das Beratungsangebot richtet sich gleichermaßen an Schüler:innen, die kurz vor der Hochschulreife stehen, wie an Studierende, die von anderen Hochschulen an die Hochschule Niederrhein wechseln wollen. Ebenso sind Interessierte, die ihre absolvierte Berufsausbildung um ein Studium ergänzen wollen willkommen.

#dialog_3 15.11.2022

Die Hochschule und die Industrie- und Handelskammer (IHK) Mittlerer Niederrhein haben ihr drittes gemeinsames Energieeffizienz- und Klimaschutznetzwerk „Energiekosten-

und Klimaschutzmanagement DIALOG 3“ gestartet. Das neue Netzwerk richtet sich an Unternehmen, die beim Thema Energieeffizienz und Energiemanagement bereits fortgeschritten sind.

#zweitechance 22.11.2022

Studierende des Bachelor-Studiengangs Kulturpädagogik zeigen ihr selbst konzipiertes Theaterstück „Zweite Chance“ vor Publikum im Theater im Gründungshaus (TiG). Für die Musik-Theater-Aufführung hat sich eine Indoor-Projektgruppe des Fachbereichs Sozialwesen gebildet, die sich inhaltlich mit Krisen, Chancen und Liebe in Zeiten der Veränderung befasst.





#biotechnologie 23.11.2022

Die Fachbereiche Chemie und Textil- und Bekleidungstechnik bieten zusammen mit dem Cluster Biotechnologie e.V. am 25. November einen spannenden Einblick in die aktuelle Forschung der Biotechnologie. Forschende geben anhand von unterhaltsamen Beispielen Einblicke in die Welt der Wissenschaft.

#promotionsrecht 24.11.2022

Wissenschaftsministerin Ina Brandes hat dem Promotionskolleg NRW das Recht erteilt, eigenständige Promotionen durchzuführen. Dadurch können Hochschulen für Angewandte Wissenschaften Promotionsverfahren mit dem

Promotionskolleg durchführen, dieses verleiht anschließend den Doktorgrad. Selbstverständlich bleibt auch die kooperative Promotion mit Universitäten Teil des Angebots der Hochschule Niederrhein.

#miks 25.11.2022

Kreative Studierende des Fachbereichs Design zeigen was sie in den Werkstätten am Campus West auf dem Weihnachtsmarkt „made in Krefeld special“ (MIKS) produziert haben. Karten, Bilder, Geschirr und vieles mehr wird von Studierenden der Studiengänge Produkt- und Objektdesign sowie Kommunikationsdesign am nördlichen Dionysiusplatz ausgestellt.

#tunis_fashionweek 29.11.2022

Zwei Studentinnen des Fachbereichs Textil- und Bekleidungstechnik haben in Rahmen eines Austauschprogramms in Tunesien eine nachhaltige und limitierte Denim-Kollektion entwickelt, die sie erfolgreich auf der Tunis Fashion Week präsentiert haben. Unter dem Titel „Indigenous Modernity“ haben die beiden Design-Ingenieur-Studentinnen Ramona Möllers und Charlotte Weber Zeichen der Berber-Kultur modern interpretiert.

#designnachtmarkt 01.12.2022

Der traditionelle Weihnachtsmarkt des Fachbereichs Design „designkrefeld designnachtmarkt“ findet am 7. Dezember in der festlich geschmückten Shedhalle auf dem Campus Krefeld West statt. Besucher:innen können sich über Unikate, Handarbeiten, Designobjekte und weihnachtliche Leckereien freuen. Organisiert und durchgeführt wird der Markt von den Studierenden der Fachschaft.

#hilfefürsehbehinderte 02.12.2022

Am hochschuleigenen Institut für Mustererkennung (iPattern) ist eine Sprachsteuerung für eine Nasszelle im Zug entwickelt worden, die sehbehinderte Menschen in

46

fremder Umgebung unterstützen soll. Beauftragt von der Siemens Mobility GmbH ist eine Hardware und ein Sprachdialogsystem entstanden, welches sich auf der Messe „InnoTrans“ einem ersten Härtetest unterziehen musste. Laut Siemens kam die Sprachsteuerung sehr gut beim Publikum an, sodass bereits mehrere Bahngesellschaften, unter anderem die Deutsche Bahn, starkes Interesse am System zeigten.

#questofgelduba 05.12.2022

Die Hochschule hat ihre Serious-Gaming-App „Quest of Gelduba“ veröffentlicht. Die App soll nicht nur unterhalten, sondern zum Lernen der Themen Ideenentwicklung sowie Startup bzw. Gründung beitragen. Auf der Fantasy-Abenteuerreise werden die Spieler:innen in vielen unterschiedlichen Mini-Games herausgefordert.

#hsg_kooperation 06.12.2022

Die Hochschule erweitert ihr Netzwerk um einen weiteren Kooperationspartner, den Handballverein HSG Krefeld Niederrhein („Eagles“). Seit Saisonbeginn gibt es für Studierende bei jedem Heimspiel vergünstigte Eintrittskarten, der Fachbereich Textil- und Bekleidungstechnik entwirft das neue Eagles-Trikot der Saison 2023/24 und weitere Aktionen sind bereits geplant.

#leadership&management 08.12.2022

Der berufsbegleitende MBA-Studiengang „Leadership & Management“ an der Hochschule bereitet Studierende auf Führungspositionen und Führungsverantwortung vor. In vier Semestern erwerben die Absolvent:innen das für Führungspositionen nötige BWL-Wissen und stärken die persönliche Führungskompetenz.

#digi_fellowship 09.12.2022

Zum letzten Mal sind Projektideen der Förderlinie „Digi-Fellowship:HN“ ausgezeichnet worden. Die 2023

auslaufende Förderung gewannen die Lehrprojekte von Prof. Dr. Andreas Roppertz vom Fachbereich Chemie und Linda Luhmann vom Fachbereich Gesundheitswesen. Beide Projekte werden ab Jahresbeginn mit je rund 50.000 Euro für die nächsten 12 Monate unterstützt.

#textilkonferenz 12.12.2022

Studierende des Fachbereichs Textil- und Bekleidungstechnik präsentieren bei der Aachen-Dresden-Denkendorf International Textile Conference 2022 ihre Designs bei einer Modenschau. Bei der hybriden Show zeigen Studierende von drei Hochschulen ihre Kollektionen.

#gymnasium_thomaeum 14.12.2022

Die Hochschule und das Städtische Gymnasium Thomaeum in Kempen haben einen Kooperationsvertrag unterzeichnet, der eine Brücke zum praxis- und forschungsorientiertem Studium bauen soll. Ziel ist es, Jugendliche für ein Studium an einer Hochschule für Angewandte Wissenschaften zu begeistern und bei der Berufsorientierung zu unterstützen.

#FB04_jahrgangsbeste 15.12.2022

60 Absolvent:innen des Fachbereichs Maschinenbau und Verfahrenstechnik haben im Rahmen einer Feierstunde ihre Abschlusszeugnisse erhalten. Zwei von ihnen erhielten zudem eine besondere Auszeichnung für die besten Abschlussnoten: Felix Logar und Rebecca Feldhoff.

#eurex 20.12.2022

Sechs Studierende der Hochschule haben die Prüfung zur EUREX-Derivatehändlerin beziehungsweise zum Derivatehändler bestanden und somit ein offizielles Zertifikat der Deutschen Börse in der Tasche. Die Studierenden haben die letzten Zertifikate erhalten, da zum Jahresende die Capital Markets Academy der Deutschen Börse geschlossen wird.



#recheninfrastruktur 22.12.2022

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung hat der Hochschule 1,5 Millionen Euro Fördergeld bereitgestellt, um eine Recheninfrastruktur für Anwendungen im Bereich Künstliche Intelligenz aufzubauen. Die leistungsstarken Rechner sollen allen Fachbereichen zugutekommen und sie bei der Bearbeitung von Forschungs-, Seminar- oder Abschlussarbeiten unterstützen.

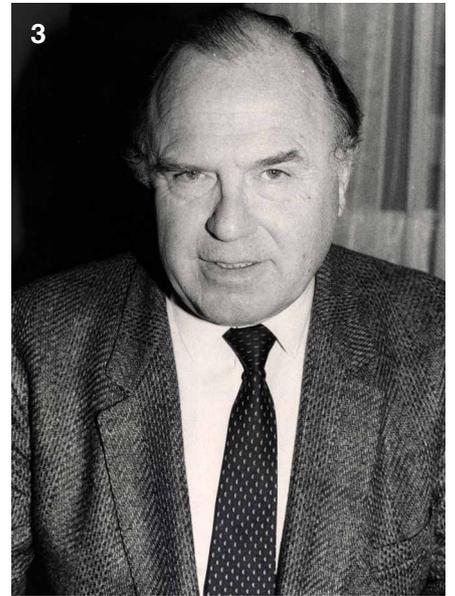
Heimspiel

#hsg_kooperation



Personalia und Preise





Personalia 2022

1 | Fabienne Köller-Marek ist neue Kanzlerin

Fabienne Köller-Marek ist seit September 2022 die neue Kanzlerin der Hochschule Niederrhein. Sie folgte damit auf Bibiana Kemner. Nach ihrem Studium der Rechtswissenschaften an den Universitäten Trier und Málaga (Spanien) war Köller-Marek zunächst als Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht der Universität Trier tätig. 2006 folgte die Promotion zum Dr. iur. an der Universität Trier. Ab 2005 arbeitete sie in verschiedenen Positionen als Rechtsanwältin und Justitiarin, unter anderem im Forschungszentrum Jülich. Ab Februar 2009 war sie zunächst Referentin und später stellvertretende Referatsleiterin im Bundesministerium für Bildung und Forschung in Bonn. Knapp sieben Jahre war Köller-Marek als Professorin für Recht an der staatlich anerkannten Technischen Hochschule Georg Agricola, ehe sie im September 2020 zur Kanzlerin der Hochschule Koblenz bestellt wurde. An der Hochschule Niederrhein kümmert sie sich unter anderem um die Wirtschafts- und Personalverwaltung und die Bewirtschaftung der Hausmittel. Außerdem liegt ein Schwerpunkt der Arbeit auf dem Ausbau einer zukunftsorientierten, digitalen Infrastruktur für Lehre, Forschung und Transfer.

2 | Hochschule trauert um Prof. Wolfgang Slansky

Schon bei der Gründung am 1. August 1971 hatte die Hochschule Niederrhein ein einprägsames Logo. Die prägnante Wellenform wird noch heute verwendet. Darin verbirgt sich der Buchstabe N – N wie Niederrhein. Das Logo wurde von Professor Wolfgang Slansky entworfen: Erst langjähriger Dozent an der Werkkunstschule, später dann Professor für Grafik-Design am Fachbereich Design. Von 1974 bis 1976 leitete er den Fachbereich als Dekan. Nun ist der Designer des Hochschullogos im Alter von 97 Jahren verstorben.

3 | Hochschul-Gründungsvater Rolf Klinke verstorben

Mit 93 Jahren ist Professor Dr. Rolf Klinke im Dezember 2022 verstorben. Damit verliert die Hochschule Niederrhein einen ihrer Gründungsväter. 1971 leitete er den Planungsausschuss, der am 1. August desselben Jahres zur Gründung der Fachhochschule Niederrhein führte. 23 Jahre, zwischen 1971 und 1994, stand Klinke an der Spitze des Fachbereichs Textil- und Bekleidungstechnik und war zwischen 1971 und 1980 zusätzlich Prorektor der Fachhochschule.

4 | Prof. Ingo Bieberstein im Ruhestand

Nach 29 Jahren an der Hochschule Niederrhein ist Prof. Ingo Bieberstein in den Ruhestand verabschiedet worden. Der Professor für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre und Marketing erhielt zum Abschied den sogenannten Ehren-Elch für sein Lebenswerk. Bieberstein hatte eine Ausbildung zum Bankkaufmann und ein anschließendes BWL-Studium an der Universität Köln absolviert. Seine Promotion zum Thema Citymarketing wurde mit dem Förderpreis der Hauptgemeinschaft des Deutschen Einzelhandels ausgezeichnet. Über Stationen bei Henkel in Düsseldorf und der Cewe Color AG in Mönchengladbach führte ihn sein Weg an die Hochschule. Zwischen 1995 und 2001 war er dort Mitglied des Fachbereichsrats des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften und im Wintersemester 2001/2002 kurzfristig Dekan des Fachbereichs. Als er 2002 zum Prorektor für Planung und Finanzen berufen wurde, gab er das Amt des Dekans auf und blieb bis 2006 im Rektorat. Im Anschluss wurde Bieberstein Vorsitzender des Fachbereichsrates (bis 2008) und war zwischen 2008 und 2013 Mitglied des Hochschulrates. Seit März 2014 war er erneut Mitglied des Fachbereichsrates.

5 | Senatsvorsitz wiedergewählt

Dr. Georg Oecking wurde erneut zum Vorsitzenden des Senats der Hochschule Niederrhein gewählt. Er erhielt alle 18 von 18 anwesenden Stimmen. Ebenfalls einstimmig wurde Dr. Saskia Drösler als stellvertretende Senatsvorsitzende wiedergewählt. Das Duo Oecking und Drösler geht damit bereits in seine dritte gemeinsame Amtszeit. Der Senat wirkt unter anderem bei der Wahl und Abwahl des Präsidenten mit, wacht über die Planungsgrundsätze des Hochschulentwicklungsplans und ist neben dem Präsidium und dem Hochschulrat Teil der akademischen Selbstverwaltung.



Neuberufene Professor:innen 2022

1 | Prof. Dr. Nicola Scherer

Nicola Scherer hat fünf Jahre lang am Institut für Kulturpolitik an der Universität Hildesheim gelehrt und geforscht. Ihre Promotion „Narrative internationaler Theaterfestivals – Kuratieren als kulturpolitische Strategie“ ist bei transcript erschienen. Seit November 2022 hat sie die Professur Kulturmanagement und Kulturelle Arbeit an der Hochschule Niederrhein inne. Aktuell forscht sie in Kooperation mit dem Frauenkulturbüro NRW zum Thema Care Work in den Performing Arts. Ein Projekt, das Forschung und Praxis verbindet und Theaterinstitutionen in ihren Change Management Prozessen begleiten wird.

2 | Prof. Andrea Klüsener

Andrea Klüsener ist Professorin für Bekleidungskonstruktion am Fachbereich Textil- und Bekleidungstechnik. Nach einer Ausbildung zur Damenschneiderin studierte sie an der Central Saint Martins, University of the Arts London. Im Anschluss arbeitete sie für Prêt-à-porter-Häuser wie Alexander McQueen und Chloé und zehn Jahre in der Kollektionsentwicklung für ein großes Retail Unternehmen. Besonders wichtig sind ihr die ressourcenschonendere Entwicklung von Kollektionen und die Erhöhung der Langlebigkeit der Produkte. Forschen möchte sie im Bereich der Digitalisierung, beispielsweise der virtuellen Darstellung von Bekleidung.

3 | Prof. Dr. Katrin Freier

Katrin Freier ist Professorin für Produktmanagement und Bekleidungsentwicklung am Fachbereich Textil- und Bekleidungstechnik. Nach ihrer Ausbildung zur Damenschneiderin und Weiterqualifizierung zur Schnitt- und Entwurfsdirektrice arbeitete sie im Kinder- und Damenoberbekleidungs-Sektor und lebte einige Jahre in der Volksrepublik China. Danach machte sie an der HSNR ihren Bachelor- und Masterabschluss im Studiengang Textile and Clothing Management. Spezialisiert hat sie

sich im Bereich Schutztextilien und Schutzbekleidung. Ihre Promotion verfolgte sie parallel zu ihrer Karriere an der TU Chemnitz am Institut für Strukturleichtbau weiter.

4 | Prof. Dr. Sarah Altmann

Sarah Altmann wurde im Oktober 2022 zur Professorin für Management im Sozialen Sektor am Fachbereich Sozialwesen berufen. Die gebürtige Lippstädterin studierte International Business Studies an der Universität Paderborn. Nach ihrer Promotion zum Thema berufliche Auszeiten als Form der Arbeitszeitflexibilisierung an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf war sie als Akademische Rätin für den Schwerpunktbereich Management und Marketing tätig. Praktische Erfahrungen sammelte sie als Unternehmensberaterin in den Bereichen Personalmanagement, Changemanagement, Marketing und Vertrieb.

5 | Prof. Dr. Michaela Noreik

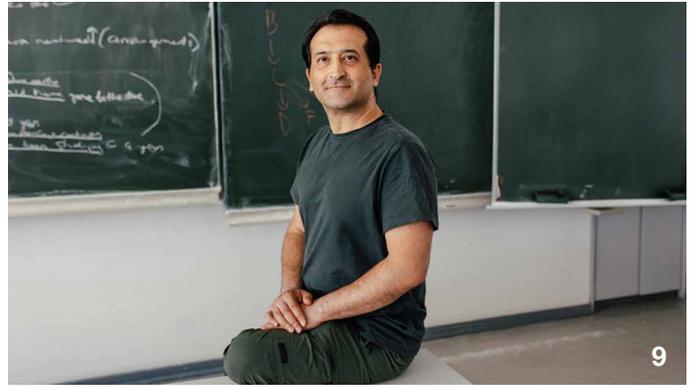
Michaela Noreik ist neue Professorin für Humanernährung am Fachbereich Oecotrophologie. Sie bietet unter anderem Veranstaltungen im Bereich Ernährungsphysiologie, Ernährungsstatus und wissenschaftlichem Arbeiten an. Sie ist im März von Oxford nach Deutschland gezogen und seitdem an der Hochschule Niederrhein tätig. In der Vergangenheit hat sie klinische Studien in der Ernährungswissenschaft an der Uni Oxford koordiniert, war Dozentin an der London Metropolitan University und der Oxford Brookes University. Außerdem hat sie den Aufbau und die Leitung des Ernährungsteams des St. Marien-Hospitals aufgenommen.

6 | Prof. Dr. Benedikt Janßen

Benedikt Janßen ist Professor für Technische Informatik am Fachbereich Elektrotechnik und Informatik. Hier führt er seine Forschung an FPGA-basierten, eingebetteten Systemen weiter, um rekonfigurierbare Systeme zu ermöglichen, die sich dynamisch an die jeweilige Anwendung



7



9



8



10

anpassen. Nach seiner Promotion an der Ruhr-Universität Bochum war er Research and Development Engineer bei einer Firma für Software-Entwicklung für Batterietestsysteme. Von dort wechselte er im Rahmen des Förderprogramms „Karriereweg FH-Professur“ an die HSNR sowie zu der Firma Scheidt & Bachmann, bei der er sichere, eingebettete Systeme für die Eisenbahnsignaltechnik entwickelte.

7 | Prof. Dr. Patrick Pötters

Patrick Pötters wurde für das Fachgebiet Wirtschaftsingenieurwesen – Mensch-Technik-Interaktion – an den Fachbereich Wirtschaftsingenieurwesen berufen. An der HSNR machte er seinen Master im Studiengang Produktion und Logistik. Während seiner Studiums arbeitete er am GEMIT-Institut. Er promovierte an der RWTH Aachen am Werkzeugmaschinenlabor und befasste sich mit Optimierungsmethoden und deren Wirksamkeit auf den Menschen in der Produktion. Danach lehrte er als Vertretungsprofessor an der HS Koblenz und war Partner bei einer mittelständischen Beratungsgesellschaft für Lean Management und Industrielle Transformation. 2020 wurde er Professor an der Technischen Hochschule OWL im Fachgebiet Produktion.

8 | Prof. Dr. Ömer Alkin

Ömer Alkin ist seit März 2022 Professor für Angewandte Medien- und Kommunikationswissenschaften an der Hochschule Niederrhein. In seinen film- und kulturwissenschaftlich fundierten Arbeiten geht er dem Zusammenhang von Medien, Kultur und Migration nach. Praktisch hat er neben Tätigkeiten im Bereich E-Learning und digitaler Bildung als Drehbuchberater und Filmpraktiker für Kino- und Kurzfilme gewirkt. Jetzt unterrichtet er die Studierenden der Sozialen Arbeit sowie der Kultur- und Kindheitspädagogik zu Themen der Medienpädagogik, Filmpraxis sowie zu Themen der digitalen und Kulturellen Bildung.

9 | Prof. Dr. Gholamreza Alirezaei

Gholamreza Alirezaei ist Professor für Elektrotechnik am Fachbereich Elektrotechnik und Informatik. Er studierte, promovierte und habilitierte an der RWTH Aachen und arbeitete an Instituten für Signale und Systeme, Nachrichtentechnik, Hochfrequenztechnik und Informationstheorie. Als Privatdozent lehrte er an der RWTH-Aachen, TU München und TU Dresden. Er forscht im Bereich Objekterkennung für Autonomes Fahren, optimaler Entwurf von Radar- und Kommunikationssignalen und Molekularkommunikation. Er war Forschungs- und Entwicklungsleiter in der Telekommunikationsindustrie und organisierte eine internationale Weltraumkonferenz.



10 | Prof. Dr. Julia Kessler

Julia Kessler wurde an den Fachbereich Maschinenbau und Verfahrenstechnik für das Fachgebiet Additive Fertigung berufen. Das Thema begleitet sie seit ihrer Studienlaufbahn, Promotion und eigener Unternehmensgründung. Sie hat die Teamleitung des Formula Student Teams übernommen und freut sich, dass in der Saison 2024 ein Elektro-Rennwagen für die HSNR an den Start gehen wird. Ihre Mission sieht sie darin, den klassischen Maschinenbau wieder attraktiver zu gestalten und mit neuen, spannenden Fertigungsverfahren Begeisterung bei angehenden Ingenieur:innen zu wecken. Ihr ist es besonders wichtig, in ingenieurwissenschaftlichen Berufsbildern Frauen sichtbar zu machen.

11 | Prof. Dr. Emely Marie Große Böckmann

Emely Marie Große Böckmann ist Professorin am Fachbereich Maschinenbau und Verfahrenstechnik für das Lehrgebiet Grundlagen der Ingenieurwissenschaften und Innovationen in der Lehre. Sie studierte Optik und Lasertechnik an der Hochschule Koblenz und absolvierte ihren Master in Applied Physics. Sie widmete sich unter anderem lithographischen Verfahren zur Herstellung kleinster Strukturen mit optischer Funktionalität und arbeitete als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Fraunhofer-Institut für Produktionstechnologie IPT in Aachen. Dort promovierte



sie zu der Erschließung von 3D-Laserlithographie als Strukturierungsverfahren für etablierte Prozessketten in der Produktion. Als Key Account Managerin bei Henkel gewann sie einen Eindruck von industriellen Prozessen.

12 | Prof. Dr. Matteo Zella

Matteo Zella machte seinen Masterabschluss in Computer Engineering am Politecnico di Milano in Mailand und schrieb seine Doktorarbeit zum Thema Internet of Things in realen Anwendungen in Trient. Im Anschluss war er Postdoc an der RWTH Aachen und Senior Researcher an der Universität Duisburg-Essen. Nun ist er Professor für Technische Informatik an der HSNR. Im Rahmen eines DFG-Projekts hat er einen ersten Prototypen für ein batterieloses Internet of Things entwickelt. Die Zusammenarbeit am Fachbereich Elektrotechnik und Informatik bietet ihm die Möglichkeiten, energieeffiziente, drahtlose Systeme aus winzigen, unsichtbaren Computern zu entwickeln.

13 | Prof. Therese Werner-Bierwisch

Die Hebamme Therese Werner-Bierwisch ist Professorin für Hebammenwissenschaft am Fachbereich Gesundheitswesen. Sie studierte Pflegepädagogik an der Katholischen Hochschule Nordrhein-Westfalen in Köln mit den Schwerpunkten in Pflegepädagogik, Pflegewissenschaft und Fachdidaktik Pflege. Nach ihrer Lehrtätigkeit an der Hebammenschule in Wuppertal promovierte sie ab 2016 im Rahmen des Forschungskollegs „FamiLe – Familiengesundheit im Lebensverlauf“ an der Universität Witten/Herdecke. Zugleich war sie bis 2019 wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Hochschule Osnabrück im Verbund Hebammenforschung. Im Rahmen ihrer Promotion untersuchte sie mithilfe der Grounded Theory Methodologie das subjektive Sicherheitsempfinden der Eltern im Kontext der Geburt.



Preise und Auszeichnungen

1 | Innovationspreis

Unter dem Thema „Nachhaltigkeit und Resilienz“ hat das Netzwerk ZENIT e.V. den Innovationspreis an Sabine Oberpriller vom Unternehmen „Bestseller-Marketing“ aus Leverkusen vergeben. Bei der Verleihung waren NRW-Innovationsminister Prof. Dr. Andreas Pinkwart, ZENIT-Vorsitzender Thomas Eulenstein und Juryvorsitzender Prof. Dr. Oliver Koch anwesend. Mit der Unterstützung von Prof. Dr. Bernd Strehmel und Taner Poplata vom Institut für Lacke und Oberflächenchemie (ILOC) am Fachbereich Chemie entwickelte die Inhaberin einen neuartigen, auf biogenen Stoffen basierenden, lichthärtenden Nagellack. Anwendung soll der nachhaltige Nagellack sowohl in Nagelstudios als auch im Endverbraucherbereich finden.

2 | Herausragende Abschlussarbeiten auf der MG ZIEHT AN

Das Textile and Fashion Network e.V. und der Verband der Rheinischen Textil- und Bekleidungstechnik e.V. kürten jährlich die besten Absolvent:innen des Jahrgangs am Fachbereich Textil- und Bekleidungstechnik der Hochschule Niederrhein. 2022 wurden bei der MG ZIEHT AN am 19. Mai die Studierenden Markus Bünнемeyer und Meike Siemes für ihre herausragenden Abschlussarbeiten ausgezeichnet.

3 | Auszeichnung Honour-Studierende

In einer immer komplexer werdenden Welt sind Bildungsinstitutionen mehr und mehr gefragt, ihre Studierenden vollumfänglich auszubilden, damit sie die Zukunft so gut wie möglich gestalten können. Die Hochschule hat hierfür ein Stipendienprogramm namens „HONOUR“ entwickelt. Im diesjährigen Durchgang haben 44 Studierende das Programm erfolgreich abgeschlossen und wurden am Campus Mönchengladbach für ihre Leistungen ausgezeichnet.

4 | Materialica-Award

Joline Kaumanns vom Fachbereich Textil- und Bekleidungstechnik hat den Materialica Award 2022 in der Kategorie „Student“ gewonnen. Ihre Arbeit „S-Polarskin – Abundance of Light – Impulses of Sustainable Lightning“ wurde für das herausragende Design und die hohe Technologiekompetenz auf der eMove 360°-Messe in Berlin ausgezeichnet. Abundance of Light bedeutet Lichtfülle und impliziert damit differenzierte, sich ergänzende Materialeigenschaften. Begleitet wurde die Arbeit von Professorin Marina-Elena Wachs.

Beste FB04-Absolvent:innen

330 Absolventinnen und Absolventen hat der Fachbereich Maschinenbau und Verfahrenstechnik über die Dauer der Pandemie verabschiedet. 2022 wurde schließlich die offizielle Verabschiedung nachgeholt. Dabei wurden unter anderem die besten Absolvent:innen für ihre Leistungen mit dem Stiftungspreis der Bayer AG und den Preisen des Fördervereins der ingenieurwissenschaftlichen Fachbereiche am Standort Krefeld ausgezeichnet. Die Preise gingen an Louisa Zaubitzer, Malte Giltjes, Simon Alofs, Leon Bernau und Nikolas Rudnik.

Jahrgangsbeste am Fachbereich Maschinenbau und Verfahrenstechnik

Eine besondere Auszeichnung für die besten Abschlussnoten am Fachbereich Maschinenbau und Verfahrenstechnik wurde Felix Logar und Rebecca Feldhoff zuteil. Der Förderpreis der ingenieurwissenschaftlichen Fachbereiche ging an Logar als bester Bachelorstudent im Bereich Maschinenbau. Gelobt wurden seine herausragende fachliche Leistung sowie seine Teamfähigkeit. Rebecca Feldhoff erhielt den Stiftungspreis der Bayer AG. In ihrer Arbeit hatte sie ein vorausschauendes und digitales Wartungskonzept für Pumpenanlagen entwickelt.

Lehrpreis 2021

Der Lehrpreis, der im Februar 2022 vergeben wurde, ging an Regina Hahn und Peter Klauth für ihre besonderen Leistungen. Sie erhielten jeweils 2500 Euro zur Weiterentwicklung ihrer Lehre. Regina Hahn lehrt „Organisation“ und wurde für ihre herausragenden Kleingruppenarbeiten mit über 400 Studierenden und die überfachliche Anwendbarkeit ihres didaktischen Konzepts gewürdigt. Dr. Peter Klauth wurde für seinen Ansatz ausgezeichnet, mit Alltagsfragen, die zunächst wenig mit Naturwissenschaften zu tun haben, seine Studierenden für naturwissenschaftliche Fragestellungen zu sensibilisieren.

Senatspreis 2021

Der Senat der Hochschule Niederrhein verleiht jedes Jahr den Senatspreis an Studierende der Hochschule für besonders qualitative Abschlussarbeiten. Der mit 1000 Euro dotierte Preis wurde im Wintersemester an Lea Kiefer in der Kategorie Wissenschaft überreicht. Jule Pritzl erhielt den Preis in der Kategorie Ökonomie. Den Preis in der Kategorie Gender & Gleichstellung teilten sich Sameerah Balogun und Lea Leeser. In der letzten Kategorie Gesellschaft und Ökologie sicherte sich Yvonne Schmitz den Preis.



58



5 | Tutorenpreis

Die besten Tutorinnen und Tutoren der Hochschule wurden für ihr vorbildliches Engagement geehrt. Die jährliche Preisverleihung dient dazu, den besonderen Stellenwert der Tutorienarbeit zu betonen. Für ihre Fachtutorien wurden Rebecca Kursch von Fachbereich Elektrotechnik und Informatik und Christopher Koepcke vom Fachbereich Oecotrophologie ausgezeichnet. Ibtissam Hommada und Karl Pegguy Zangue Kouakekang erhielten den Preis für ihr Team-Tutorium am Fachbereich Elektrotechnik und Informatik.

6 | IHK-Beste

Annika Reetz und Edda Jabben gehören zu den Spitzen-Auszubildenden ganz Nordrhein-Westfalens. Die Textil-Laboratorinnen erhielten ihre Urkunden bei der NRW-Landesbesten-Ehrung der IHK. Insgesamt gab es 241 Preisträger:innen aus 16 IHK-Bezirken, die mindestens 92 von 100 Punkten in der Abschlussprüfung erzielten. Die beiden Frauen erreichten die volle Punktzahl und schlossen so mit „Sehr gut“ ab. Beide absolvieren ein Duales Studium nach dem Krefelder Modell, bei dem eine Berufsausbildung mit einem Studium verknüpft wird.

7 | Battle of Ideas

Alexandra Plewnia, Studentin am Fachbereich Textil- und Bekleidungstechnik, setzte sich mit ihrer Idee für eine nachhaltigere Textilwelt gegen 31 andere Einreichungen im hochschulinternen Ideen-Wettbewerb „BATTLE OF IDEAS“ 22 durch. Plewnias „Octogan“ ist ein modifiziertes, schadstoffreies und nachhaltiges Garn, das mit seinen Eigenschaften vielfältig in der Textilbranche einsetzbar ist. Sie hat im Finale ihre Idee vor Live-Publikum präsentiert und sich den kritischen Fragen der Jury aus Wirtschaft und Gründerszene gestellt. Für sie gab es 20.000 Euro. Auf den weiteren Plätzen landeten Julia Janzen, Svetlana Akinsina und Anne Christine Koch, Antonia Adam, Philipp Reiter und Serkan Dülger.

8 | VDI-Preis 2020

Seit 2003 verleiht der Verein Deutscher Ingenieure (VDI) einen Preis für besondere Leistungen in Ingenieursfächern. Der VDI-Preis für das Jahr 2020 wurde im Januar im Rahmen einer kleinen Feier vergeben. In insgesamt drei Kategorien erhielten Roxane Baumgarten, Pascal Seidel und Jonathan Grahl sowie Nikolai Desch und Yasmin Gassner jeweils 500 Euro Preisgeld und eine Urkunde für ihre Leistungen beziehungsweise ihr soziales Engagement im Studium.

9 | Elchverleihung

Die Fachschaft Wirtschaftswissenschaften verteilte im Rahmen der Elchverleihung wieder die beliebten Stofftiere. Die Studierenden entschieden: Der Titel „Unleserlichste Handschrift“ ging an Prof. Dr. Nicoletta Messerschmidt, „Ich liebe meine Arbeit“ an Prof. Dr. Jens Kaufmann. Die nützlichste Vorlesung hält Prof. Dr. Regina Hahn, „Everybody's Darling“ ist Martin Kasperski. Prof. Dr. Siegfried Kirsch wurde zu „Dr. Allwissend“ gekürt und erhielt zusätzlich genau wie Studienverlaufsberaterin Ira Schmicker einen Ehrenelch als Anerkennung für besondere Dienste. Weitere gingen an den Prodekan Prof. Dr. Harald Schoelen, das Sekretariat und den pensionierten Prof. Dr. Ingo Bieberstein.

ADC Talent Awards

Einmal Silber, vier Mal Bronze und zwei zusätzliche Auszeichnungen: Das war das Ergebnis der Studierenden des Fachbereichs Design beim 37. ADC-Talent-Award, dem Wettbewerb für den kreativen Nachwuchs in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Ausgezeichnet wurden Ness Schwarzer, Liza Klabunde, Lena Ullrich, Viktor Gertken, Linus Bock, Jannis Kersten, Dejan Mirnic, Camille Köhler und Lena Birkelbach.

Beste Absolvent:innen FB 08

Am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften wurden während der Pandemie 333 Bachelor- und 100 Masterabsolvent:innen ausgebildet. Im Jahr 2022 wurden die besten Abschlussarbeiten gewürdigt. Der Preis für die beste Bachelorarbeit ging an Henning Gotzes, die beste Masterarbeit wurde von Laura Hohls verfasst. Zusätzlich wurde der ZONTA-Förderpreis an Meike Schulz für ihre besonderen Leistungen im Studium verliehen.

Student Award der AALE-Konferenz

Auf der Konferenz für Angewandte Automatisierungstechnik in Lehre und Entwicklung (AALE) erzielte Dominik Polke mit seiner Masterarbeit „Konzeption und Implementierung einer datengetriebenen Prozessautomation im IIoT“ den 1. Platz des Student Awards. Er setzte sich gegen Master- und Diplomarbeiten von Hochschulabsolvent:innen aus dem deutschsprachigen Raum durch und erhielt ein Preisgeld in Höhe von 1000 Euro. Auf der Konferenz zum Oberthema „Wissenstransfer im Spannungsfeld von Autonomisierung und Fachkräftemangel“ stellte er seine Arbeit in einem Kurzvortrag vor.

10



60



12

13



14



10 | mitBedacht-Preis

Zum Tag des Ehrenamtes haben die katholischen Hochschulzentren LAKUM Krefeld und Mönchengladbach den „mitBedacht-Preis“ an Studierende der Hochschule Niederrhein vergeben. Gewonnen haben Malin Sterregaard, Pia Bremann und Sedat Dag. Die drei Studierenden zeichneten sich durch ihr besonderes ehrenamtliches Engagement aus. Der Preis ist mit 2000 Euro dotiert. Die LAKUM-Leitung hatte aus 17 Bewerbungen ausgewählt.

11 | KReathon

5 Challenges, 24 Stunden, 54 Anmeldungen, 9 Teams: Das ist die Bilanz des dritten KReathons an der Hochschule Niederrhein. Stadtwerke Krefeld (SWK), Hochschule und Canon hatten Technik-Begeisterte, Webdesigner:innen, Programmierer:innen und andere Digital-Expert:innen zu einem Hackathon geladen, um smarte Anwendungen und digitalgesteuerte Prozesse zu erarbeiten. Auf dem 1. Platz landete das Team „Smart 4 Food“. Die vier Mitglieder stellten sich der Herausforderung „Taste statt Waste“ und entwickelten eine App für Mitarbeitende der SWK-Tochter EGK, mit der das Essen für die Mittagspause vorbestellt und digital bezahlt werden kann.

12 | Neo.Fashion.Award 2022

Textil-Studentin Antonia Dannenberg konnte die Jury der Neo.Fashion in Berlin mit ihrer Wintersportkollektion MELT Down überzeugen und holte sich den Neo.Fashion Award 2022 in der Kategorie „Best Innovation“. Der Idee der alpinen Wintersportkollektion „MELT DOWN“ liegt das Thema Klimawandel zugrunde. Übertragen auf sechs Outfits, wird die desaströse Entwicklung des weltweiten Gletscherschmelzens in Folge der Erderwärmung visualisiert.

13 | Gold Award

Der Fachbereich Gesundheitswesen hat das Planspiel „Social Management“ mit der Firma Topsin komplett neu aufgelegt und digitalisiert. Für diese technische und inhaltliche Generalüberholung räumte das Spiel in der Kategorie „Best Use Of Games Or Simulation For Learning“ den Gold Award der Brandon Hall Group ab. Für die Entwicklung arbeitete die Hochschule mit ehemaligen Studierenden und Kooperationspartnern zusammen. In der online gespielten Version kann der reale Pflegeheim-Alltag nachgestellt werden. Studierende schlüpfen dabei in unterschiedliche Rollen. Treibende Kraft dahinter waren die wissenschaftliche Mitarbeiterin Heike Koß-Hülsen und die ehemalige Professorin Dagmar Ackermann.

14 | Wilhelm-Lorch-Preis

Den Förderpreis der Wilhelm-Lorch-Stiftung nahmen 2022 Katja Wilczek, Jana Lewin, Aslihan Memisoglu sowie Leonhard Aha entgegen. Die vier Absolvent:innen der Hochschule wurden für ihre herausragenden Arbeiten am Fachbereich Textil- und Bekleidungstechnik ausgezeichnet. In der Kategorie Technik konnten Katja Wilczek und Jana Lewin beeindrucken. In der Kategorie Wirtschaft wurden Aslihan Memisoglu und Leonhard Aha gewürdigt. Die Wilhelm-Lorch-Stiftung fördert seit über 34 Jahren die Weiterentwicklung der Textil- und Modebranche.

DAAD-Preis

Sandrine Magne Mfeumtheu engagiert sich in diversen Projekten und legte mit ihrer Bachelorarbeit einen Grundstein für eine dezentrale Wasseraufbereitungsanlage für den ländlichen Raum in Afrika. Dafür wurde die Masterstudentin am Fachbereich Maschinenbau und Verfahrenstechnik mit dem DAAD-Preis geehrt. Der Preis des Deutschen Akademischen Austauschdiensts wird jährlich für außerordentliche Leistungen im Studium und bemerkenswertes gesellschaftliches oder interkulturelles Engagement von internationalen Studierenden verliehen und ist mit 1000 Euro Preisgeld versehen.

Best Student Award

Asiye Öztürk und Erfan Koza, Doktoranden und wissenschaftliche Mitarbeiter am Institut für Informationssicherheit der Hochschule Niederrhein CLAVIS, wurden für ihren Beitrag auf dem 18. Deutschen IT-Sicherheitskongress durch den Präsidenten des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) mit dem „Best Student Award“ ausgezeichnet. Die beiden Doktoranden erhielten den Preis für ihren Beitrag „Entwicklung eines adaptiven Anforderungsanalyse-Tools zur bedarfsgerechten Ermittlung von CERT und IDS Dienstleistungen für die Akteure in der Energiewirtschaft.“

Hochschule in Zahlen

62



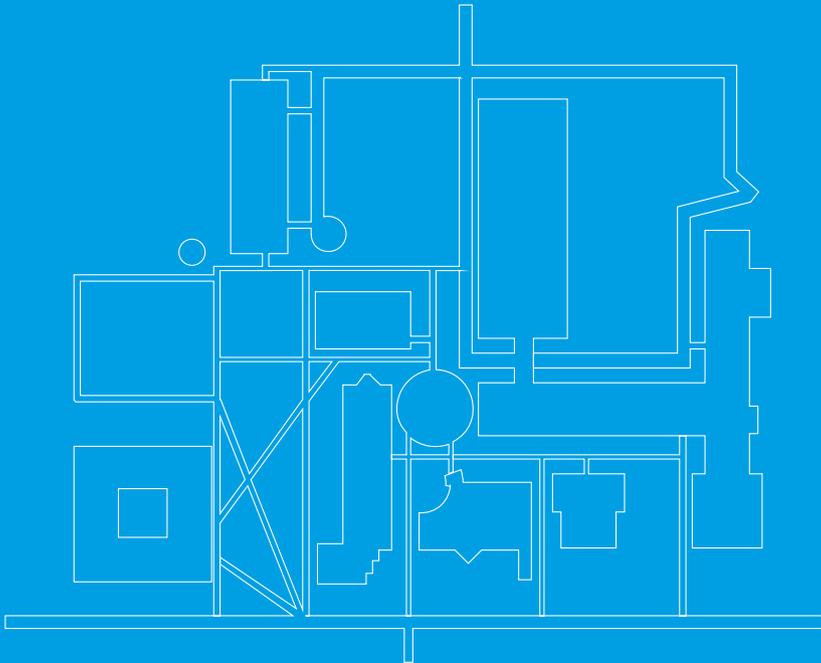


Studierende Gesamt

Nach Fachbereich (FB) und Standort

64

Wintersemester	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23
Campus Krefeld West	1.439	1.410	1.339	1.238
FB 01 Chemie	842	820	766	700
FB 02 Design	597	590	573	538
Campus Krefeld Süd	4.351	4.246	4.021	3.762
FB 03 Elektrotechnik und Informatik	1.336	1.317	1.317	1.275
FB 04 Maschinenbau und Verfahrenstechnik	1.075	945	827	716
FB 09 Wirtschaftsingenieurwesen	907	870	800	710
FB 10 Gesundheitswesen	1.033	1.114	1.077	1.061
Campus Mönchengladbach	8.425	8.582	8.359	8.115
FB 05 Oecotrophologie	851	869	775	770
FB 06 Sozialwesen	2.220	2.207	2.142	2.058
FB 07 Textil- und Bekleidungstechnik	1.876	1.821	1.729	1.528
FB 08 Wirtschaftswissenschaften	3.478	3.685	3.713	3.759
Hochschule Gesamt	14.215	14.238	13.719	13.115

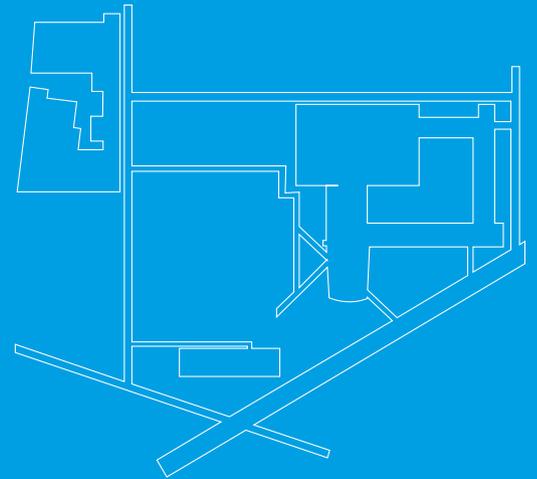


Campus Krefeld Süd

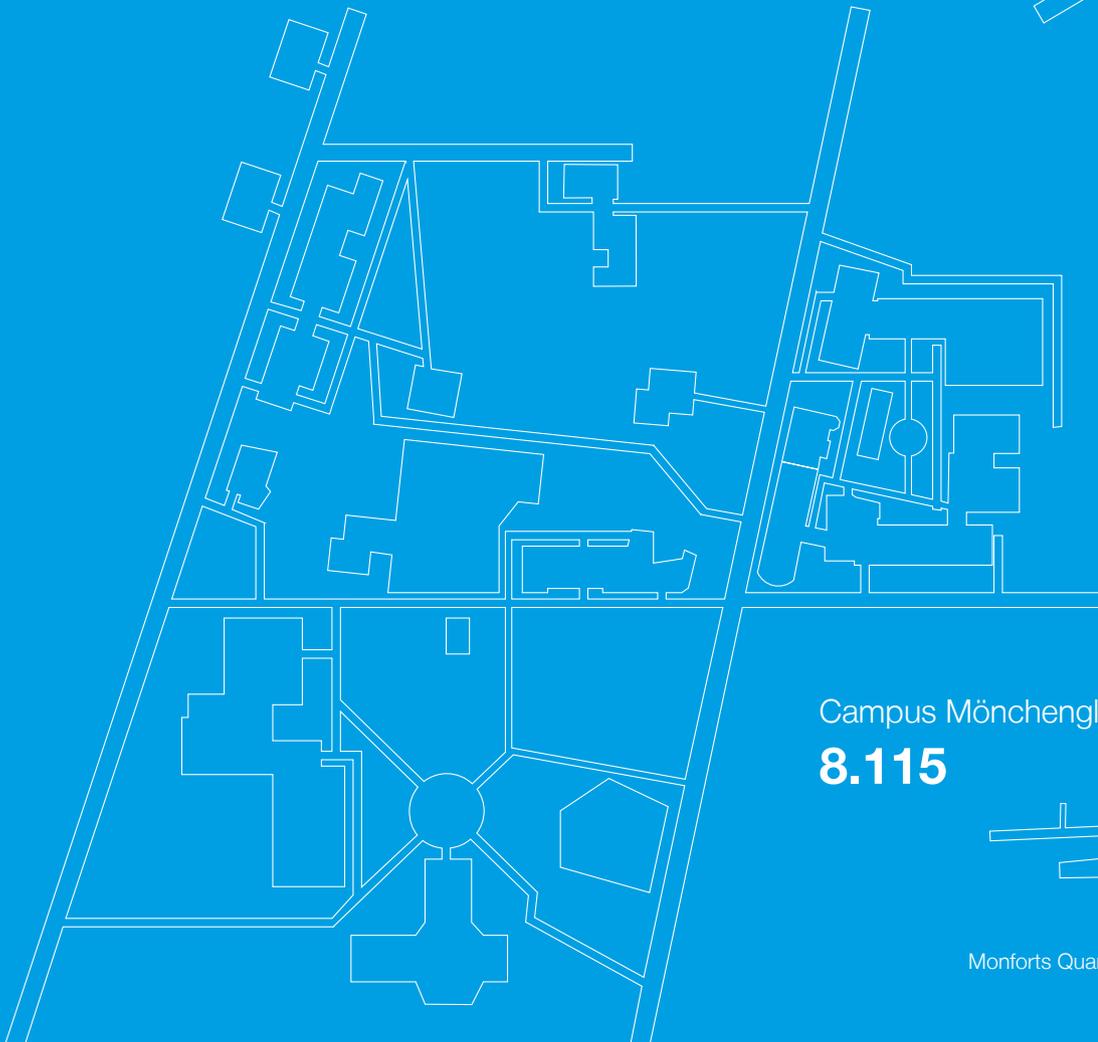
3.762

Campus Krefeld West

1.238

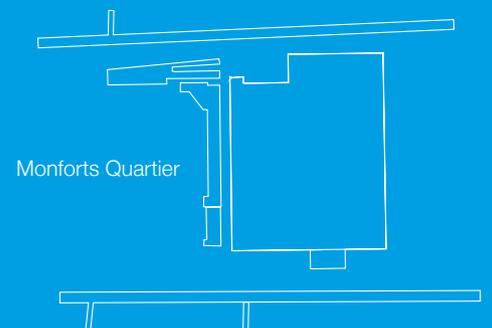


65



Campus Mönchengladbach

8.115



Monforts Quartier

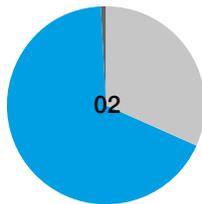
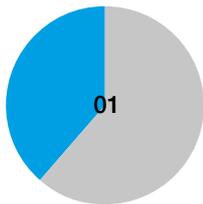
Genderquote

Prozentuale Aufteilung pro Fachbereich

5.535 Frauen (42,20%) | 7.572 Männer (57,74%) | 8 Divers (0,06%)

Wintersemester 2022/23

66



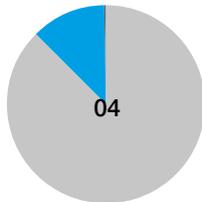
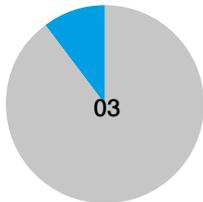
Campus Krefeld West

FB 01 | Chemie

38,43% | 61,57%

FB 02 | Design

67,66% | 31,78% | 0,56%



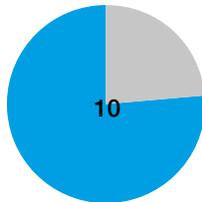
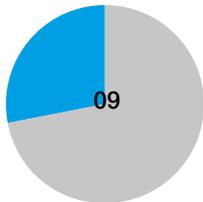
Campus Krefeld Süd

FB 03 | Elektrotechnik und Informatik

10,12% | 89,88%

FB 04 | Maschinenbau und Verfahrenstechnik

12,29% | 87,57% | 0,14%

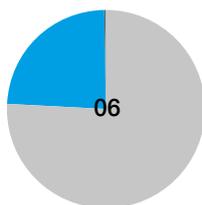
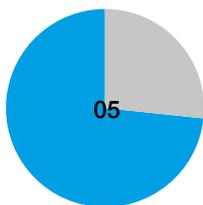


FB 09 | Wirtschaftsingenieurwesen

27,89% | 72,11%

FB 10 | Gesundheitswesen

76,15% | 23,85%



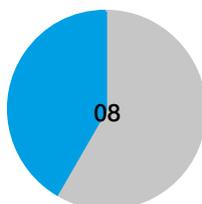
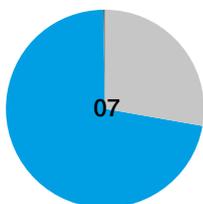
Campus Mönchengladbach

FB 05 | Oecotrophologie

73,12% | 26,88%

FB 06 | Sozialwesen

24,05% | 75,90% | 0,05%



FB 07 | Textil- und Bekleidungstechnik

71,99% | 27,81% | 0,20%

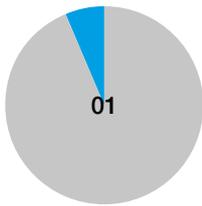
FB 08 | Wirtschaftswissenschaften

40,46% | 59,54%

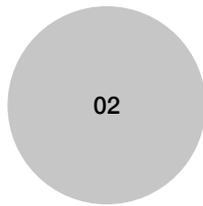
Dual Studierende Pro Fachbereich

Gesamt: 1.265

Wintersemester 2022/23



01



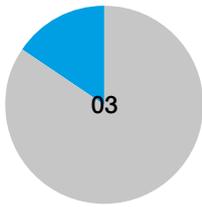
02

Campus Krefeld West

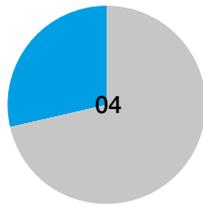
FB 01 | **Chemie** 44 = **6,29%**

FB 02 | **Design***

67



03



04

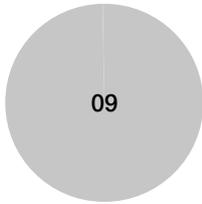
Campus Krefeld Süd

FB 03 | **Elektrotechnik und Informatik** 195 = **15,29%**

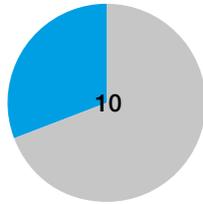
FB 04 | **Maschinenbau und Verfahrenstechnik** 204 = **28,49%**

FB 09 | **Wirtschaftsingenieurwesen***

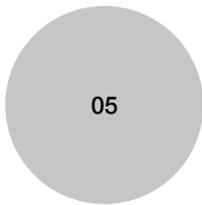
FB 10 | **Gesundheitswesen** 325 = **30,63%**



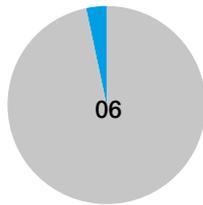
09



10



05



06

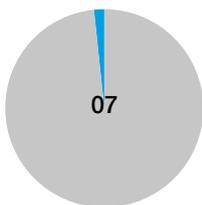
Campus Mönchengladbach

FB 05 | **Oecotrophologie***

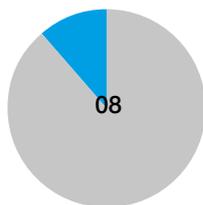
FB 06 | **Sozialwesen** 73 = **3,55%**

FB 07 | **Textil- und Bekleidungstechnik** 19 = **1,24%**

FB 08 | **Wirtschaftswissenschaften** 405 = **10,77%**



07



08

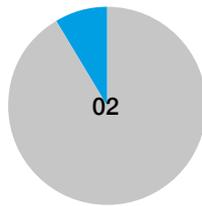
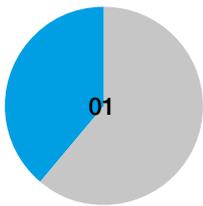
* Die Fachbereiche Design, Oecotrophologie und Wirtschaftsingenieurwesen bieten keine dualen Studiengänge an.

Abschluss in Regelstudienzeit plus einem Semester nach Fachbereich

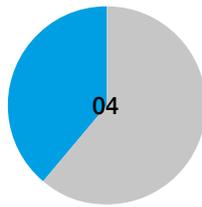
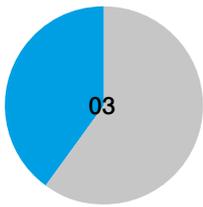
Absolvent:innen in Regelstudienzeit plus einem Semester (33,3%)

Prüfungsjahr 2022

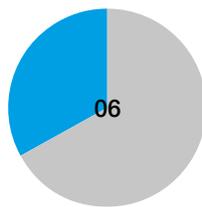
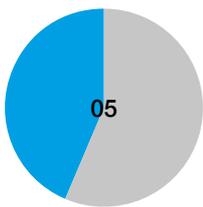
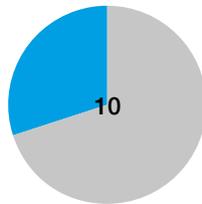
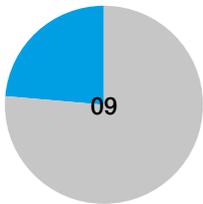
68



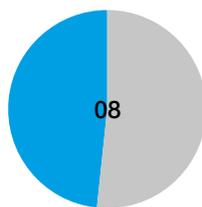
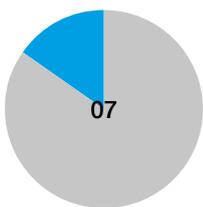
Campus Krefeld West
FB 01 | **Chemie** 38,8%
FB 02 | **Design** 8,5%



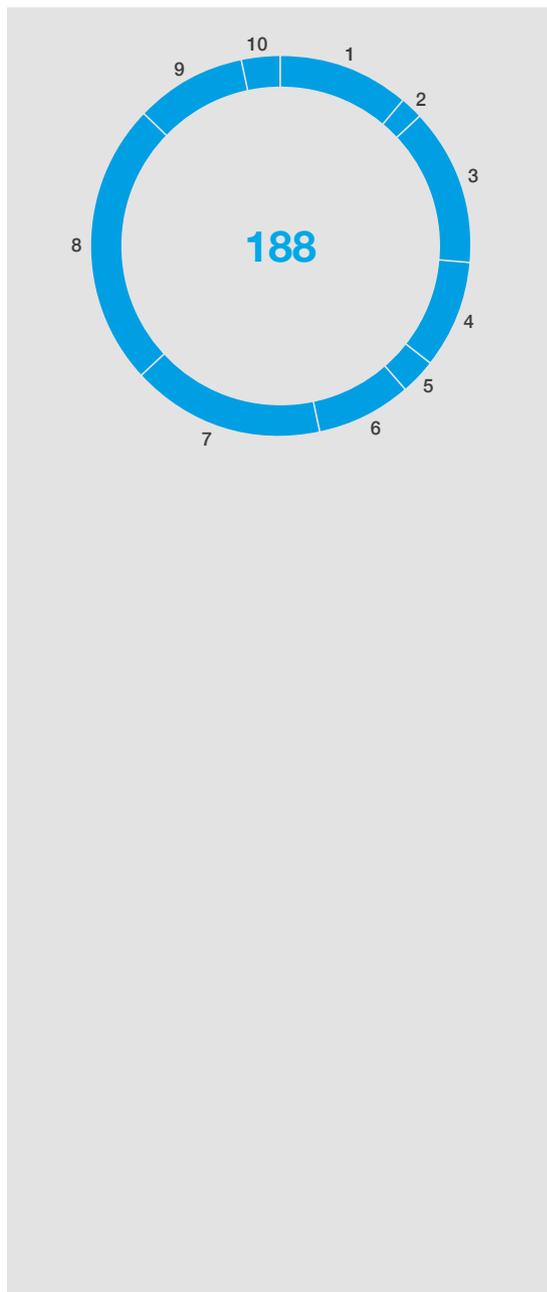
Campus Krefeld Süd
FB 03 | **Elektrotechnik und Informatik** 39,8%
FB 04 | **Maschinenbau und Verfahrenstechnik** 38,7%
FB 09 | **Wirtschaftsingenieurwesen** 23,5%
FB 10 | **Gesundheitswesen** 29,9%



Campus Mönchengladbach
FB 05 | **Oecotrophologie** 43,6%
FB 06 | **Sozialwesen** 32,8%
FB 07 | **Textil- und Bekleidungstechnik** 15,1%
FB 08 | **Wirtschaftswissenschaften** 48,1%



Deutschlandstipendium



Stipendiatinnen und Stipendiaten pro Fachbereich Wintersemester 2022/23

69

1. Chemie **21** (12 Frauen | 9 Männer)
2. Design **4** (2 Frauen | 2 Männer)
3. Elektrotechnik und Informatik **25** (2 Frauen | 23 Männer)
4. Maschinenbau und Verfahrenstechnik **17** (3 Frauen | 14 Männer)
5. Oecotrophologie **6** (5 Frauen | 1 Mann)
6. Sozialwesen **15** (13 Frauen | 2 Männer)
7. Textil- und Bekleidungstechnik **31** (27 Frauen | 4 Männer)
8. Wirtschaftswissenschaften **45** (17 Frauen | 28 Männer)
9. Wirtschaftsingenieurwesen **18** (4 Frauen | 14 Männer)
10. Gesundheitswesen **6** (5 Frauen | 1 Mann)

Absolventinnen und Absolventen

Differenziert nach Abschluss im Studienjahr 2022

Bachelor: 1.567 | Master: 428

Gesamt: 1.995

70

FB 01 | **Chemie**

Bachelor: 65 | Master: 38

FB 02 | **Design**

Bachelor: 74 | Master: 8

FB 03 | **Elektrotechnik und Informatik**

Bachelor: 99 | Master: 34

FB 04 | **Maschinenbau und Verfahrenstechnik**

Bachelor: 137 | Master: 36

FB 05 | **Oecotrophologie**

Bachelor: 106 | Master: 4

FB 06 | **Sozialwesen**

Bachelor: 312 | Master: 66

FB 07 | **Textil- und Bekleidungstechnik**

Bachelor: 272 | Master: 73

FB 08 | **Wirtschaftswissenschaften**

Bachelor: 331 | Master: 108

FB 09 | **Wirtschaftsingenieurwesen**

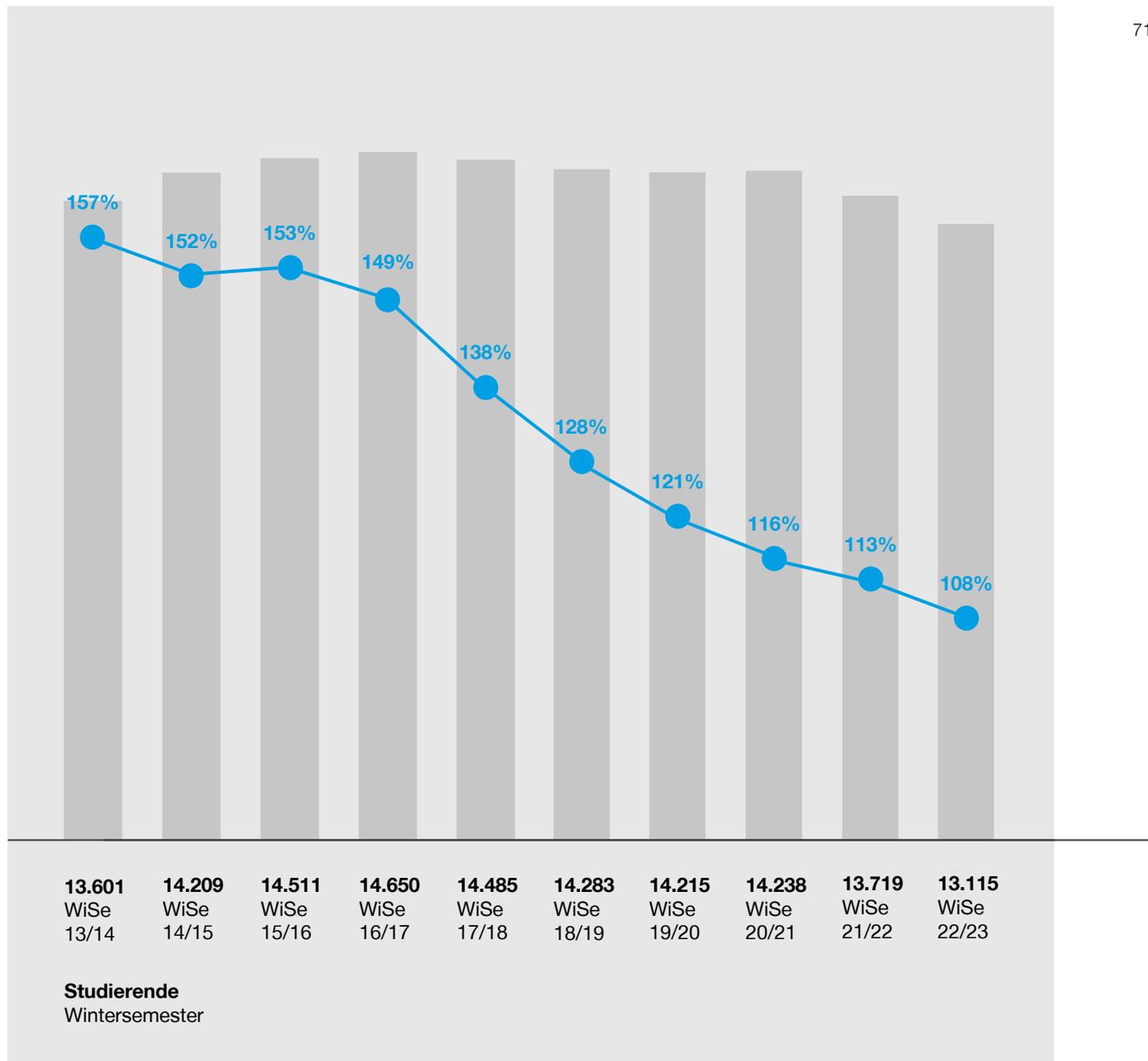
Bachelor: 76 | Master: 39

FB 10 | **Gesundheitswesen**

Bachelor: 95 | Master: 22

Studierende und Auslastung in der Zeitreihe

Anzahl der Studierenden pro Wintersemester



Kooperationshochschulen

BELGIEN

Anwerpen	University of Antwerp
Gent	Hogent University of Applied Sciences and Arts
Ixelles	Haute Ecole Léonard de Vinci
Leuven	„UC Leuven-Limburg (Leuven Campus) University of Applied Sciences“
Namur	Haute École de Namur-Liège-Luxembourg

BOLIVIEN

La Paz	La Universidad Católica Boliviana „San Pablo“
---------------	---

BRASILIEN

Florianópolis	Universidade Federal de Santa Catarina
----------------------	--

BULGARIEN

Sofia	Technical University of Sofia
Varna	University of Economics – Varna

BURKINA FASO

Bobo-Dioulasso	Université Polytechnique de Bobo-Dioulasso
-----------------------	--

CHILE

Providencia/ Santiago	Universidad Finis Terrae
----------------------------------	--------------------------

CHINA (VR)

Shanghai	Tongji University
Shanghai	Donghua University
Shanghai	Shanghai Lixin University of Accounting and Finance
Tianjin	Tiangong Polytechnic University (früher Tianjin)
Victoria	Hongkong Polytechnic University

DÄNEMARK

Herning	VIA University College
----------------	------------------------

ELFENBEINKÜSTE (COTE D'IVOIRE)

Abidjan	University Nangui Abrogoua
----------------	----------------------------

ESTLAND

Tallinn	TTK University of Applied Sciences
----------------	------------------------------------

FINNLAND

Hämeenlinna	Häme University of Applied Sciences (HAMK)
Kokkola	Centria University of Applied Sciences (früher COU)
Mikkeli	South-Eastern Finland University of Applied Sciences (Xamk)
Rovaniemi	University of Lapland
Tampere	Tampere University of Applied Sciences (TAMK)

FRANKREICH

Albi cedex	Institut National Universitaire Champollion Chalon-sur-Saône cedex EGC Bourgogne, Campus de Chalon-sur-Saône - Ecole de Gestion et de Commerce
Aix en Provence	IUT d'Aix-Marseille
Arras Cedex	Université D'Artois Institut Universitaire de Technologie de Béthune*
Ecully Cedex	ITECH Lyon École D'Ingénieurs
Lille	Université de Lille IUT „A“ de Lille
Lille Cedex	„Université Catholique de Lille: JUNIA HEI - Haute Études d'Ingenieur“
Montpellier	
Cedex	Université de Montpellier IUT Montpellier-Sète
Mulhouse Cedex	Université de Haute-Alsace
Paris	Ecole d'Art et de Culture (EAC Group)
Roubaix Cedex	Ecole Nationale Supérieure des Arts et Industries Textiles
Roubaix	Ecole Supérieure des Arts Appliqués et du Textile
Schiltigheim	L'ICAM Strasbourg-Europe (früher L'ECAM)
Valenciennes	
Cedex	Université Polytechnique Hauts-de-France
GRIECHENLAND	
Kallithea (Athen)	Panteion University of Social & Political Sciences
Larissa	University of Thessaly (UTH)

Sindos,
Thessaloniki International Hellenic University - Alexander
University Campus
Voutes-Heraklion University of Crete

INDONESIEN

Jakarta Atma Jaya Catholic University of Indonesia
Bandung Politeknik STTT Bandung

IRAN

Tehran Amirkabir University of Technology

IRLAND

Dundalk Dundalk Institute of Technology

ISRAEL

Jerusalem Bezalel Academy of Arts and Design

ITALIEN

Cesena Alma Mater Studiorum Università di Bologna
Milano Politecnico di Milano
Napoli Istituto Universitario „Suor Orsola Benincasa“ -
Napoli
Perugia Università degli Studi di Perugia

JORDANIEN

Amman German Jordanian University

LETLAND

Riga Stockholm School of Economics in Riga
Ventspils Ventspils University of Applied Sciences (VUAS)

LITAUEN

Vilnius Vilnius Academy of Arts

MEXIKO

Cancún Universidad Anáhuac Cancún
Monterrey,
Nuevo León Instituto Tecnológico (TEC) de Monterrey

NEUSEELAND

Dunedin University of Otago

NIEDERLANDE

Amsterdam Hogeschool van Amsterdam
Nijmegen Hogeschool van Arnhem en Nijmegen
Breda Avans Hogeschool
Enschede Saxion Hogeschool Enschede
Groningen Hanzehogeschool Groningen

Eindhoven Fontys University of Applied Sciences
Fontys School of Business and Communication
Venlo Fontys University of Applied Sciences
Fontys International Business School / Fontys
School of Technology

NORWEGEN

Bergen University of Bergen, Faculty of Fine Art, Music
and Design

ÖSTERREICH

Graz CAMPUS 02 Fachhochschule der Wirtschaft
Graz FH JOANNEUM University of Applied Sciences
Wien Pädagogische Hochschule Wien
Salzburg Fachhochschule Salzburg

POLEN

Gdansk University of Gdansk
Gdansk Gdansk University of Technology
Gliwice The Silesian University of Technology
Katowice University of Economics in Katowice
Krakau Cracow University of Technology
Krakau Jan Matejko Academy of Fine Arts in Cracow
Lodz Strzeminski Academy of Fine Arts and Design
in Łódź
Posen Poznan University of Technology
Warschau Helena Chodkowska University of Technology and
Economics

PORTUGAL

Aveiro Universidade de Aveiro
Coimbra Instituto Superior Miguel Torga
Guimaraes Universidade do Minho
Lissabon Universidade de Lisboa

RUMÄNIEN

Iasi Gheorghe Asachi Technical University of Iasi
Timisoara Politehnica University Timisoara

RUSSISCHE FÖDERATION

Belgorod Belgorod State University
(Belgorod National Research University)
Moskau Moscow State University of Design and Technology
Saint-Petersburg Saint-Petersburg State University of Industrial
Technologies and Design
Uljanowsk Staatliche Universität Uljanowsk

SCHWEDEN

Boras University of Borås

Sundsvall Mid Sweden University
Trollhättan University West
Umea Umeå University

SCHWEIZ

Bern BFH Berner Fachhochschule

SLOWENIEN

Ljubljana University of Ljubljana
Maribor Univerza of Maribor

SPANIEN

Alcoi Escola d'Art i Superior de Disseny d'Alcoi
Alcoy Higher Polytechnic School of Alcoy (EPSA)
Cádiz Universitat Politècnica de València
Compostela Escola de Arte e Superior de Deseno Mestre Mateo
Granada Universidad de Granada
León Universidad de León
Madrid Escuela Universitaria de Diseno, Innovación y Tecnología (ESNE)
Madrid Universidad Politécnica de Madrid / ETSIDI
Pamplona Universidad Pública de Navarra
Salamanca Universidad de Salamanca
Santiago de
Terrassa Universidad Politécnica de Cataluña (UPC) - ESEIAAT
Valencia Barreira Art + Design / Valencia
Vic Universitat de Vic
Villanueva de la
Canada/Madrid Universidad Camilo José Cela

SRI LANKA

Moratuwa University of Moratuwa

SÜDAFRIKA

Kapstadt Cape Peninsula University of Technology

TAIWAN

Taipei National Taiwan University of Science and Technology (Taiwan Tech)

TSCHECHIEN

Liberec Technical University of Liberec
Prag Czech University of Life Sciences Prague (CULS)

TUNESIEN

Monastir Université de Monastir / ENIM

TÜRKEI

Balcali/Adana Cukurova University
Istanbul Marmara University
Istanbul Istanbul Aydin University
Istanbul Istanbul Technical University
Istanbul Istinye University
Izmir Dokuz Eylul University
Izmir Ege University
Kayseri Erciyes University

UKRAINE

Kharkiv V.N. Karazin Kharkiv National University

UNGARN

Budapest Obuda University
Győr Széchenyi István University Győr
Budapest Szent István University

USA

Raleigh North Carolina State University
San Francisco San Francisco State University (SF State)
Charlotte University of North Carolina Charlotte
Washington DC American University

VIETNAM

Ho-Chi-Minh-Stadt German-Vietnamese University (VGU)

VEREINIGTES KÖNIGREICH

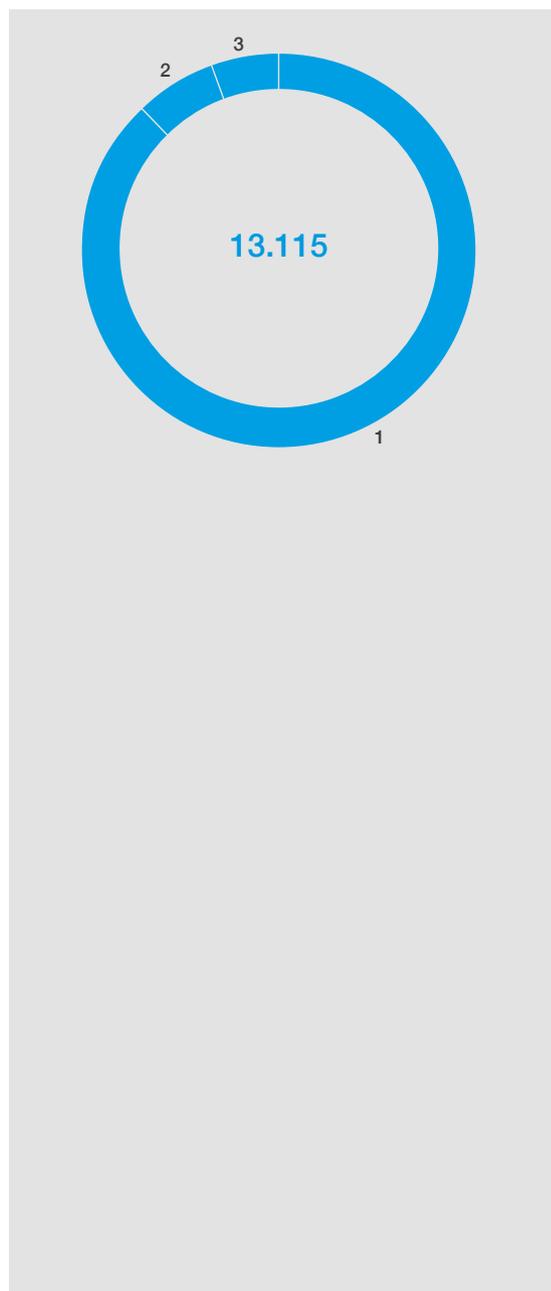
Coventry Coventry University

Ausländische Studierende

Nach Nationalität

Gesamt: 13.115

Wintersemester 2022/23



Studierende

1. Deutsche Studierende **11.542**
2. Bildungsinländerinnen und Bildungsinländer **874**
3. Bildungsausländerinnen und Bildungsausländer **699**

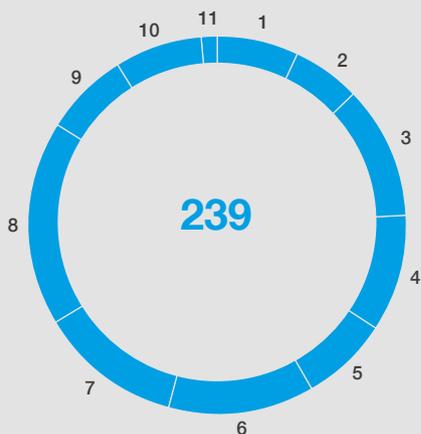
Herkunft der Bildungsin- und ausländerInnen

Gesamt: 1.573 (769 Frauen | 804 Männer)

- Türkei **223** (110 Frauen | 113 Männer)
 - Marokko **154** (45 Frauen | 109 Männer)
 - Bangladesh **133** (28 Frauen | 105 Männer)
 - Syrien **127** (55 Frauen | 72 Männer)
 - China (VR) **57** (42 Frauen | 15 Männer)
 - Russische Föderation **44** (31 Frauen | 13 Männer)
 - Indien **44** (14 Frauen | 30 Männer)
 - Kamerun **43** (21 Frauen | 22 Männer)
 - Griechenland **39** (20 Frauen | 19 Männer)
 - Tunesien **34** (11 Frauen | 23 Männer)
 - Polen **33** (24 Frauen | 9 Männer)
 - Italien **29** (15 Frauen | 14 Männer)
 - Iran **28** (20 Frauen | 8 Männer)
 - Ukraine **27** (20 Frauen | 7 Männer)
 - Frankreich **27** (16 Frauen | 11 Männer)
 - Vietnam **26** (19 Frauen | 7 Männer)
 - Irak **25** (10 Frauen | 15 Männer)
 - Spanien **25** (13 Frauen | 12 Männer)
 - Pakistan **23** (6 Frauen | 17 Männer)
 - Bulgarien **23** (13 Frauen | 10 Männer)
 - Portugal **21** (12 Frauen | 9 Männer)
 - Kroatien **20** (9 Frauen | 11 Männer)
- Sonstige Länder (weniger als 20 Studierende pro Land)
368 (215 Frauen | 153 Männer)

Anzahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Kopfzählung



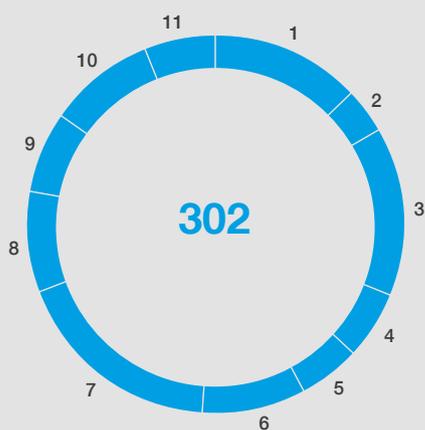
Professorinnen und Professoren

1. Chemie **17** (5 Frauen | 12 Männer)
2. Design **14** (6 Frauen | 8 Männer)
3. Elektrotechnik und Informatik **27** (3 Frauen | 24 Männer)
4. Maschinenbau und Verfahrenstechnik **24** (3 Frauen | 21 Männer)
5. Oecotrophologie **18** (8 Frauen | 10 Männer)
6. Sozialwesen **30** (16 Frauen | 14 Männer)
7. Textil- und Bekleidungstechnik **29** (14 Frauen | 15 Männer)
8. Wirtschaftswissenschaften **42** (7 Frauen | 35 Männer)
9. Wirtschaftsingenieurwesen **17** (1 Frau | 16 Männer)
10. Gesundheitswesen **18** (7 Frauen | 11 Männer)
11. Hochschule allgemein **3** (1 Frau | 2 Männer)



Lehrkräfte für besondere Aufgaben

1. Chemie **1** (1 Mann)
2. Design **8** (1 Frau | 7 Männer)
3. Elektrotechnik und Informatik **0**
4. Maschinenbau und Verfahrenstechnik **2** (2 Männer)
5. Oecotrophologie **2** (1 Frau | 1 Mann)
6. Sozialwesen **6** (5 Frauen | 1 Mann)
7. Textil- und Bekleidungstechnik **5** (5 Frauen)
8. Wirtschaftswissenschaften **8** (6 Frauen | 2 Männer)
9. Wirtschaftsingenieurwesen **0**
10. Gesundheitswesen **0**



Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

1. Chemie **39** (17 Frauen | 22 Männer)
2. Design **12** (7 Frauen | 5 Männer)
3. Elektrotechnik und Informatik **44** (7 Frauen | 37 Männer)
4. Maschinenbau und Verfahrenstechnik **17** (4 Frauen | 13 Männer)
5. Oecotrophologie **16** (12 Frauen | 4 Männer)
6. Sozialwesen **27** (18 Frauen | 9 Männer)
7. Textil- und Bekleidungstechnik **55** (39 Frauen | 16 Männer)
8. Wirtschaftswissenschaften **26** (16 Frauen | 10 Männer)
9. Wirtschaftsingenieurwesen **21** (8 Frauen | 13 Männer)
10. Gesundheitswesen **28** (19 Frauen | 9 Männer)
11. Hochschule allgemein **18** (0 Frauen | 18 Männer)



Nichtwissenschaftliches Personal und Bibliothekspersonal

1. Auszubildende **15** (10 Frauen | 5 Männer)
2. Praktikantinnen und Praktikanten **0**
3. Nichtwiss. Beschäftigte Fachbereiche **75**
(58 Frauen | 17 Männer)
4. Nichtwiss. Beschäftigte Verw. Ressorts **272**
(165 Frauen | 107 Männer)

Ergebnisrechnung für das Geschäftsjahr 2022

ERGEBNISRECHNUNG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2022

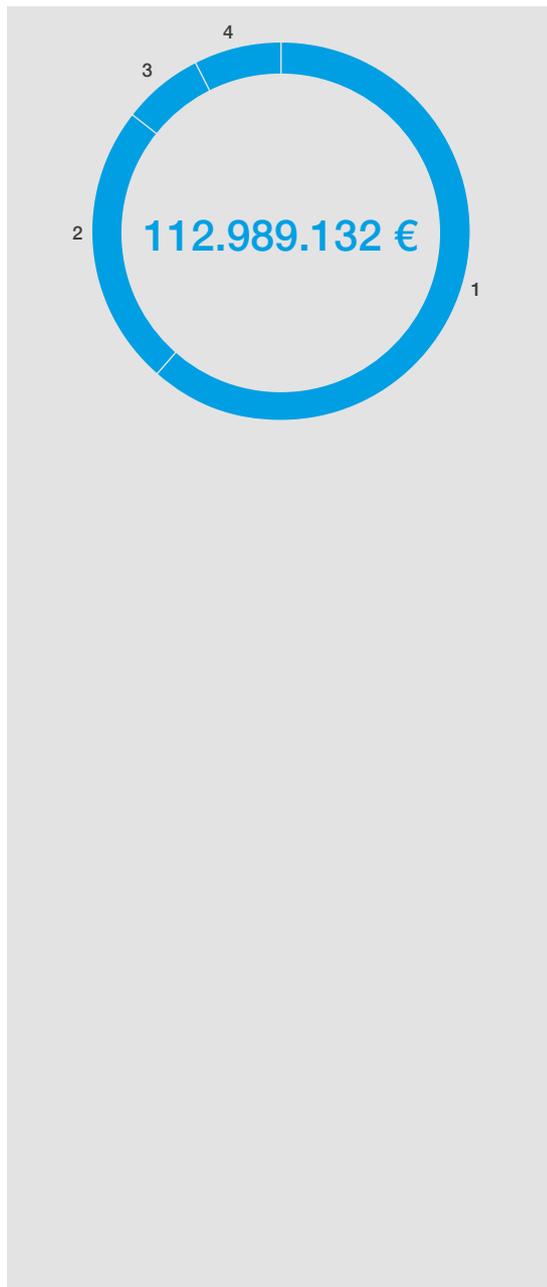
	2022 *)	2021
	EUR	EUR
1. Erträge aus Zuschüssen NRW	102.786.062	104.223.748
2. Erträge aus Drittmittel ohne Erträge gewerbl. Wirtschaft	10.907.824	9.957.407
3. Erträge aus Drittmittel ausschl. von gewerbl. Wirtschaft	3.146.752	2.178.581
4. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfert. Leistungen	-208.571	225.314
5. Sonstige Erträge	3.753.636	4.602.605
6. SUMME DER (ORDENTLICHEN) ERTRÄGE (SUMME 1.–5.)	120.385.702	121.187.655
7. Materialaufwand	-27.397.116	-25.646.837
8. Personalaufwand	-69.435.332	-66.463.481
9. Abschreibungen	-7.907.697	-7.687.284
10. sonstige betriebliche Aufwendungen:		
a) Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	-2.340.103	-2.277.499
b) Aufwendungen für Kommunikation, Dok., Information, Reisen	-2.163.439	-1.641.882
c) Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, Wertkorrekturen	-2.191.022	-1.509.240
d) Aufwendungen für Zuschüsse, Inv.-Zuschüsse und Kostenerstattung	-545.825	-493.092
e) Aufwendungen für sonstige Leistungen an Dritte	-1.004.961	-871.098
f) Betriebliche Steuern	-3.636	-8.205
11. SUMME DER (ORDENTLICHEN) AUFWENDUNGEN (SUMME 7.–10.)	-112.989.132	-106.598.617
12. HOCHSCHULERGEBNIS (6. + 11.)	7.396.570	14.589.038
13. Erträge aus Beteiligungen	0	0
14. Zinsen und ähnliche Erträge	167.027	162.681
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-11.023	-20.439
16. FINANZERGEBNIS (SUMME 13.–15.)	156.004	142.242
17. ERGEBNIS DER GEWÖHNLICHEN HOCHSCHULTÄTIGKEIT (12. + 16.)	7.552.574	14.731.280
18. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-197.993	-201.183
19. JAHRESÜBERSCHUSS (17. + 18.)	7.354.582	14.530.097

*) Vorläufige Zahlen, Datenstand 02.06.2023

Kostenstruktur 2022*

Gesamtsumme Ordentliche Aufwendungen 112.989.132 EUR

*) Vorläufige Zahlen, Datenstand 02.06.2023



Kostenstruktur

1. Personalaufwand **61,5%**
2. Materialaufwand (inkl. Mieten und Bewirtschaftungskosten) **24,2%**
3. Abschreibungen **7,0%**
4. sonstige betriebliche Aufwendungen **7,3%**

Öffentlich geförderte Drittmittelprojekte 2022

1. LearnGreenAI - Forschungsinfrastruktur für multidisziplinäre Technologien der Künstlichen Intelligenz
1.562.000 € | Projektleitung: Prof. Dr. J. Brandt | Drittmittelgeber: BMBF
2. I2DACH - Intelligente Infrastruktur für das Daten-Management in Automatisierten Chemischen Hochdurchsatz-Prozessen
1.383.000 € | Projektleitung: Prof. Dr. rer. nat. Quix | Drittmittelgeber: BMBF
3. Edu4SmartTex
983.000 € | Projektleitung: Prof. Dr. Schwarz-Pfeiffer | Drittmittelgeber: DAAD Deutscher Akademischer Austauschdienst e.V.
4. R³ - Regional.Responsibility.Resonance: Innovationen durch CRR
772.000 € | Projektleitung: Prof. Dr. Krehl | Drittmittelgeber: BMBF
5. EPWUFKI
762.000 € | Projektleitung: Prof. Dr. Otten | Drittmittelgeber: BMBF
6. GreenProtAct - Hyperaktivierung von Proteinen durch intelligente chemische Formulierung für umweltschonende Waschmittel
565.000 € | Projektleitung: Prof. Dr. Hoffmann-Jacobsen | Drittmittelgeber: BMBF
7. RuhrBots-RA3P2
523.000 € | Projektleitung: Prof. Dr. habil. Naroska | Drittmittelgeber: BMBF
8. Wi-REX - Verbundvorhaben: Wissensnetzwerk Rechtsextremismusforschung
427.000 € | Projektleitung: Prof. Dr. Küpper | Drittmittelgeber: BMBF
9. X-Lives
420.000 € | Projektleitung: Prof. Dr.-Ing. Heber | Drittmittelgeber: Interreg - Diverse gem. Bewilligungsbescheid
10. AlgaTex Machbarkeitsphase - Grünalgen als Faserstoff der Zukunft?
375.000 € | Projektleitung: Bendt | Drittmittelgeber: BMBF
11. WasserSTOFF
331.000 € | Projektleitung: Prof. Dr. Jörg Meyer | Drittmittelgeber: BMWK
12. DI2T: Zuverlässige, intermittierende vernetzte Dinge
320.000 € | Projektleitung: Prof. Dr. Zella | Drittmittelgeber: DFG, Deutsche Forschungsgemeinschaft e. V.
13. BEWARE - Bedrohte Demokratieprojekte wappnen und resilient machen - Analyse rechtsextremer Bedrohungen zivilgesellschaftlicher Initiativen und Entwicklungen von Handlungsstrategien
274.000 € | Projektleitung: Prof. Dr. Küpper | Drittmittelgeber: BMBF
14. KINLI - KI für nachhaltige Lebensmittelqualität in Lieferketten
238.000 € | Projektleitung: Prof. Dr.-Ing. Schürmeyer | Drittmittelgeber: Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft
15. TrialogLe - Trialogische Lehre in virtuellen studentischen Lernumgebungen
229.000 € | Projektleitung: Prof. Dr. Hübener | Drittmittelgeber: Stiftung Innovation in der Hochschullehre in Trägerschaft der Toepfer Stiftung gGmbH
16. TexDicht - Innovative textile Lüftung durch neue Dichtungskonzepte
223.000 € | Projektleitung: Prof. Dr. M. Weber | Drittmittelgeber: BMWK
17. BESTMOD
220.000 € | Projektleitung: Prof. Dr.-Ing. Gennat | Drittmittelgeber: Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen
18. Packing Multitool
218.000 € | Projektleitung: Prof. Dr.-Ing. Heber | Drittmittelgeber: BMWK
19. SiA-NRW FB 03
200.000 € | Projektleitung: Prof. Dr. J. Brandt | Drittmittelgeber: BMBF
20. SiA-NRW FB 08
200.000 € | Projektleitung: Prof. Dr. Kirsch | Drittmittelgeber: BMBF
21. CannaReWool
192.000 € | Projektleitung: Prof. Dr. M. Weber | Drittmittelgeber: EU (EFRE), Land NRW
22. INGRAIN-TechEnt - Verbudnvorhaben: textiles Torfersatz-System auf Basis von biobasierter cellulosischer Reststoffe
188.000 € | Projektleitung: Prof. Dr. Dr. Prange | Drittmittelgeber: BMBF

23. Kreißtheater - Simulationsbasiertes Verhaltens- und Kommunikationstraining im Studium der Hebammenwissenschaft
176.000 € | Projektleitung: Prof. Walker | Drittmittelgeber: Stiftung Innovation in der Hochschullehre in Trägerschaft der Toepfer Stiftung gGmbH
24. WiLMo - Wirtschaftsinformatik Lehr- und Lern-Module
158.000 € | Projektleitung: Prof. Dr. Karla | Drittmittelgeber: MKW Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW
25. Al4Bee - Entwicklung einer innovativen Wägezelle für Bienenstöcke
143.000 € | Projektleitung: Prof. Dr. Brell | Drittmittelgeber: BMWK
26. HapTex4.0
141.000 € | Projektleitung: Prof. Dr.-Ing. Rabe | Drittmittelgeber: BMWK
27. HanfKnit
140.000 € | Projektleitung: Prof. Bendt | Drittmittelgeber: EU (EFRE), Land NRW
28. Re^sTex
124.000 € | Projektleitung: Prof. Dr.-Ing. Muschkiet | Drittmittelgeber: Deutsche Bundesstiftung Umwelt
29. KSI: Integriertes Klimaschutzkonzept der Hochschule Niederrhein - Erstvorhaben
120.000 € | Projektleitung: Dr. Grünewald | Drittmittelgeber: BMWK
30. KI-POD - Entwicklung einer KI-Methode zur Identifikation und Potenzialabschätzung geeigneter Gebiete für On-Demand-Angebote im öffentlichen Personennahverkehr
118.000 € | Projektleitung: Prof. Dr.-Ing. Gennat | Drittmittelgeber: Verkehrsverbund Rhein-Ruhr AöR
31. GREATER - Growing Rwanda Energy Awareness Through highER education
116.000 € | Projektleitung: Prof. Dr.-Ing. Graßmann | Drittmittelgeber: EU und andere
32. OK!Thermo
107.000 € | Projektleitung: Prof. Dr.-Ing. Alsmeyer | Drittmittelgeber: MKW Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW
33. Cosmin
105.000 € | Projektleitung: Prof. Dr. sc. hum. Skonetzki-Cheng | Drittmittelgeber: BMWK
34. ÄOK - Ästhetik des Okzidentalismus
104.000 € | Projektleitung: Prof. Dr. Alkin | Drittmittelgeber: DFG, Deutsche Forschungsgemeinschaft e. V.
35. MoMenT - Monomaterial-Membran-Textilien
81.000 € | Projektleitung: Prof. Dr. Groten | Drittmittelgeber: Deutsche Bundesstiftung Umwelt
36. TuNuKi - Machbarkeitsstudie zur Nutzung KI-basierter Sensorik zur Tunneleingangsüberwachung
79.000 € | Projektleitung: Prof. Dr.-Ing. habil. Pohle-Fröhlich | Drittmittelgeber: BMDV
37. Competentia - Kompetenzzentrum Frau und Beruf Mittlerer Niederrhein 2
62.000 € | Projektleitung: Prof. Dr. Eigenstetter | Drittmittelgeber: Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration
38. ENDORSE
60.000 € | Projektleitung: Prof. Dr. Krehl | Drittmittelgeber: ERASMUS - OeAD
39. BFAvH - Short and long-term independencies of Marketing and Sales
52.000 € | Projektleitung: Prof. Dr. Halfmann | Drittmittelgeber: Alexander von Humboldt-Stiftung
40. RecGlasKat - Entwicklung einer neuartigen Schaumglasplatte mit integrierter katalytischer Funktionalität zur Emissionsminderung von Holzfeuerungsanlagen
45.000 € | Projektleitung: Prof. Dr. Roppertz | Drittmittelgeber: Deutsche Bundesstiftung Umwelt
41. INGRAIN-Strategie - INGRAIN-Starterprojekt Strategieentwicklung: Teil 3
25.000 € | Projektleitung: Prof. Dr. Sari | Drittmittelgeber: BMBF
42. SAP Design Thinking@HSNR 2022
9.000 € | Projektleitung: Prof. Dr. rer. oec. Frick | Drittmittelgeber: SAP SE - Fonds der Maecenata Stiftung
43. Auswahlmechanismen für Untersuchungen im Financial Reporting Enforcement
9.000 € | Projektleitung: Prof. Dr. Gros | Drittmittelgeber: DFG, Deutsche Forschungsgemeinschaft e. V.
44. Prüfung hoch III Drei - Fellowship „Archive to go“
5.000 € | Projektleitung: VPI | Drittmittelgeber: Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft e.V.



Organe der Hochschule



Präsidium

Dr. Thomas Grünewald

Präsident

Dipl.-Kfm. (FH) Wolfgang Mülders

Kommissarischer Kanzler

(bis August 2022)

Prof. Dr. Fabienne Köller-Marek

Kanzlerin

(ab September 2022)

Prof. Dr. Berthold Stegemerten

Vizepräsident für Studium und Lehre

Prof. Dr. Dr. Alexander Prange

Vizepräsident für Forschung und Transfer

Hochschulrat

Vorsitz

Dr. Dieter Porschen

ehem. Hauptgeschäftsführer der IHK Mittlerer Niederrhein

Jutta Zülow (Stv.)

Vorstandsvorsitzende Zülow AG, Neuss

Mitglieder

Kerstin Abraham

Vorständin SWK Stadtwerke Krefeld AG

Dr. Sabine Helling-Moegen

Administrative Vorständin Forschungszentrum für neurodegenerative Erkrankungen in Bonn

Dr.-Ing. Norbert Miller

Vorsitzender der Geschäftsführung Scheidt & Bachmann GmbH

Professorin Dr. Katrin Nihalani

Fachbereich Gesundheitswesen der Hochschule Niederrhein

Professor Dr. Harald Vergossen

Fachbereich Wirtschaftswissenschaften der Hochschule Niederrhein

Professor Dr. Dieter Wälte

Fachbereich Sozialwesen der Hochschule Niederrhein

Senat

Amtszeit: 01.03.2022 – 29.02.2024

Vorsitz

Prof. Dr. Georg Oecking

Vorsitzender

Prof. Dr. Saskia E. Drösler

stellv. Vorsitzende

Professorinnen und Professoren

Prof. Dr. Christoph Dalitz

Fachbereich Elektrotechnik und Informatik

Prof. Dr. Michael Dornbusch

Fachbereich Chemie

Prof. Dr. Saskia Drösler

Fachbereich Gesundheitswesen

Prof. Dr. Arne Graßmann,

Fachbereich Maschinenbau und Verfahrenstechnik

Prof. Dr. Anne-Friederike Hübener

Fachbereich Sozialwesen

Prof. Dr. Tobias Kimmel

Fachbereich Wirtschaftsingenieurwesen

Prof. Dr. Sabine Kühn

Fachbereich Oecotrophologie

Prof. Dr. Waltraud Meints-Stender

Fachbereich Sozialwesen

Prof. Dr. Nicoletta Messerschmidt

Fachbereich Wirtschaftswissenschaften

Prof. Dr. Mathias Muth

Fachbereich Textil- und Bekleidungstechnik

Prof. Dr. Georg Oecking

Fachbereich Wirtschaftswissenschaften

Prof. Dr. Gudrun Stockmanns

Fachbereich Elektrotechnik und Informatik

Akademische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Julia Demmer

Fachbereich Elektrotechnik und Informatik

Anna Koch

Fachbereich Textil- und Bekleidungstechnik

Markus Menkhaus-Grübnau

Ressort VP II

Meike Hamacher

Fachbereich Oecotrophologie

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Technik und Verwaltung

Tim Wellbrock

Referat Hochschulkommunikation

Regina Lobien

Dez. III - Finanzressourcen

Francesca Corradi

Fachbereich Textil- und Bekleidungstechnik

Judith Hartmann

Fachbereich Maschinenbau und Verfahrenstechnik

Studierende

Amtszeit: 01.03.2022 – 28.02.2023

Lucas Weißbeck

Fachbereich Elektrotechnik und Informatik

Sarah-Isabelle Fasbender

Fachbereich Chemie

Cristian Delgado

Fachbereich Wirtschaftswissenschaften

Jamal Hussain

Fachbereich Elektrotechnik und Informatik

Impressum

Herausgeber

Präsidium der Hochschule Niederrhein
Hochschule Niederrhein
Reinarzstraße 49
47805 Krefeld

Inhaltliche Konzeption und Redaktion

Tim Wellbrock
Daniela König
Laura Logemann
Referat Hochschulkommunikation

Gestaltung

Cristina Lohr
Referat Hochschulkommunikation

Fotos

Judith Duque (Titelbild, S. 5, S. 6, S. 8 u., S. 11, S. 12, S. 40,
S. 47, S. 52 (1 und 6), S. 54 (8 und 9), S. 55 (11 und 12),
S. 56 (3), S. 58 (5), S. 60 (11))
Privat (S. 24, S. 54 (10), S. 56 (1))
Ivo Mayr (S. 8 o., S. 13, S. 15, S. 16, S. 19., S. 21)
Carlos Albuquerque (S. 22, S. 56 (2), S. 58 (7), S. 62)
Thomas Lammertz (S. 26, S. 35, S. 43, S. 52 (2))
Fachbereich Design (S. 29, S. 39, S. 82)
Kevin Mohr (S. 31, S. 60 (12))
Tim Wellbrock (S. 33)
Gesa Balbig (Design und Foto: S. 36)
Fachbereich Textil- und Bekleidungstechnik (S. 32, S. 52 (3),
S. 56 (4), S. 60 (14))
Daniela König (S. 44, S. 55 (13), S. 56 (8), S. 60 (13))
Andreas Bischof (S. 48)
Fachbereich Wirtschaftswissenschaften (S. 50 (4))
Hochschule Niederrhein (S. 50 (2, 3 und 5), S. 58 (9))
Fachbereich Oecotrophologie (S. 52 (5))
Stefan Sick, aha!-film GmbH (S. 52 (4))
Fachbereich Wirtschaftsingenieurwesen (S. 54 (7))
Dirk Jochmann (S. 58 (6))
Lucas Schnurre (S. 60 (10))

